

A photograph of two young people, a girl and a boy, sitting at a desk and studying together. They are both smiling and looking down at an open book or notebook. The girl is on the left, wearing a plaid shirt, and the boy is on the right, wearing a red and blue striped hoodie over a light blue t-shirt.

★★★

A2

Deutsch üben

Wortschatz & Grammatik A2



Hueber

Anneli Billina / Lilli Marlen Brill / Marion Techmer

Deutsch üben

Wortschatz & Grammatik A2

Hueber Verlag

Umschlagfoto: © Getty Images/iStock/londoneye
Zeichnungen: Irmtraud Guhe, München

Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

3. 2. 1. | Die letzten Ziffern
2023 22 21 20 19 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.
Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage
© 2019 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland
Umschlaggestaltung: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München
Layout und Satz: Sieveking · Agentur für Kommunikation, München
Redaktion: Valerio Vial, Hueber Verlag, München
Druck und Bindung: Firmengruppe APPL, aprinta druck GmbH, Wemding
Printed in Germany
ISBN 978-3-19-857493-5 (Print)
ISBN 978-3-19-248600-5 (PDF)

Inhalt

Vorwort	6
Teil 1 Wortschatz	7
A Person, Familie und Eigenschaften	8
A1 Wie ist Ihr Name?	8
A2 Personalien und Dokumente	9
A3 ♀ und ♂	10
A4 Familie	10
A5 Eltern, Kinder und Verwandte	11
A6 Wie sieht er aus?	11
A7 Freundlich oder unfreundlich?	12
B Freunde und Kontakte	13
B1 Kontakte	13
B2 Sprechen, erzählen, reden	13
B3 Liebe	14
B4 Termine und Einladungen	15
B5 Schreib doch mal!	16
B6 Im Verein	16
C Körper und Gesundheit	17
C1 Der Körper	17
C2 Körperteile	17
C3 Mein Rücken tut weh	18
C4 Gut – schlecht	18
C5 In der Arztpraxis	19
C6 Im Krankenhaus	19
C7 Rund um die Medizin	20
C8 Körperpflege	21
C9 Behinderungen	21
C10 Rauchen	22
D Wohnen und Hausarbeit	23
D1 So kann man wohnen	23
D2 Unser Haus	24
D3 Ein Zimmer mit Möbeln	25
D4 Licht	25
D5 Wasser, Heizung und Strom	26
D6 In der Küche	26
D7 Hausarbeit	27
D8 Wer macht was im Haushalt?	27
D9 Bei Familie Schneider	28
E Natur, Wetter und Jahreszeiten	29
E1 Stadt, Land und Meer	29
E2 Norden oder Süden, morgens oder abends?	30
E3 Kontinente	31
E4 Auf dem Land	31
E5 Tiere auf dem Bauernhof	32
E6 Tiere und Natur	32
E7 Jahreszeiten in Deutschland	33
E8 Wetterkarte	33
E9 Wetter	34
F Reisen und Verkehr	35
F1 Verkehrsmittel	35
F2 Wie komme ich zum Englischen Garten?	36
F3 Auto fahren	36
F4 Grüße aus Berlin	37
F5 Mit der Bahn unterwegs	37
F6 Ehepaar Wagner verreist	38
F7 Mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs	38
F8 Abfahren und ankommen	39
F9 Rund um Reise und Verkehr	39
F10 Ein Anruf im Hotel	40
F11 An der Grenze	40

G Essen und Trinken	41	J6 Im Sprachkurs	59
G1 Obst und Gemüse	41	J7 Berufe für Männer und Frauen	60
G2 Lebensmittel	41	J8 Wie ist deine Arbeit?	61
G3 Alkohol und andere Getränke	42	J9 Wo arbeitest du?	61
G4 Vor dem Mittagessen	42	J10 Arbeitsplätze	61
G5 Rund ums Essen und Trinken	43	J11 Berufliche Aufgaben	62
G6 Das schmeckt mir nicht!	43	J12 Mein Arbeitsplatz	63
G7 Rezept für Spaghetti mit Gemüsesoße	44	J13 Computer	63
G8 Lokale und Gaststätten	44		
G9 Im Restaurant	45		
H Geschäfte und Einkaufen	46		
H1 Oma, was soll ich einkaufen?	46		
H2 Geschirr und Besteck	47		
H3 Kochen und essen	47		
H4 Die neue Mode	48		
H5 Kleidung, Schmuck und Accessoires	48		
H6 Der Knopf ist ab	49		
H7 Das Kleid ist chic	49		
H8 Billig und ausverkauft	50		
H9 Einkaufen und bezahlen	50		
H10 Die Hose passt nicht	51		
I Post, Amt, Bank, Polizei ...	52		
I1 Post und Telefon	52		
I2 Der Brief – die Briefe	52		
I3 Am Schalter	53		
I4 Telefonieren	53		
I5 Ämter und Behörden	54		
I6 Behörde und Konsulat	54		
I7 Bank	55		
I8 Feuerwehr, Polizei und Verkehr	56		
I9 Rund ums Auto	56		
J Schule, Ausbildung und Beruf	57		
J1 In der Schule	57		
J2 Was machen die Schüler im Unterricht?	57		
J3 Rätsel rund um die Schule	58		
J4 In der Klasse	58		
J5 Sprachen lernen	59		
J6 Im Sprachkurs	59		
J7 Berufe für Männer und Frauen	60		
J8 Wie ist deine Arbeit?	61		
J9 Wo arbeitest du?	61		
J10 Arbeitsplätze	61		
J11 Berufliche Aufgaben	62		
J12 Mein Arbeitsplatz	63		
J13 Computer	63		
K Freizeit und Kultur	64		
K1 Was machen Sie in Ihrer Freizeit?	64		
K2 Malen, basteln, fotografieren	65		
K3 Spielen	65		
K4 Kommst du mit ins Theater?	66		
K5 Veranstaltungen	66		
K6 Alles rund ums Konzert	67		
K7 Ferien	67		
K8 Sportarten	68		
K9 Es lebe der Sport	68		
K10 Fußball	69		
K11 MP3-Player, CD-Player ...	70		
K12 Fernsehen, Literatur oder Zeitung	70		
K13 Das Buch ist spannend	71		
K14 Religion	71		
L Politik und Gesellschaft	72		
L1 Aktuelle Ereignisse und Schlagzeilen	72		
L2 Politik allgemein	73		
L3 Politik und Regierung	73		
L4 Wirtschaft	74		
Teil 2 Grammatik	75		
M Verben	76		
M1 Der Unterricht fängt an!	76		
M2 Reiseerinnerungen	78		
M3 Ein ganz normaler Tag	80		
M4 Ein anstrengender Urlaub!	82		
M5 Was so alles los gewesen ist	83		
M6 Ein Rendezvous	84		

M7	Alles ändert sich ...	86	
M8	So viele Regeln ...	86	
M9	Warum ist denn keiner gekommen?	87	
M10	Beziehungen	88	
M11	Erzähl mir alles von dir!	89	
N	Nomen und Artikel	90	
N1	Kreatives	90	
N2	Familie Schmidt plant ihren Tag	91	
O	Adjektive	92	
O1	Koffer packen	92	
O2	Auf dem Wochenmarkt	93	
O3	Kontakte und ein bisschen mehr	94	
O4	Harte Konkurrenz	95	
O5	Interessante Tierwelt	96	
O6	Wer weiß was?	97	
P	Pronomen	98	
P1	Viele Spiele	98	
P2	Kurz gesagt!	99	
P3	Alles meins!	100	
P4	Besitzverhältnisse	101	
P5	Auf gute Nachbarschaft!	102	
	Q Präpositionen	103	
Q1	Manager-Stress	103	
Q2	Wie geht denn das?	104	
Q3	Ordnung muss sein!	105	
R	Satzstellung	106	
R1	Der arme Bauch!	106	
R2	Der gute Balthasar	108	
R3	Alles nach Plan	109	
R4	Wann und wo?	110	
R5	Keine Ahnung!	111	
S	Konjunktionen	112	
S1	Nachbarn, Bekannte und Freunde	112	
S2	Gut erklärt!	113	
S3	Klischees	114	
S4	Wann ist das?	115	
S5	Eine Traumreise	116	
T	Adverbien	117	
T1	Ein warmer Geldregen	117	
T2	Darüber möchte ich nicht diskutieren!	118	
Lösungen	119	
Teil 1 Wortschatz	120	
Teil 2 Grammatik	125	

Vorwort

Liebe Deutschlernende,

mit dem Band *Deutsch üben Wortschatz & Grammatik A2* können Sie den Wortschatz und die Grammatik der Niveaustufe A2 einüben und festigen.

Wortschatz & Grammatik A2 behandelt alle Themenbereiche, die für die Stufe A2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* vorgesehen sind. Sie finden darin

- abwechslungsreiche Übungen (spielerische Übungen, Lückentexte, Zuordnungsübungen, Übungen zur Satzbildung etc.),
- authentische Kontexte, Situationen und Dialoge,
- wertvolle Lerntipps,
- Übersichten über neue sowie bereits bekannte Wörter,
- zahlreiche Illustrationen als Verständnishilfe,
- einen übersichtlichen Lösungsteil zur Selbstkontrolle.

Der vorliegende Band eignet sich zur Wiederholung und Vertiefung des Wortschatzes und der Grammatik A2 und zur Prüfungsvorbereitung. Er ist bestens zur Selbstevaluation geeignet, um zu testen, was man gut oder weniger gut beherrscht.

Viel Spaß mit *Deutsch üben Wortschatz & Grammatik A2*!

Autorinnen und Verlag

Abkürzungen:

A	steht für Varianten, die man in Österreich sagt
CH	steht für Varianten, die man in der Schweiz sagt
m	maskulin, männlich <i>der Hund</i>
f	feminin, weiblich <i>die Katze</i>
n	neutral, sächlich <i>das Pferd</i>
Pl	Plural, Mehrzahl <i>die Tiere</i>

Nomen, deren Pluralform nicht angegeben ist, werden nur im Singular verwendet.

A	Person, Familie und Eigenschaften	8
B	Freunde und Kontakte	13
C	Körper und Gesundheit	17
D	Wohnen und Hausarbeit	23
E	Natur, Wetter und Jahreszeiten	29
F	Reisen und Verkehr	35
G	Essen und Trinken	41
H	Geschäfte und Einkaufen	46
I	Post, Amt, Bank, Polizei	52
J	Schule, Ausbildung und Beruf	57
K	Freizeit und Kultur	64
L	Politik und Gesellschaft	72

A Person, Familie und Eigenschaften

A1 Wie ist Ihr Name?

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Kopie • Pass • Geburtsort • Geburtsdatum • unterschreiben
buchstabieren • Name • Nachname • Staatsangehörigkeit

- Wie ist Ihr (1.) Name?
- Michael Przibylla.
- Können Sie den (2.) _____ bitte (3.) _____?
- P-R-Z-I-B-Y-L-L-A.
- Und Ihr (4.) _____ und den (5.) _____ bitte.
- 29.4.74, München.
- Wie ist Ihre (6.) _____?
- Deutsch.
- Ich brauche dann noch eine (7.) _____ von Ihrem
(8.) _____ oder Personalausweis. ... Danke schön.



Und wenn Sie dann bitte hier unten (9.) _____.

Familienname • bedeuten • Familienstand • geschieden • ledig
Hochzeit • Formular



- Kannst du mir bitte beim Ausfüllen des
(10.) _____ helfen?
- Klar.
- Was (11.) _____ geborene?
- Da musst du deinen (12.) _____

reinschreiben, wenn du vor deiner (13.) _____ einen anderen Namen hattest.

- Okay. Und was heißt (14.) _____?
- Ob du (15.) _____, verheiratet oder (16.) _____ bist.

von Beruf • sein • arbeiten ... als • leben • arbeitslos
meine Damen und Herren • bei uns • vorstellen • ... Jahre alt sein

■ (17.) _____,

mein Name ist Liane Rutz. Ich heiße Sie

herzlich (18.) _____ willkommen

und möchte Sie bitten, sich ganz kurz

(19.) _____.



- Ich heiße Eva Dill und (20.) _____ seit einem Jahr in München. Ich (21.) _____ 25 _____ und (22.) _____ Lehrerin. Ich (23.) _____ Programmiererin.
- Mein Name ist Imer Hodza. Ich (24.) _____ Automechaniker und momentan leider (25.) _____.

A2 Personalien und Dokumente

Was passt nicht?

1. Adresse: Wohnort – Straße – Platz – Dörf – Postleitzahl
2. Geschlecht: Land – männlich – weiblich
3. Geburtsdatum: geboren am – Geburtstag – Unterschrift – Geburtsjahr
4. Papiere: Ausweis – Führerschein – Anmeldebestätigung – (Reise-)Pass
5. Telefon: Handy – Telefonnummer – Anrufbeantworter – Hausnummer
6. E-Mail: @ (gesprochen: ät) – E-Mail-Adresse – mailen – per Fax

Lernwörter

der Nachname, -n	das Geburtsdatum, -daten	der Geburtstag, -e
der Geburtsort, -e	der Platz, -e	das Land, -er
der Führerschein, -e	der Pass, -e	leben
vorstellen	buchstabieren	unterschreiben
ledig	geschieden	

Das kann ich schon: die Adresse, -n; der Name, -n; der Vorname, -n; der Familienname, -n; heißen; das Formular, -e; Jahre alt; verheiratet; die Stadt, -e; die Straße, -n; die Hausnummer, -n; die Postleitzahl, -en; das Telefon, -e; die Telefonnummer, -n; die E-Mail, -s; die E-Mail-Adresse, -n; das Fax, -e

A3 ♀ und ♂

Ergänzen Sie die weibliche bzw. die männliche Form.

1. Sehr geehrte *Damen*, ... ↔ Sehr geehrte _____, ...
2. Ist das ihr *Ehemann*? ↔ Ist das seine _____?
3. Ja, das ist ihr *Mann*. ↔ Ja, das ist seine _____.
4. Guten Tag, *Frau Mayer*. ↔ Guten Tag, _____ Mayer.
5. Es ist ein *Junge* (A: Bub)! ↔ Es ist ein _____!
6. Er hat einen *Sohn*. ↔ Er hat eine _____.
7. Das ist meine *Schwester*. ↔ Das ist mein _____.
8. Hier sind ja nur *Männer*! ↔ Hier sind ja nur _____!
9. Sie ist *Österreicherin*. ↔ Er ist _____.
10. Er ist *Deutscher*. ↔ Sie ist _____.
11. Er ist *Schweizer*. ↔ Sie ist _____.
12. Sie ist *Ausländerin*. ↔ Er ist _____.

A4

Familie

Wer ist das? Ergänzen Sie. Es gibt einen Lesetrick.

1. der Bruder meines Vaters: mein (leknO) *Onkel*
2. die Schwester meiner Mutter: meine (etnaT) _____
3. die Mutter meines Vaters: meine (rettumßorG) _____
4. der Vater meines Vaters: mein (retavßorG) _____
5. die Eltern meiner Mutter: meine (nretleßorG) _____
6. die Tochter meines Onkels: meine (enisuoC) _____
7. der Sohn meines Onkels: mein (nisuoC) _____

A5 Eltern, Kinder und Verwandte

Ergänzen Sie.

Familie • Eltern • Ehepaar • Kinder • Verwandte • Oma • Opa • Baby

- Unsere Kinder sind in den Osterferien immer bei Oma und _____.
- Sein Vater und seine Mutter sind schon gestorben. Er hat keine _____ mehr.
- Zum 60. Geburtstag hatte sie viele _____ eingeladen.
- Hurra, unser _____ ist da! Jetzt sind wir eine _____.
- Sie sind ein _____, haben aber keine _____.

A6 Wie sieht er aus?

Ergänzen Sie die Vokale.



- Ist er (1.) alt? ■ Nein, er ist noch (2.) jung.
- Ist er noch (3.) klün? ■ Nein, er ist schon (4.) größ.
- Ist er (5.) dick? ■ Nein, natürlich nicht. Er ist (6.) dünn.
- Ist er (7.) hübsch? ■ Nein! Er ist sehr (8.) hübsch.
- Hat er (9.) kurz Haare? ■ Nein, er hat (10.) lang (11.) schwerz Haare.
Sein Fell ist ganz (12.) wechs.
- Welche (13.) gefrb hat er? ■ Er hat (14.) blau (15.) Augen.
- Und wie heißt er? ■ Mikesch. Hier, ich habe ein Foto dabei.
- Oh, was für eine (16.) schöne Katze!

Lernwörter

der Sohn, -e	die Tochter, -e	die Schwester, -n
der Bruder, -	die Großeltern (Pl)	der/die Ausländer/-in
das Haar, -e	die Augenfarbe, -n	kurz
lang	hübsch	dick
dünn		

Das kann ich schon: der Mann, -er; der Herr, -en; der Junge, -n; die Frau, -en; das Mädchen, -; die Familie, -n; die Eltern (Pl); der Großvater, -; die Großmutter, -; die/der Deutsche; der/die Schweizer/-in; der/die Österreicher/-in; alt; jung; klein; groß; schön; das Auge, -n

A7

Freundlich oder unfreundlich?

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

neugierig • freundlich • ~~sympathisch~~ • lügen • unfreundlich • zufrieden mit
 intelligent • sportlich • ehrlich • ruhig • eifersüchtig • fröhlich
 lustig • dunkel • nett • nervös • dumm • blöd • ernst • was für ein Typ
 traurig • glücklich • Bart • Humor • komisch

1. ■ Wie findest du den neuen Chef? ● Mir ist er sympathisch. Mir gefällt, dass er H_____ hat. ■ Und wie sieht er aus? ● Seine Haare sind _____, er hat einen B_____, er ist sehr attraktiv. ■ Oh!
2. ● Ich bin n_____, wer seine neue Freundin ist. ■ Ich habe sie kennengelernt. Sie ist sehr n_____. ● W f e T ist sie? ■ Ein sp_____ Typ. Sie ist sehr g_____ mit Martin. ● Seine letzte Freundin war so d_____ und b_____. ■ Sag mal, bist du ei_____?
3. ● Ich hoffe, dass er e_____ ist und sagt, was passiert ist. ■ Ich glaube nicht, dass er l_____.
4. ■ Die neue Assistentin ist auch bei schwierigen und u_____ Kunden f_____ und r_____ am Telefon. ● Ja, ich bin auch sehr z_____ ihr.
5. ● Antonia ist im Moment so t_____ und e_____. ■ Ja, mir gefällt sie auch nicht. Sie war immer so l_____ und f_____. ● Sie ist eine i_____ Schülerin und schreibt keine guten Noten mehr. Bei der letzten Prüfung war sie auch sehr n_____.
6. ■ Herr Lüdenscheidt wird immer k_____. ● Ja, aber er ist jetzt auch sehr alt und krank.

Lernwörter

was für ein/eine	sympathisch	freundlich	unfreundlich
intelligent	ruhig	nervös	komisch
ehrlich	zufrieden mit	der Bart, :)	

Das kann ich schon: nett; traurig; dumm; blöd

B Freunde und Kontakte

B1 Kontakte

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Du sagen • Sie sagen • Kontakt • Kollegin • treffen • zusammen • kennen
Nachbar • Team • gefallen

1. Ich möchte Ihnen unsere neue Kollegin Frau Rau vorstellen.
2. Er hat noch _____ zu seinem Freund aus der Schule.
3. Ich habe Frau Stix gestern am Flughafen _____.
4. Fahren wir _____ oder möchtest du lieber allein fahren?
5. Ich _____ Frau Richter vom Studium.
6. Es _____ mir in der neuen Firma sehr gut.
7. Zu Kinder unter fünfzehn Jahren _____ man _____.
8. Zu Erwachsenen, die man nicht kennt, _____ man _____.
9. Er arbeitet nicht gerne allein, sondern lieber im _____.
10. In der Wohnung gegenüber sind neue _____ eingezogen.

B2 Sprechen, erzählen, reden ...

Wie heißen die Verben? Es gibt einen Lesetrick.

1. Darf ich Sie zu einem Glas Wein (nedalnie) einladen?
2. Ich möchte noch mit der neuen Kollegin über das Projekt (nehcerps) _____.
3. Du musst mir (nelhäzre) _____, wie euer Urlaub war.
4. Wir können nächste Woche noch einmal darüber (neder) _____.
5. Über dieses Thema sollten wir momentan besser nicht (nereituksid) _____.

Tipp

Personen

Die weibliche Form ist meistens die männliche Form + **-in**: *der Partner – die Partnerin, der Freund – die Freundin*.

Aber: *der Ehemann – die Ehefrau*.

B3 Liebe

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Freund • zusammen sein mit • zusammenleben • schlafen mit • Sex
homosexuell • lieb haben • gern haben • lieben • küssen • mögen • getrennt
 böse • lügen • Partner

1. In Deutschland können homosexuelle Paare heiraten.
2. Er war müde und wollte nicht _____ ihr _____.
3. Der Film ist langweilig, darin geht es nur um _____.
4. „Ich war _____, weil du das gemacht hast. Aber ich _____ dich _____“, sagte die Mutter und gab ihrem Sohn einen Kuss.
5. Sie _____ seit vielen Jahren _____, sind aber nicht verheiratet.
6. Ich _____ ihn nicht, ich _____ ihn nur sehr _____.
7. Ich glaube, sie _____ dem Neuen in unserer Klasse _____.
 Ich habe gesehen, wie sie sich _____.
8. Toms neue Geschäftspartnerin _____ ich nicht.
9. Das Gesicht seines _____ ist mir bekannt, aber ich erinnere mich nicht an seinen Namen.
10. Er ist nicht verheiratet, hat aber einen festen _____.
11. Sie sind nicht geschieden, aber sie leben _____.
12. Sie war traurig, weil er _____ hat.

Lernwörter

die Kollegin, -nen	der Nachbar, -n	der Kontakt, -e	treffen
Du sagen	Sie sagen	sprechen über	reden über
erzählen	der Sex	lieb haben	gern haben
küssen			

Das kann ich schon: der Freund, -e; kennen; mögen; gefallen; lieben

B4

Termine und Einladungen

Ordnen Sie zu.

1. Wollen Sie gleich einen neuen Termin?
2. Wann können wir uns treffen?
3. Warten wir noch auf Frau Günster?
4. Siehst du Frau Ludwig morgen?
5. Bist du auch eingeladen?
6. Wie viele Gäste kommen?
7. Ich möchte dich nächsten Samstag zu meiner Geburtstagsparty einladen.
8. Gehen wir zu dir Wii® spielen?
9. Hast du eine Idee für ein Geschenk für Frau Stegmeir?

- a) Das tut mir leid, da kann ich leider nicht kommen. An dem Wochenende muss ich arbeiten.
- b) Ja, ich habe heute eine Einladung bekommen.
- c) Nächste Woche habe ich Zeit. Soll ich am Montag bei dir vorbeikommen?
- d) Nein, ich rufe nächste Woche noch einmal an.
- e) 24 Personen.
- f) Ja, sie liebt Orchideen.
- g) Ja, wir wollen morgen Mittag zusammen essen gehen.
- h) Nein, mein Bruder muss gerade viel lernen. Aber wir können doch Toni besuchen.
- i) Ja, sie kommt gleich.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
d)								

Lernwörter

treffen die Geburtstagsparty, -s	einladen zu das Geschenk, -e	eingeladen sein besuchen	gehen zu kommen zu
-------------------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-----------------------

Das kann ich schon: sehen; warten auf

B5 Schreib doch mal!

Was passt nicht?

1. eine Einladung: schreiben – bekommen – **antworten** – schicken
2. auf eine Einladung: reagieren – antworten – danken – warten
3. ich schreibe mit: Brief – Kugelschreiber – Bleistift – Filzstift
4. ich brauche ... zum Schreiben: ein Heft – ein Blatt – Papier – Post
5. ich schreibe: einen Bleistift – eine Antwort – eine Postkarte – eine Ansichtskarte
6. ich warte auf: eine Antwort – die Post – das Porto – einen Brief

B6 Im Verein

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Klub • Verein • ~~Mitglied~~ • Spiel • sich treffen • sein im • trainieren • Vereins-

1. Seit wann sind Sie Mitglied im Fußballverein?
2. Das Sommerfest findet im _____ heim statt.
3. ● In welchem _____ ist dein Sohn? ○ Er _____ FC Waldperlach.
4. Wie heißt der _____, in dem du spielst?
5. Wann _____ wir _____ das nächste Mal?
6. ○ Wie oft _____ dein Sohn? ■ Zweimal die Woche und am Wochenende sind meistens _____.

Lernwörter

bekommen	antworten	danken	die Antwort, -en
das Blatt, -er	der Kugelschreiber, -	der Bleistift, -e	der Filzstift, -e
das Heft, -e	das Blatt, -er	das Papier, -e	das Spiel, -e

Das kann ich schon: der Brief, -e; die Post; schicken

C Körper und Gesundheit

C1 Der Körper

Ergänzen Sie die Nomen mit dem bestimmten Artikel.

Kopf • Bauch • Hand • Finger • Fuß • Haar • Herz • Nase • Bein

1. der Kopf _____

2. _____

3. _____

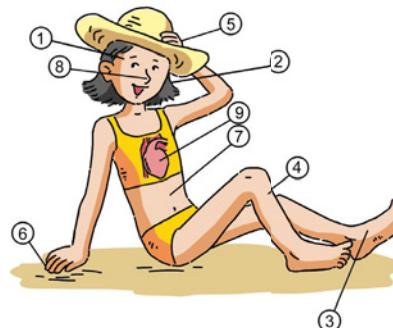
4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

8. _____ 9. _____



C2 Körperteile

Ergänzen Sie Nomen mit bestimmtem Artikel und Verben.

Zahn • Mund • Auge • Haar • Ohr • sehen • kämmen • hören • essen • sprechen



1. der Zahn; _____

2. _____

3. _____

essen _____



4. _____

5. _____

Lernwörter

das Haar, -e

das Herz, -en

das Bein, -e

der Bauch, -e

der Zahn, -e

kämmen

Das kann ich schon: der Kopf, -e; die Hand, -e; der Finger, -; der Fuß, -e; das Auge, -e; die Nase, -n; der Mund, -er; das Ohr, -en

C3 Mein Rücken tut weh

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

Termin • schlecht gehen • Medikament • wehtun • aussehen • ~~gehen~~

Apotheke • gute Besserung • Arzt • etwas gegen

- Wie (1.) geht es dir? Du (2.) _____ nicht gut _____. 
- Mir (3.) _____ es _____. Mein Rücken (4.) _____ _____. 
- Hier nebenan ist eine (5.) _____. Dort gibt es (6.) _____ Rückenschmerzen.
- Nein, ich habe heute einen (7.) _____ bei meinem (8.) _____. Er kann mir hoffentlich ein (9.) _____ verschreiben.
- (10.) _____ !
- Danke.

C4 Gut – schlecht

Wie heißt das Gegenteil? Achten Sie auf die korrekte Form.

~~heiß~~ • weinen • gesund • müde • schwach • nervös

- | | | | |
|---------------------------|-----------------------|-----------------------------|-----------------|
| 1. Mir ist <i>kalt</i> . | Mir ist <u>heiß</u> . | 4. Ich muss <i>lachen</i> . | Ich muss _____. |
| 2. Ich bin <i>ruhig</i> . | Ich bin _____. | 5. Ich bin <i>krank</i> . | Ich bin _____. |
| 3. Ich bin <i>fit</i> . | Ich bin _____. | 6. Ich bin <i>stark</i> . | Ich bin _____. |

Tipp

Lernen Sie Adjektive immer mit dem Gegenteil: *gut – schlecht; krank – gesund*.

Lernwörter

die Gesundheit	die Apotheke, -n	Gute Besserung!	der Rücken, -
schlecht gehen	wehtun	heiß sein	weinen
aussehen	schwach	müde	nervös
ruhig	fit	stark	gesund

Das kann ich schon: der Arzt, „e; kalt sein; lachen; etwas gegen; krank

C5 In der Arztpraxis

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Sprechstunde • schlimm • Schnupfen • krank • Tabletten (Pl) • gesund
Doktor • fehlen • Grippe • Medikament • Fieber

- Guten Morgen, Herr Schmidt. Was (1.) fehlt Ihnen denn?
- Guten Morgen, Herr (2.) D_____ Meinert. Ich bin (3.) k_____. Ich glaube, ich habe eine (4.) G_____. Heute Morgen hatte ich (5.) F_____, 38,5 Grad. Dazu habe ich Husten und (6.) Sch_____ und starke Halsschmerzen.
- Sie haben keine Grippe, sondern nur eine (7.) s_____ Erkältung. Ich schreibe Ihnen ein (8.) M_____ gegen den Husten auf und gegen die Schmerzen können Sie diese (9.) T_____ einnehmen. Dann sind Sie bald wieder (10.) g_____. Sollte es Ihnen nicht besser gehen, kommen Sie bitte in drei Tagen noch einmal in meine (11.) S_____.

C6 Im Krankenhaus

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

Salbe • aufstehen • schlecht sein • blass • Blut • Bein • Schmerzen (Pl)
verletzt sein • Unfall • schneiden

- Herr Doktor Keller, der Patient hatte einen (1.) Unfall. Er (2.) ist am Knie und am Bein verletzt. Er kann nicht (3.) aufstehen, weil er starke (4.) Schmerzen hat.
- Wir müssen untersuchen, ob das (5.) Bein gebrochen ist.



- Frau Doktor Schnell, der kleine Junge hat sich mit einem Messer (6.) geschnitten.
- Warum ist der Junge so (7.) blass?
- Ihm (8.) ist schlecht. Er kann kein (9.) Bein sehen.
- Ich schreibe eine (10.) Salbe auf, damit die Wunde besser heilt.

c7

Rund um die Medizin

Wie heißen die Wörter? Es gibt einen Lesetrick.

1. ● Wieso hat Frau Meier so (krats) stark zugenommen?
 Weißt du denn nicht, dass sie (regnawhcs) _____ ist?
 Sie (tmmokeb) _____ in vier Monaten (nie dniK) _____.
2. ● Ich kann nicht mehr so gut lesen. Ich brauche eine (ellirB) _____.
3. ● (tbeL) _____ denn Herr Müller aus dem 5. Stock noch? Er hat doch eine unheilbare (tiehknarK) _____.
 Nein, Herr Müller ist tot. Er ist letzte Woche (nebrotseg) _____.
4. ● Auf welchem Zimmer liegt Frau Walser? Ich würde sie gerne (nehcuseb) _____.
 Die (tiezshcuseB) _____ ist leider vorbei.
5. ● Bei welcher (gnurehcisrevneknarK) _____ sind Sie versichert?
 Bei der AOK.
6. ● Warum (theg) _____ es Ihnen heute so (thcelhcs) _____?
 Ich habe gestern zu viel (lohoklA) _____ getrunken. Jetzt habe ich starke Kopfschmerzen.
7. ● Wie geht es dir? Sind deine (nezremhcs) _____ besser geworden?
 Nein, ich muss (sni suahneknarK neheg) _____.
 Es ist eine (noitarepO) _____ geplant.

Lernwörter

die Krankheit, -en	die Grippe, -n	der Schnupfen, -
schlecht sein	schlecht gehen	der Unfall, -e
schnieden	schlimm	das Krankenhaus, -er
die Krankenversicherung, -en	besuchen	der Doktor, -en
leben	sterben (an)	tot
aufstehen	ein Kind bekommen	die Brille, -n

Das kann ich schon: Wie geht es dir?; das Fieber, -; krank; das Zimmer, -

C8 Körperpflege

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

baden • Nagelfeile • Kamm • Creme • Zahnbürste • Haare waschen • Beine (Pl)
Rasierer • Handtuch • Spiegel • Seife

Morgens gibt es bei Familie Wagner oft Stress im Bad.

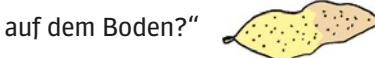


Heute ist Papa böse: „Wo ist mein (1.) Rasierer?“



Lisa: „Hier, Papa, mit dem habe ich mir gestern die (2.) Beine rasiert.“

Papa: „Wieso liegt das schmutzige (3.) Handtuch



Paul: „Ich hab meine (4.) Haare waschen.“



Laura: „Ich muss noch meine Zähne putzen. Ich finde meine



Papa: „Die liegt auf dem Regal am (6.) Spiegel.“



Lisa: „Papa, lass bitte die anderen Sachen liegen. Die (7.) Seife



brauche ich, um mein Gesicht zu waschen. Nach dem Duschen will ich mich



mit dieser (8.) Creme eincremen. Diesen (9.) Kamm



brauche ich zum Frisieren. Danach möchte ich meine Fingernägel mit der



(10.) Nagelfeile noch feilen.“

Papa: „Beeil dich und mache das Bad wieder sauber.



Ich werde dann heute Abend (11.) baden.“

C9 Behinderungen

Ergänzen Sie.

mute

handicapped behindert • blind • stumm • taub nicht hören können

1. Wer sehr schlecht sehen kann, ist sehbehindert.
2. Wer nicht sehen kann, ist blind.
3. Wer nicht hören kann, ist taub.
4. Wer nicht sprechen kann, ist stumm.

C10 Rauchen

Welche Wörter sind hier versteckt?

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
1	S	Y	I	Z	I	G	A	R	E	T	T	E
2	C	U	S	V	Y	L	S	N	O	A	W	X
3	H	I	T	A	I	A	C	M	R	B	H	F
4	A	T	R	N	T	X	H	R	S	A	R	E
5	C	O	E	Z	R	T	E	G	H	K	W	U
6	H	Q	I	U	C	O	N	F	S	M	F	E
7	T	F	C	E	Q	M	B	D	T	U	Q	R
8	E	B	H	N	G	A	E	C	A	E	E	Z
9	L	P	H	D	E	T	C	Q	R	N	Y	E
10	T	K	O	E	X	G	H	B	K	Z	T	U
11	A	P	L	N	R	F	E	U	E	R	J	G
12	N	I	Z	I	X	A	R	X	E	V	N	D

ü = ue

1. kleine Rolle Tabak, die in Papier eingewickelt ist und die man raucht:

Zigarette

2. Gefäß für die Reste von Zigaretten:

3. Pflanze, die Nikotin enthält:

4. anderes Wort für Packung:

5. Gerät, mit dem man Zigaretten anzündet:

6. anderes Ding, mit dem man Zigaretten anzündet:

7. das Gegenteil von einer Zigarette „ausmachen“:

8. „Haben Sie mal ... für mich?“

9. das Gegenteil von: eine Zigarette ist „leicht“

Lernwörter

baden	die Seife, -n	das Handtuch, -er	Zähne putzen
rasieren	der Kamm, -e	die Zigarette, -n	leicht

Das kann ich schon: der Spiegel, -; Haare waschen; schmutzig; sauber; waschen; duschen; das Feuer, -; ausmachen; stark
switch off >< anmachen



D Wohnen und Hausarbeit

D1 So kann man wohnen

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

wohnen mit • liegen • zentral • kosten • Zimmer • wohnen bei • Student
Balkon • ausziehen • Miete • Studentenwohnheim

1. Ich heiße Sandra und mache eine Ausbildung. Ich wohne noch zu Hause bei meinen Eltern. Ich habe ein schönes gemütliches Zimmer mit Balkon. Unser Haus liegt ruhig an einem Park. Ich werde erst ausziehen, wenn ich mehr Geld verdiene.
2. Peter wohnt mit zwei Freunden in einer Wohngemeinschaft. Das Zimmer kostet mit Heizung und Strom 350 Euro. Peter ist Student. Bald wird er in ein Studentenwohnheim umziehen. Die Lage ist sehr zentral und die Miete ist dort billiger.

einziehen • modern • Lift • Pflegeheim • Garage • Terrasse • Garten • bauen
Platz • Stock • Treppen (A: Stiegen) (Pl)

3. Familie Mohr baut ein modernes Haus. Es hat einen großen Garten und eine schöne Terrasse. Die Kinder haben dort viel Plätze zum Spielen. Herr Mohr bekommt auch eine Garage für sein neues Auto. Familie Mohr will im Herbst ins eigene Haus einziehen.
4. Frau Huber ist 75 Jahre alt und kann nicht mehr gut laufen. Vierzig Jahre lang hatte sie eine Wohnung im 5. Stock gemietet. Dieses Jahr zieht sie in ein Pflegeheim ein. Im Heim muss Frau Huber keine Treppen mehr steigen. Dort gibt es einen Lift.

D2

Unser Haus

Ergänzen Sie die Nomen und den bestimmten Artikel.

WC / Toilette • Hobbyraum • Keller • Arbeitszimmer • Kinderzimmer
 Küche • Dach • Bad • ~~Schlafzimmer~~ • Treppe (A: Stiege) • Wohnzimmer (A: Stube)



- | | | |
|---------------|----------------------------|-----------|
| Dachgeschoss: | 1. <u>das Schlafzimmer</u> | 2. _____ |
| 1. Stock: | 3. _____ | 4. _____ |
| | 5. _____ | |
| Erdgeschoss: | 6. _____ | 7. _____ |
| | 8. _____ | 9. _____ |
| Keller: | 10. _____ | 11. _____ |

Lernwörter

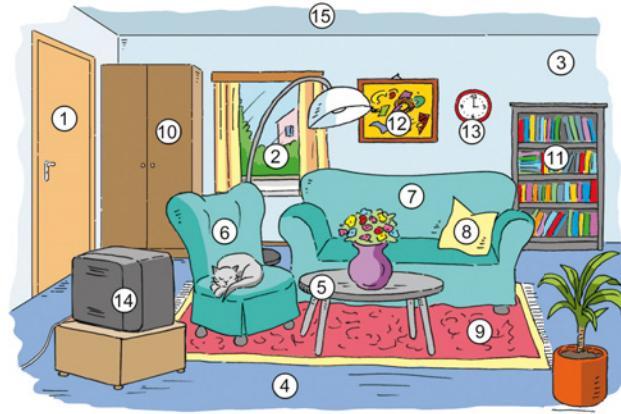
zentral	ruhig	modern	gemütlich
billig	leer	dunkel	das Pflegeheim, -e
das Studentenheim, -e	wohnen bei	wohnen mit	ausziehen
einziehen move in	bauen	mieten	die Miete, -n
der Keller, -	das Dach, -er	die Garage, -n	der Lift, -e
das Bad, -er	das WC, -s	die Terrasse, -n	der Balkon, -e
der Platz	das Wohnzimmer, -		die Treppe, -n
	(A: die Stube, -n)		(A: die Stiege, -n)

Das kann ich schon: wohnen; zu Hause; das Haus, -er; die Wohnung, -en;
 der Garten, -; das Schlafzimmer, -; das Kinderzimmer, -; die Küche, -n; die Toilette, -n;
 liegen

D3 Ein Zimmer mit Möbeln

Ordnen Sie zu.

das Fenster • die Tür • der Boden • die Wand • der Sessel (CH: der Fauteuil)
 das Sofa • der Tisch • das Kissen (A: das Polster) • der Schrank (A: der Kasten)
 der Teppich • das Regal • die Uhr • das Bild • der Fernseher
 die Decke (A: der Plafond)



- | | | |
|-------------------|-----------|-----------|
| 1. <u>die Tür</u> | 2. _____ | 3. _____ |
| 4. _____ | 5. _____ | 6. _____ |
| 7. _____ | 8. _____ | 9. _____ |
| 10. _____ | 11. _____ | 12. _____ |
| 13. _____ | 14. _____ | 15. _____ |

D4 Licht

Was passt nicht?

1. Man kann das Licht: wegmachen – ausschalten (A: abdrehen) – ausmachen (CH: ablöschen)
2. Die Lampe: brennt – ist an – ist ein
3. Man kann einen Knopf: drücken – drehen – machen
4. Die Glühlampe: ist aus – brennt – ist zu

D5 Wasser, Heizung und Strom

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

brennen • Schalter • heizen • Holz • Heizung • Glühlampe • Gas
Trinkwasser • Strom

1. In München ist das Wasser aus der Wasserleitung gutes Trinkwasser.
2. Wenn du auf den Sch_____ drückst, dann geht der elektrische Str_____ nicht.
3. Ich mache im Winter nicht mehr so oft die H_____ an. G_____ ist so teuer.
4. Unser Ferienhaus ist schon sehr alt. Man kann es nur mit H_____ heizen.
5. Meine Eltern hatten in ihrem Haus früher Öfen, die mit Öl g_____ wurden.
6. ● Das Licht b_____ nicht. ■ Die G_____ ist kaputt.

D6 In der Küche

Ordnen Sie zu.

~~der Herd~~ • die Kaffeemaschine • die Mikrowelle • das Spülbecken (CH: das Lavabo)
 das Geschirr • der Kühlschrank (A: der Eiskasten)



1. der Herd



2. _____



3. _____



4. _____



5. _____



6. _____

Lernwörter

das Gas	das Öl	das Holz	der Strom
elektrisch	die Glühlampe, -n	der Knopf, -e	brennen
die Heizung, -en	heizen	die Wand, -e	der Boden, -
die Decke, -n	die Möbel (Pl.)	der Fernseher, -	das Kissen, -
das Regal, -e	das Bild, -er	der Sessel, - (CH: der Fauteuil, -s)	

Das kann ich schon: die Tür, -en; das Fenster, -; der Tisch, -e; der Teppich, -e;
 der Schrank, -e (A: der Kasten, -); die Uhr, -en; das Licht, -er; der Kühlschrank, -e
 (A: der Eiskasten, -); der Herd, -e; ein; an; anmachen; ausmachen; drücken

D7

Hausarbeit

Ordnen Sie zu.

kochen • Geschirr spülen (A: abwaschen) • putzen • Wäsche aufhängen



1. kochen

2. _____



3. _____

4. _____

D8

Wer macht was im Haushalt?

Wie heißen die Wörter? Es gibt einen Lesetrick.

In unserer Familie sollen alle im Haushalt mithelfen. Mama ist die Chefin in der

(1.) (ehcük) Küche: Kochen und (2.) (nekcab) _____ ist ihre Arbeit.

Papa macht die (3.) (ehcsäW) _____: Er räumt die (4.) (enihcsamhcsaW)

_____ ein und hängt die (5.) (redielK) _____ dann auf.

Sein Hobby ist: im Garten (6.) (gnundrO nehcam) _____.

Alle Kinder müssen ihre Zimmer selbst (7.) (rebuas nehcam) _____.

Lisa bringt jeden Tag den (8.) (llafba) _____ zum Mülleimer (A: Mistkübel). Peter

holt werktags immer die Post aus dem (9.) (netsakfeirB) _____. Luisa

geht am Wochenende immer zum Bäcker und kauft (10.) (nehctörB) _____

für die ganze Familie.

D9

Bei Familie Schneider

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

aufmachen • kalt • Schlüssel • lernen • Küche • Brot • schließen • spät
 warm • ~~zumachen~~ • zu • klingeln (A: läuten) • Haustür • öffnen • Geschäft • Tor

Mama: Jonas, (1.) machst du bitte das Fenster zu. In der Küche ist es (2.) _____.

Jonas: Aber Mama, ich habe das Fenster gerade (3.) _____.

Es ist hier zu (4.) _____.

Mama: Am Abend muss das Fenster aber (5.) _____ sein.

Jonas: Okay, Mama ...

Mama: Tim, kannst du noch schnell in den Supermarkt gehen?

Tim: Mama, es ist schon (6.) _____. Der Supermarkt hat schon (7.) _____.

Mama: Oje, dann gibt es heute zum Abendessen kein (8.) _____.

Tim: Ich kann zu dem kleinen italienischen (9.) _____ um die Ecke gehen.
 Das hat länger (10.) _____.

Mama: Gut, hier ist Geld.

Mama: Lisa, kannst du bitte die (11.) _____ aufmachen. Es hat (12.) _____.

Lisa: Das ist meine Freundin Jana. Wir wollen zusammen (13.) _____.

Mama: Geht auf dein Zimmer. Dort ist es nicht so laut wie in der (14.) _____.

Lisa: Ja, Mama.

Mama: Jonas, hier ist der (15.) _____ für das Gartentor. Es ist noch offen.

Jonas: Kann Papa das (16.) _____ nicht zumachen? Im Garten ist es schon dunkel.

Lernwörter

Ordnung machen	sauber machen	putzen	spülen
die Waschmaschine, -n	waschen	schließen	öffnen
klingeln (A: läuten)			

Das kann ich schon: die Haustür, -en; der Schlüssel, -; kochen; aufmachen; auf; zumachen; zu; geschlossen

E Natur, Wetter und Jahreszeiten

E1 Stadt, Land und Meer

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Industrie • umziehen (A: übersiedeln) • Ort • dort • auf dem Land (A: am Land)

Zentrum • Stadtteil • in der Nähe von • Fabrik • wild • Wetter • Zoo

Park • Kind • Meer • Strand • wieder • Ferien • Insel

1. ■ Wo wohnt ihr jetzt?
 - Wir sind nach München umgezogen. Wir wohnen in einem _____ mitten im _____, in Schwabing. Und ihr?
 - Wir wohnen auch _____ München, _____, in Unterhaching, das ist ein kleiner _____ im Südosten.
 - Ist dort nicht die _____ von Develey?
 - Ja, die ist _____. Südöstlich von München gibt es viel _____. Dort sind auch Bosch, Siemens und die EADS.

2. ● Was wollen wir am Sonntag mit den _____ machen? Das _____ soll schön werden.
 - Lass uns in den _____ gehen oder in den Zoo.
 - Gehen wir in den _____. Simon mag doch so gerne _____. Tiere. Die Spielplätze sind dort auch sehr schön.

3. ■ Wohin fahrt ihr in den _____?
 - Wir wollen ans _____ und fahren dieses Jahr _____ nach Menorca. Auf der _____ gibt es viele schöne _____.

Lernwörter

der Ort, -e	das Wetter, -	der Strand, -e
die Insel, -n	auf dem Land (A: am Land)	das Zentrum, Zentren (Pl)

Das kann ich schon: die Ferien (Pl); die Stadt, -e; der Park, -s; das Meer, -e

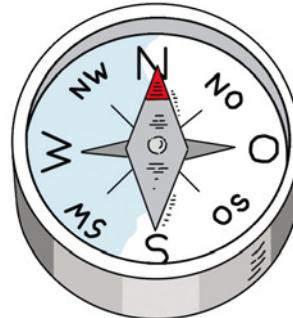
E2

Norden oder Süden, morgens oder abends?

Ergänzen Sie.

unten • oben • rechts • links • Himmel • Stern • morgens • mittags
nachmittags • abends • nachts • nie • Nordosten

1. Oben ist Norden und _____ ist Süden.
2. _____ ist Westen und _____ ist Osten.
3. _____ sieht man die Sonne im Osten.
4. _____ sieht man die Sonne im Westen.
5. Im Norden sieht man die Sonne _____.
6. _____ steht die Sonne im Süden.
7. _____ steht die Sonne im Südwesten.
8. _____ sieht man am _____ den Mond und die _____.
9. NO bedeutet _____.



Tipp

Himmelsrichtungen

Bei Himmelsrichtungen ist der Artikel maskulin: **der Norden**, **der Süden**, **der Osten**, **der Westen**. Die Adjektive bildet man mit **-lich**: **nördlich** (von), **nordwestlich** (von) ...

Tipp

Tageszeiten

Bei Tageszeiten ist der Artikel maskulin bei: **der Morgen**, **der Mittag**, **der Nachmittag**, **der Abend**. Aber: **die Nacht**.

Morgens, **mittags** ... schreibt man klein. **Morgens** bedeutet: jeden Morgen, **mittags**: jeden Mittag ...

Lernwörter

oben	unten	der Himmel, -	der Mond, -e
der Stern, -e	morgens	mittags	nachmittags
abends	nachts		

Das kann ich schon: der Morgen, -; der Mittag, -e; der Nachmittag, -e; der Abend, -e; die Nacht, -e; links; rechts

E3 Kontinente

Ergänzen Sie die Kontinente.

Aus • Eu • Ame • Asi • Af • tra • en • ri • li • ro • ka • pa • en

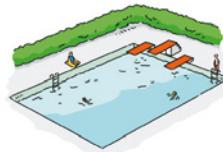
- | | | |
|------------------|---------------|-------------------------|
| 1. <u>Afrika</u> | – afrikanisch | 2. _____ – amerikanisch |
| 3. _____ | – asiatisch | 4. _____ – australisch |
| 5. _____ | – europäisch | |

E4 Auf dem Land

Ergänzen Sie die Nomen mit unbestimmtem Artikel.

Burg • See • Schwimmbad • Dorf • Turm • Fluss • Brücke • Kirche • Tal

Da ist ...



1. ein See _____

2. _____

3. _____



4. _____

5. _____

6. _____



7. _____

8. _____

9. _____

Lernwörter

Amerika	Afrika	Asien	Australien
Europa	die Brücke, -n	das Dorf, -er	das Tal, -er
der Fluss, -e	der Turm, -e	die Kirche, -n	die Burg, -en

Das kann ich schon: der Wald, -er; der Berg, -e; der See, -n

E5 Tiere auf dem Bauernhof

Ergänzen Sie die Nomen im Plural.

Kuh (Rind) • Schwein • Pferd • ~~Katze~~ • Huhn • Schaf

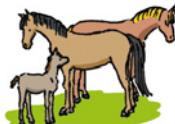
Auf unserem Bauernhof gibt es ...



1. Katzen



2. _____



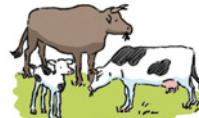
3. _____



4. _____



5. _____ und



6. _____

E6 Tiere und Natur

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Mond • Erde • ~~Haustier~~ • Blatt • wachsen • Fisch • Hund • Pflanze • Baum
fliegen • schwimmen

1. Unser Sohn wünscht sich ein Haustier. Vielleicht schenken wir ihm zum Geburtstag einen _____.
2. Schau mal, in dem See _____ ganz viele _____ !
3. Es hat geregnet. Jetzt _____ die _____ in meinem Garten.
4. Siehst du den jungen Vogel? Er kann noch nicht _____.
5. Es ist Herbst. Die _____ fallen von den _____.
6. Die _____ dreht sich um die Sonne und der _____ dreht sich um die Erde.

Lernwörter

das Haustier, -e
schwimmen

das Huhn, -er
das Blatt, -er

der Hund, -e
die Katze, -n

fliegen

Das kann ich schon: die Pflanze, -n; der Baum, -e; die Blume, -n; das Tier, -e;
der Fisch, -e; der Vogel, -

E7 Jahreszeiten in Deutschland

Ergänzen Sie.

heiß • schlecht • gibt • gut • scheint • sonnig • warm • Grad • Klima • Eis
Stürme • Luft • Schnee • Wind • frisch • kalt • gefriert • Nebel



1. Im Frühling ist die Luft morgens noch kalt und f _____.
Am Nachmittag sch _____ aber meistens die Sonne
und es wird w _____.

2. Im Sommer ist das K _____ angenehm. Das Wetter ist fast
immer g _____. Es ist oft s _____. Manchmal wird es auch
h _____. Wenn es am Vormittag Temperaturen über 30 G _____ hat,
haben kleine Schulkinder oft nur bis 11 Uhr Schule. Das nennt man „hitzefrei“.



3. Im Herbst ist das Wetter oft sch _____. Es g _____
Niederschläge und W _____ und morgens häufig
N _____. Nachts g _____ es manchmal.
Am Meer gibt es auch starke St _____.



4. Im Winter ist es k _____ und in den Bergen gibt es E _____ und
Sch _____.

E8 Wetterkarte

Ordnen Sie zu.

Schnee • Regen • heiter • bewölkt • Schneeregen • Gewitter



1. heiter _____



2. _____



3. _____



4. _____



5. _____



6. _____

E9

Wetter

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

glatt • ~~stellen~~ • nass • trocken • Sonne • Regen • Wolke • Donner
 Blitz • Gewitter • Frost • regnen • werden • bleiben • schneien • heiter
 Wetterbericht • Glatteis • Wochenende

1. Stellst du bitte die Blumen ins Haus. Im _____ haben sie gesagt, dass es heute Nacht _____ gibt. Ja, das mach ich gleich.
2. Ich komme etwas später. Es hat heute Nacht _____ und die Straßen sind _____. Ja, bei uns gibt es auch _____.
3. Komm, lass uns schnell nach Hause gehen. Es gibt ein _____. Da hinten sind dunkle _____. Es wird auch plötzlich windig.
4. Mama, warum hört man bei einem Gewitter den _____ immer nach dem _____? Weil Schall langsamer ist als Licht.
5. Wie soll das Wetter am _____? Es soll schön _____.
6. Wollt ihr wirklich ein Picknick machen? Es hat gestern Nacht _____, alles ist doch noch _____. Die _____ scheint, bis heute Abend ist der Boden wieder _____.
7. Wann hört denn der _____ auf! Ich weiß es nicht, in der Zeitung steht, dass es heute _____ bis wolig sein soll.

Lernwörter

die Welt, -en	das Land, -er	der Schnee	das Eis
der Wind, -e	die Wolke, -n	der Frost	gefrieren
der Nebel, -	der Sturm, -e	der Donner, -	nass
das Glatteis	glatt	werden	bleiben
das Gewitter, -	der Blitz, -e	fast immer	manchmal
scheinen	meistens	die Luft, -e	plötzlich
das Klima	der Schirm, -e		

Das kann ich schon: die Sonne, -n; der Regen; regnen; heiß; warm; kalt; schön; gut; schlecht; geben; oft

F Reisen und Verkehr

F1

Verkehrsmittel

Ergänzen Sie.

Bus • Flugzeug • Motorrad • Fahrrad (CH: Velo) • Straßenbahn (CH: Tram)
U-Bahn • Auto • zu Fuß gehen • Fähre • Zug

- Wie kommst du zur Arbeit?



- Ich fahre mit der (1.) U-Bahn . Das geht am schnellsten. Und du?

- Ich (2.) _____. Ich laufe nur 10 Minuten zum Büro.



- Fahren Sie immer mit der (3.) _____. ?



- Nein, manchmal fahre ich auch mit dem (4.) _____. Und Sie?



- Im Sommer fahre ich mit dem (5.) _____ zur Arbeit, im Winter _____ nehmen ich den (6.) _____. Die Verbindung ist gut, ich brauche nur 15 Minuten zur Firma.



- Fährst du dieses Jahr mit dem (7.) _____ in Urlaub (A: auf Urlaub)?



- Nein, wir wollen auf Mallorca Urlaub machen. Die Fahrt ist lang und man muss die (8.) _____ nehmen. Wir fliegen lieber mit dem (9.) _____. Wir haben einen billigen Flug bekommen. Und du?



- Wir reisen dieses Jahr mit dem (10.) _____ nach München.



Lernwörter

fahren (mit)	fliegen (mit)	zu Fuß gehen	laufen
nehmen	brauchen	der Flug, -e	die Fähre, -n
die U-Bahn, -en	die Straßenbahn, -en (CH: die Tram, -s)	das Flugzeug, -e	

Das kann ich schon: der Bus, -se; der Zug, -e; die Bahn; das Auto, -s; das Motorrad, -er; das Fahrrad, -er (CH: das Velo, -s); kommen; fahren

F2

Wie komme ich zum Englischen Garten?

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

abbiegen • laufen • fragen • Eingang • Richtung • am schnellsten
 Fußgängerampel • zeigen • suchen • Ecke • wohin • geradeaus
 nicht von hier sein • wie weit • wissen

- Entschuldigung, (1.) wissen Sie, wo der Englische Garten ist?
- Nein, tut mir leid, ich (2.) b____ n____ v____ h____.
- Entschuldigung, sind Sie von hier? Kann ich Sie nach dem Weg (3.) f_____?
- Ja, (4.) w_____ wollen Sie denn?
- Ich (5.) s_____ den Englischen Garten. (6.) W____ w____ ist das von hier?
- Ich (7.) z_____ Ihnen auf dem Stadtplan, wie Sie (8.) a__ sch_____ dort hinkommen. Am besten (9.) l_____ Sie die Adalbertstraße (10.) R_____ Universität. Dann (11.) b_____ Sie rechts in die Ludwigstraße _____. An der (12.) F_____ gehen Sie über die Ludwigstraße. Am Professor-Huber-Platz laufen Sie links um die (13.) E_____ in die Veterinärstraße. Die gehen Sie immer (14.) g_____ bis zum (15.) E_____ des Parks.
- Vielen Dank.

F3

Auto fahren

Finden Sie die Verben.

anschnallen lgeparken exhalten llbremsen rstoppen bnüberholen

1. anschnallen
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

Lernwörter

am schnellsten	am besten	wissen	zeigen
von hier sein	abbiegen	die Richtung, -en	die Ecke, -n
der Eingang, -e	die Fußgängerampel, -n	stoppen	halten
parken (CH: parkieren)			

Das kann ich schon: fragen; suchen; gehen; nicht von hier sein; wohin; nach; geradeaus; links; rechts

F4

Grüße aus Berlin

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Reiseführer • nach Hause • Flughafen • besichtigen • nahe • Prospekt
Maschine • Fremdenverkehrsamt • Stadtrundfahrt • Information



Liebe Maria,

ich bin gut in Berlin angekommen. Mein Hotel liegt sehr zentral, (1.) nahe bei einer U-Bahn-Station. Gut war dein Tipp mit dem (2.) _____.

Ich habe dort interessante (3.) _____ bekommen. Heute habe ich den Reichstag (4.) _____. Morgen plane ich eine (5.) _____ mit meiner Reisegruppe. Wir haben einen netten (6.) _____.

Von ihm bekommen wir viele (7.) _____. Am Freitag fliege ich wieder (8.) _____. Kannst du mich am (9.) _____ abholen?

Meine (10.) _____ landet um 11:15 Uhr in München.

Liebe Grüße aus Berlin

Sandra



F5

Mit der Bahn unterwegs

Was passt zusammen?

- | | |
|---|--|
| 1. Eine Fahrkarte nach Ulm, bitte. | a) In Wagen 12. |
| 2. Erste oder zweite Klasse? | b) Am Bahnsteig 23. |
| 3. Gibt es auch Plätze für Raucher? | c) Reservieren ist nicht mehr möglich. |
| 4. Kann ich noch einen Platz reservieren? | d) Nein, nur für Nichtraucher. |
| 5. Wo fährt mein Zug ab? | e) Zweite Klasse, bitte. |
| 6. Wo sind unsere Plätze? | f) Einfach oder hin und zurück? |

1.	2.	3.	4.	5.	6.
f)					

Lernwörter

die Maschine, -n	landen	erste, zweite Klasse
abfahren	der Platz, -e	reservieren
der Wagen, -	der Nichtraucher, -	der Raucher, -
nach Hause	zurück	nahe
der Prospekt, -e	die Gruppe, -n	die Stadtrundfahrt, -en
das Fremdenverkehrsamt, -er	der Bahnsteig, -e (CH: der/das Perron, -s)	

Das kann ich schon: ankommen; die Fahrkarte, -n (CH: das Billet, -e); hin und zurück

F6

Ehepaar Wagner verreist

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

finden • verlieren • suchen • Reisetasche • einpacken • ~~packen~~ • Gepäck
holen • vergessen

- Hast du deinen Koffer schon (1.) gepackt?
- Nein, er ist noch im Keller. Kannst du ihn (2.) _____?
- Meine (3.) _____ ist schon voll. Kann ich noch Kleider bei dir (4.) _____?
- Du hast zu viel (5.) _____. Du musst ein paar Sachen hierlassen.
- Ich (6.) _____ meine Jacke nicht. Hast du sie noch nicht ausgepackt? Oje, dann habe ich sie zu Hause (7.) _____. Ich (8.) _____ auch meinen Reisepass. Hoffentlich habe ich ihn nicht (9.) _____!

F7

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs

Wie heißen die Wörter? Es gibt einen Lesetrick.

- (1.) (egnal eiW) Wie lange brauche ich von hier zur Universität?
- Mit (2.) (nehciltneffö) _____ Verkehrsmitteln fast zwanzig Minuten.
- Wie muss ich da (3.) (nerhaf) _____?
- Du (4.) (tsgiets) _____ am Max-Weber-Platz in die U-Bahn, Linie 5, (nie) _____. Dann fährst du bis zum (5.) (fohnhabtpuaH) _____. Dort (6.) (tsgiets) _____ du (mu) ____ in die (7.) (einiL) _____ 2, Richtung Messegelände. Universität ist eine (8.) (elletsetlaH) _____. Da (9.) (tsgiets) _____ du dann (sua) _____. Hier ist ein (10.) (tekciT) _____.

Lernwörter

einstiegen	umsteigen	aussteigen	die Linie, -n
das Ticket, -s	die Haltestelle, -n	die Reisetasche, -n	packen
auspacken	finden	holen	verlieren
vergessen	(etwas irgendwo) lassen		

Das kann ich schon: der Koffer, -; suchen; wie lange; fahren; bis

F8 Abfahren und ankommen

Wie heißen die Verben?

1. die Reise reisen

2. die Abfahrt

3. die Ankunft

4. die Landung

5. der Start

6. der Abflug

F9 Rund um Reise und Verkehr

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

pauschal • ~~Reisebüro~~ • buchen

1. Ich habe heute im Reisebüro eine Reise nach Griechenland _____.

Das hat _____ nur 500 Euro für eine Woche gekostet.

Fahrer • Gehweg • Lastwagen

2. Der _____ steht auf dem _____! Wo ist nur der _____?

Verkehrskontrolle • Führerschein (CH: Fahrausweis) • schnell

3. ● Guten Tag, _____. Sie sind zu _____ gefahren. Ihren _____, bitte.

Kurve • leer • tanken • Tankstelle

4. ● Der Tank ist gleich _____. Wir müssen zu einer _____ fahren.
■ Nach der nächsten _____ ist eine. Dort können wir _____.

falsch • Autobahn • Ausfahrt • Landkarte

5. ● Schau mal auf die _____. Ich glaube, wir sind _____ gefahren.
■ Nein. Wir fahren die nächste _____ von der _____ ab.

Lernwörter

pauschal	buchen	abfahren	schnell
der Lastwagen, -	der Führerschein, -e	die Kurve, -n	

Das kann ich schon: ankommen; die Reise, -n; reisen; die Autobahn, -en; die Landkarte, -n; falsch

F10 Ein Anruf im Hotel

Was passt zusammen?

- | | |
|---|--|
| 1. Guten Tag, ich möchte gerne ein Zimmer buchen. | a) Halbpension kostet 25 Euro zusätzlich, Vollpension 40 Euro. |
| 2. Wie viele Nächte wollen Sie bleiben? | b) Sicher, wir nehmen alle Kreditkarten. |
| 3. Was kostet ein Doppelzimmer? | c) Der Preis ist inklusive Frühstück. |
| 4. Ist der Preis mit oder ohne Frühstück? | d) 650 Euro die Woche. |
| 5. Was kostet Halbpension bei Ihnen? | e) Gerne. Ein Doppelzimmer oder ein Einzelzimmer? |
| 6. Kann man die Hotelrechnung mit Kreditkarte bezahlen? | f) An der Rezeption. Die ist rund um die Uhr geöffnet. |
| 7. Wo bekomme ich meinen Schlüssel? | g) Eine Woche, also sieben Nächte. |

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
e)						

F11 An der Grenze

Ergänzen Sie.

Papiere (Pl) • Visum • Grenze • mitnehmen • wechseln • gültig • Zoll bezahlen

- An der Grenze zwischen Deutschland und Österreich gibt es in der Regel keine Kontrollen.
- Für die Einreise in die USA braucht man ein _____.
- Ich muss an der Grenze noch Geld _____. In Dänemark gibt es keinen Euro.
- Peter wollte zu viele Zigaretten aus Tschechien _____ und musste _____.
- Kann ich bitte Ihre _____ sehen?
- Sie können nicht einreisen. Ihr Visum ist nicht mehr _____.

Lernwörter

die Hotelrechnung, -en
die Grenze, -n

die Kreditkarte, -n
das Visum, Visa (Pl)

wechseln

Das kann ich schon: das Zimmer, -; mit/ohne Frühstück; bezahlen

G Essen und Trinken

G1 Obst und Gemüse

Ordnen Sie zu.

~~der Apfel~~ • die Erdbeere • die Banane • die Aprikose (A: die Marille)
 die Orange • die Zitrone • die Kartoffel (A: der Erdapfel) • der Salat
 die Karotte (CH: das Rüebli) • die Tomate (A: der Paradeiser)
 der Pilz (A: das Schwammerl) • die Zwiebel



1. der Apfel

2. _____

3. _____

4. _____



5. _____

6. _____

7. _____

8. _____



9. _____

10. _____

11. _____

12. _____

G2 Lebensmittel

Was passt nicht?

1. Beilagen: die Pommes frites – die Nudeln – der Reis – ~~die Nuss~~
2. Geflügel: das Huhn – die Ente – das Müsli – die Pute
3. Backwaren: der Kuchen – das Bonbon – das Brötchen – das Brot
4. Gewürze: der Senf – die Torte – der Pfeffer – das Salz
5. Süßigkeiten: die Torte – die Schokolade – das Bonbon – der Knoblauch
6. Milchprodukte: die Butter – die Sahne – der Käse – das Mehl

Lernwörter

die Orange, -n	die Pommes (frites)	das Huhn, ^z er	die Schokolade
der Senf	der Kuchen, -	das Brötchen, - (A: die Semmel, -n / CH: das Bürli, -s)	

Das kann ich schon: essen; trinken; das Gemüse, -; der Salat, -e; die Kartoffel, -n (A: der Erdapfel, ^z); der Apfel, ^z; die Milch; die Butter; der Käse; das Brot, -e; der Reis; die Nudel, -n; das Salz, -e; der Pfeffer

G3

Alkohol und andere Getränke

Ordnen Sie zu und ergänzen Sie den bestimmten Artikel.

~~Weißwein~~ • Saft • Rotwein • Bier • Kaffee • Cola • Schnaps • Mineralwasser
Likör • Tee

1. Alkohol: der Weißwein,
2. andere Getränke: _____

Tipp

Alkoholische Getränke haben meistens den Artikel **der**: **der** Wein, **der** Sekt ...

Aber: **das** Bier.

G4

Vor dem Mittagessen

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

schmecken • mögen • Gasthof • lecker • Spaghetti • Suppe • ~~Hunger~~
Eis (CH: Glace) • essen gehen • Durst • ein bisschen • (zu) Mittag essen

- Mama, ich habe (1.) Hunger und (2.) _____, wann gibt es Mittagessen?
- Du musst noch (3.) _____ warten. Wir (4.) _____ in zehn Minuten _____.
- Was gibt es denn?
- Als Vorspeise eine (5.) _____, danach (6.) _____ mit Tomatensoße.
Als Nachspeise gibt es ein (7.) _____.
- Oh, (8.) _____. Kommt Papa auch?
- Nein, Papa (9.) _____ heute mit Kollegen _____, im (10.) _____.
- Dort (11.) _____ das Essen bestimmt gut. Aber ich (12.) _____ deine Spaghetti auch sehr gerne, Mama!

Lernwörter

die/das Cola, -s	der Alkohol	der Weißwein, -e	der Rotwein, -e
der Schnaps, -e	(zu) Mittag essen	schmecken	essen gehen
der Gasthof, -e	ein bisschen		

Das kann ich schon: mögen; geben; gern; der Hunger; der Durst; das Mittagessen, -;
die Suppe, -n; das Eis (CH: die Glace, -s); das Wasser; das Mineralwasser, -

G5 Rund ums Essen und Trinken

Ergänzen Sie.

hungrig • Portion • genug • Guten Appetit! • zu Abend essen • satt
 frühstücken • Öl • Erdbeermarmelade • Ketchup • Zucker • Mayonnaise
 Essig • Stück

1. Mama, ich brauche zu meinen Pommes noch Ketchup und M_____!
2. Gibst du mir bitte Milch und Z_____ für meinen Kaffee?
3. Möchten Sie meine selbst gemachte E_____ versuchen?
4. Kann ich bitte noch E_____ und Ö_____ für meinen Salat haben?
5. Im Urlaub f_____ wir immer erst um 10 Uhr.
6. Ich mag keine Nudeln mehr, ich bin s_____.
7. Wir e_____ jeden Tag um 18 Uhr z_ A_____.
8. Ich habe g_____ gegessen, ich bin nicht mehr h_____.
9. Das gemeinsame Mittagessen beginnt man mit den Worten:

G_____ A_____!

10. Möchtest du lieber eine P_____ Eis oder ein St_____ Kuchen?

Tipp

Bei unbestimmten Mengen steht das Nomen ohne Artikel (= Nullartikel): *Ich trinke Tee mit Zucker. Ich esse Pommes mit Ketchup.*

G6 Das schmeckt mir nicht!

Wie heißen die Wörter? Es gibt einen Lesetrick.

1. Das Brötchen ist nicht frisch. Es ist (nekort) trocken.
2. Das Brot ist nicht weich. Es ist ganz (trah) _____.
3. Der Apfel ist nicht süß. Er ist (reuas) _____.
4. Das Essen schmeckt nicht gut. Es schmeckt (thcelhcs) _____.
5. Die Früchte sind nicht reif. Sie sind noch ganz (trah) _____.
6. Das Bier ist nicht mehr kalt. Es ist schon ganz (mraw) _____.
7. Mein Kaffee ist nicht mehr heiß. Er ist schon ganz (tlak) _____.

G7

Rezept für Spaghetti mit Gemüsesoße

Ergänzen Sie.

passen • Wasser • anbraten • Käse • ~~schneiden~~ • Pfeffer • dazugeben
putzen • Spaghetti • kochen

Eine große Zwiebel und zwei Zehen Knoblauch sehr fein (1.) *schneiden*. Drei Zucchini, 250 Gramm Tomaten, eine große Karotte (2.) _____, waschen und klein schneiden. Das Gemüse in Margarine (3.) _____. Einen Liter Gemüsebrühe (4.) _____ und das Gemüse 10 Minuten (5.) _____ lassen. 500 Gramm Spaghetti in zwei Litern (6.) _____ kochen. Die Gemüsesoße mit Salz, (7.) _____ und frischem Rosmarin würzen und mit den (8.) _____ mischen. Mit (9.) _____ bestreuen. Dazu (10.) _____ ein Weißwein oder ein kühles Bier.
Guten Appetit!

G8

Lokale und Gaststätten

Finden Sie acht Wörter und ergänzen Sie den bestimmten Artikel.

erbarcafeqeraststättemkneipelggasthofbvrestaurantxugaststättemlokalmm

die Bar

Lernwörter

der Appetit	genug	satt
versuchen	frühstück	(zu) Abend essen
das Öl, -e	der Essig	die Erdbeermarmelade, -n
frisch	reif	weich
trocken	hart	sauer
putzen	schneiden	die Bar, -s
der Gasthof, -e	das Café, -s (A: das Kaffeehaus, -er)	

Das kann ich schon: die Milch; der Zucker; die Frucht, -e; Guten Appetit!; süß; gut; schlecht; kalt; warm; heiß; waschen; kochen

G9

Im Restaurant

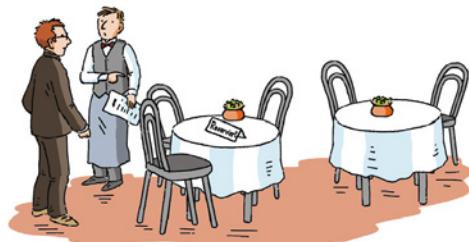
Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

machen • Rechnung • Glas • Kreditkarte • fein • Mittagsmenü • bestellen
 bezahlen • schmecken • Fisch • ~~frei~~ • Gemüse • Speisekarte • besetzt
 bar zahlen • Trinkgeld

- Entschuldigen Sie, ist dieser Platz noch (1.) frei?

- Tut mir leid, dieser Tisch ist (2.) _____.

Hier ist aber noch frei.



- Kann ich bitte die (3.) _____

haben. Ich möchte etwas essen.

- Was möchten Sie zu essen (4.) _____?

- Ich möchte das (5.) _____, bitte.

- Wir haben heute zwei Menüs, eines mit Fleisch und eines mit (6.) _____.

- Ich nehme den Fisch mit Kartoffeln und (7.) _____.

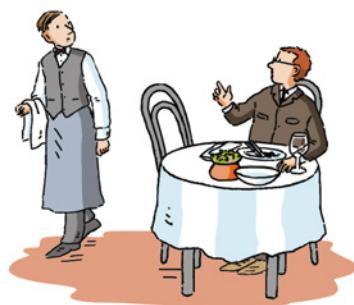
Dazu hätte ich gerne ein (8.) _____ Wein, bitte.



- Ich möchte (9.) _____, bitte.

- Ich bringe die (10.) _____ sofort.

Hat Ihnen das Essen (11.) _____?



- Ja, es war sehr (12.) _____. Kann ich bei Ihnen auch mit (13.) _____ bezahlen?

- Nein, bei uns können Sie nur (14.) _____. Das (15.) _____ 12,10 Euro.

- Hier, bitte, der Rest ist (16.) _____.

Lernwörter

das Mittagsmenü, -s
 die Kreditkarte, -n

besetzt
 bar zahlen

die Rechnung, -en

bestellen

Das kann ich schon: das Restaurant, -s; der Tisch, -e; der Fisch, -e; das Fleisch;
 die Kartoffel, -n; das Gemüse; die Speisekarte, -n; das Glas, -er; frei; bezahlen

H Geschäfte und Einkaufen

H1 Oma, was soll ich einkaufen?

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Brötchen (A: Semmeln; CH: Brötlis) • Geschäft • Schinken • Wurst • Gemüse
 holen • abholen • kaufen • einkaufen • brauchen • mitbringen • bestellen
 vergessen • mögen • Supermarkt • Apotheke • Internet • Rind
 Tasche (A: Sackerl) • Schwein • wie viel • halb • Kilo

■ Oma, was soll ich (1.) einkaufen?

● (2.) H _____ du mir bitte im (3.) S _____

300 Gramm Hackfleisch (A: Faschierter).

■ Vom Rind oder (4.) Sch _____ ?

● Vom (5.) R _____. Und (6.) k _____ bitte auch noch

(7.) W _____, 100 Gramm Salami und 100 Gramm (8.) Sch _____.

■ Soll ich auch noch (9.) G _____ und Obst vom Markt (10.) m _____ ?

● Ja, Äpfel und Bananen. Und ich (11.) b _____ auch noch Kartoffeln.

■ (12.) W ____ v ____ Kartoffeln willst du?

● Ein (13.) h _____ (14.) K _____.

■ (15.) M _____ du auch Brot oder (16.) B _____ ?

● Nein, aber du könntest mir noch meine Medikamente in der (17.) A _____

(18.) a _____ ?

■ Brauchst du sonst noch was?

● Kannst du mir noch ein Buch in der Buchhandlung (19.) b _____ ?

■ Das mach ich zu Hause im (20.) l _____ . Ich muss dann los, die

(21.) G _____ schließen bald.

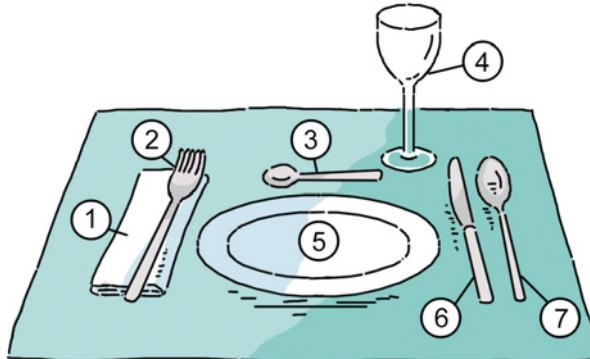
● (22.) V _____ nichts und nimm eine (23.) T _____ mit!



H2 Geschirr und Besteck

Ergänzen Sie.

der Teller • das Glas • das Messer • die Gabel • die Serviette
der kleine Löffel • der Löffel



1. die Serviette 2. _____ 3. _____
 4. _____ 5. _____ 6. _____
 7. _____

H3 Kochen und essen

Unterstreichen Sie das richtige Wort.

1. Ich brauche einen Topf / eine Pfanne, um Wasser zu kochen.
2. Messer, Löffel und Gabeln sind Geschirr / Besteck.
3. Ich möchte noch eine Tasse / ein Glas Kaffee trinken.
4. Herr Ober, noch eine Tasse / eine Flasche Mineralwasser bitte.

Lernwörter

einkaufen	holen	(mit)bringen	brauchen
bestellen	das Internet	die Apotheke, -n	das Brötchen, -
vergessen	die Tasche, -n	das Geschäft, -e	das Geschirr
der Topf, -e	die Tasse, -n		

Das kann ich schon: mögen; kaufen; das Gemüse, -; das Brot, -e; das Kilo, -s; das Gramm; der Supermarkt, -e; wie viel; das Glas, -er; das Messer, -; die Gabel, -n; der Löffel, -; der Teller, -; die Flasche, -n

H4 Die neue Mode

Wie heißen die Kleider? Ergänzen Sie mit dem bestimmten Artikel.

~~Hut~~ • Jacke • Pullover • Bluse • Socke • Hemd • Kleid (CH: Rock)
Rock (CH: Jupe) • Jeans • Schuh • Mantel • Hose



- | | | |
|-------------------|-----------|-----------|
| 1. <u>der Hut</u> | 2. _____ | 3. _____ |
| 4. _____ | 5. _____ | 6. _____ |
| 7. _____ | 8. _____ | 9. _____ |
| 10. _____ | 11. _____ | 12. _____ |

H5 Kleidung, Schmuck und Accessoires

Unterstreichen Sie das richtige Wort.

1. Es ist warm. Ich ziehe ein T-Shirt / einen Pullover an.
2. Kannst du den Geldbeutel in deinen Schirm / deine Handtasche stecken?
3. Ich muss noch Mode / Wäsche waschen.
4. Sie trägt an ihrem Ringfinger einen Ring / eine Uhr aus Gold.
5. Wir gehen schwimmen. Vergiss deine Badehose / Handschuhe nicht.
6. Sie trug zum Rock einen Badeanzug / schwarze Nylonstrümpfe.
7. Pack viel Geschirr / viele Kleider ein. Wir haben in der Ferienwohnung keine Waschmaschine.

H6 Der Knopf ist ab

Wie heißen die Wörter? Es gibt einen Lesetrick.

1. An der Hose fehlt ein (fponk) Knopf, ich kann sie nicht zumachen.
2. Diese Schuhe sind aus echtem (redel) _____.
3. Er mag den Pullover nicht, weil er aus (ellow) _____ ist.
4. Der Stoff ist zu 100 % aus (ellowmuab) _____.
5. Ich möchte keinen Ring aus Gold. Ich trage lieber (reblis) _____.
6. Das Gerät hat zwei Jahre (eitnarag) _____.
7. Ich verstehe nicht, wie das geht. Gib mir die
(gnusiewnashcuarbeg) _____.

H7 Das Kleid ist chic

Was passt? Kreuzen Sie an.

1. Oh, dein neues Kleid ist wirklich sehr ...
 hässlich. schön. hübsch.
2. Du musst etwas anderes anziehen. Dein T-Shirt ist total ...
 schmutzig. nett. sauber.
3. Den Mantel kannst du nicht mehr anziehen. Er ist wirklich nicht mehr ...
 bunt. sportlich. modern.
4. Ich finde die Kleidung fürs Büro zu ...
 sportlich. bunt. sauber.

Lernwörter

der Hut, -e,	das Kleid, -er	der Rock, -e	die Socke, -n
der Handschuh, -e	die Handtasche, -n	der Schirm, -e	die Mode, -n
der Knopf, -e	das Leder, -	hübsch	anziehen
modern	die Garantie, -n		

Das kann ich schon: die Jacke, -n; der Pullover, -; das Hemd, -en; die Hose, -n; die Jeans, -; der Schuh, -e; das T-Shirt, -s; die Uhr, -en; schön; nett

H8 Billig und ausverkauft

Was passt? Kreuzen Sie an.

1. Die MP3-Player im Sonderangebot (A: in der Aktion) sind leider ...
 ausverkauft. aus. leer.
2. Den Kalender können Sie gerne mitnehmen. Er ...
 ist gratis. ist teuer. kostet nichts.
3. Der Flug nach Berlin war ...
 sehr hoch. sehr billig. nicht teuer.
4. Ich brauche ...
 eine Rechnung. Prozente. ein Preisschild.
5. Moment, Sie ... noch Geld zurück.
 geben bekommen es gibt

H9 Einkaufen und bezahlen

Ergänzen Sie.

Geld haben • Sachen (Pl) • Bargeld • Kreditkarte • Regal • Euro

Portemonnaie • leihen • Kleingeld • wechseln • bar

1. Ich habe kein Geld dabei, ich muss noch am Automaten _____ holen.
2. Ich habe mein _____ zu Hause gelassen. Kannst du mir 20 Euro _____?
3. Hast du _____ für den Parkautomaten?
4. Ich möchte gerne 500 _____ in Schweizer Franken _____.
5. ■ Kann ich mit _____ bezahlen? ● Nein, hier kann man nur _____ bezahlen.
6. Die billigen _____ sind normalerweise unten im _____.

Lernwörter

das Kleingeld	das Portemonnaie, -s	die Kreditkarte, -n	bar
die Rechnung, -en	das Regal, -e	die Sache, -n	bekommen
billig	nicht teuer	leer	aus sein

Das kann ich schon: das Geld, -er; haben; der Euro, -s; nichts kosten; teuer; bezahlen; es gibt

H10 Die Hose passt nicht

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

helfen • kosten • finden • ausziehen • anziehen • anprobieren
 weit • eng • Größe • Nummer • Kasse (A: Kassa) • Sonderangebot • Preis
 suchen • gefallen • passen • zeigen

- Guten Tag. Kann ich Ihnen (1.) helfen?
- Ja, ich (2.) s _____ eine Jeans in Größe 38.
- Gerne. Wollen Sie diese Modelle hier (3.) a _____ ?
- Ja, wo (4.) f _____ ich die Umkleidekabinen?
- Dort hinten, gegenüber der Kasse. ... (5.) P _____ Ihnen die Hose?
- Nein, die kann ich gleich wieder (6.) a _____, die ist mir zu (7.) e _____.
 Haben Sie das Modell auch eine (8.) N _____ größer?
- Ja, einen Moment. ... Hier bitte. Passt diese (9.) G _____ ?
- Nein, die ist mir zu (10.) w _____.
 (11.) Z _____ Sie doch mal die Jeans von *Pretty Woman* a _____.
 Die passt gut. Ich möchte aber noch einmal diese Jeans anprobieren.
- Ich finde, dass Ihnen die Jeans von *Pretty Woman* besser passt.
 Ja, die (12.) g _____ mir auch besser.
- Darf ich Ihnen sonst noch etwas (13.) z _____ ?
- Nein danke.
- Darf ich diese Hose zur (14.) K _____ bringen?
- Wie viel (15.) k _____ die Hose denn? Ich habe den (16.) P _____ nicht gesehen.
 59 Euro, das ist ein (17.) S _____.



Lernwörter

der Preis, -e	zeigen	anziehen	ausziehen
passen	bringen	weit	eng
finden			

Das kann ich schon: suchen; kosten; die Nummer, -n; die Größe -n; helfen; gefallen

I Post, Amt, Bank, Polizei ...

I1 Post und Telefon

Ergänzen Sie.

die Postleitzahl • ~~der Brief~~ • die Adresse • die Briefmarke • der Absender

1. *der Brief*

5.

2.

3.

4.



das Paket • die Telefonzelle (CH: Telefonkabine) • das Handy
der Briefträger (CH: Pöstler) • das Telefonbuch • die Postkarte

6. _____



7. _____



8. _____



9. _____



10. _____



11. _____



I2 Der Brief – die Briefe

Ordnen Sie die Nomen aus I1 den Pluralendungen zu.

1. -e: *die Briefe*
2. -n: _____
3. -en: _____
4. -er: _____
5. -s: _____
6. -: _____

13

Am Schalter

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

schicken • an • Cent • erhalten • Formular • Porto • Express • Schalter
ausfüllen • bekommen • frankieren • abholen • aufgeben

1. Ich möchte ein Paket abholen.
2. Das Paket müssen Sie am Sch_____ nebenan a_____.
3. ■ Ich möchte das als Paket sch_____. ● Ja gerne, Sie müssen dann noch dieses F_____ ausfüllen.
4. Kann ich bei Ihnen Briefmarken b_____?
5. Für Päckchen in die USA müssen Sie eine Zollerklärung a_____.
6. ■ Ich habe Ihren Brief nicht e_____. ● Das darf doch nicht wahr sein, ich habe ihn Freitagmorgen per E_____ verschickt.
7. ■ Was heißt denn „f_____“? ● Eine Briefmarke draufkleben.
8. Das P_____ für Postkarten innerhalb Europas ist 90 _____.
9. Schicken Sie das Paket bitte a__ meine private Adresse.

14

Telefonieren

Unterstreichen Sie das richtige Wort.

1. Lass uns heute Abend miteinander telefonieren / verstehen.
2. Kannst du mich später anrufen / telefonieren?
3. Kannst du mal abheben, es klingelt (A: läutet) / es ist besetzt.
4. Sie können mir eine Verbindung / Nachricht hinterlassen.
5. Spreche ich / Wähle ich mit Herrn Agert?
6. Wenn du aus dem Ausland wählst / anrufst, musst du die Null weglassen.
7. Ich bin per / mit Handy erreichbar.
8. Sie können mir auf den Anrufbeantworter / aufs Fax sprechen.
9. Im Inland ist die Telefonnummer kostenlos / besetzt.
10. Ich höre / gebe Ihnen meine Telefonnummer.

15

Ämter und Behörden

Ergänzen Sie die Nomen.

1. informieren: Ich brauche Informationen zur Schulanmeldung.
2. bestätigen: Ich brauche für meinen Arbeitgeber eine _____, dass ich beim Arzt war.
3. erlauben: Ich habe leider keine Arbeits_____.
4. stampeln: Ich habe viele _____ in meinem Pass.

16

Behörde und Konsulat

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Konsulat • Dokumente (Pl) • Öffnungszeiten (Pl) • -formular • um Asyl bitten
Visum • Ausländer • kontrollieren • Botschaft

1. Mein Visum ist abgelaufen, ich muss zum K_____.
2. Die B_____ ist die Vertretung eines Landes im Ausland.
3. Ein Deutscher ist in Japan A_____.
4. Die Zahl der Menschen, die in Deutschland momentan u__ A____ b_____, nimmt ab.
5. Mein Ausweis und mein Gepäck wurden am Flughafen sehr genau k_____.
6. Weißt du, wie die Ö_____ des Fundbüros sind?
7. Füllen Sie bitte das Antragsf_____ aus.
8. Sie müssen die D_____ ins Deutsche übersetzen lassen.

Lernwörter

die Briefmarke, -n	das Paket, -e	das Porto, -s	bekommen
das Telefonbuch, -er	an	anrufen	klingeln
besetzt	sprechen mit	erlauben	das Fax, -e
der Ausländer / die Ausländerin			

Das kann ich schon: der Brief, -e; die Postkarte, -n; die Adresse, -n; schicken; kosten; telefonieren; hören; geben; laut; leise

Bank

Kreisen Sie die versteckten Wörter ein.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
1	U	Y	I	O	I	(B	A	N	K	P	T	W
2	E	S	S	V	Y	L	S	N	O	G	W	E
3	B	P	T	A	I	Z	I	N	S	E	N	C
4	E	A	O	M	T	X	H	R	S	H	R	H
5	R	R	A	P	P	E	N	G	H	E	W	S
6	W	E	L	U	F	O	N	F	S	I	F	E
7	E	N	C	E	E	M	S	D	T	M	Q	L
8	I	B	K	T	N	A	E	C	A	Z	E	K
9	S	P	O	D	N	T	L	Q	Z	A	Y	U
10	E	K	N	R	I	G	I	B	W	H	T	R
11	N	P	T	N	G	I	O	U	C	L	E	S
12	G	R	O	S	C	H	E	N	E	V	N	D

ü = ue

1. Dort kann man u. a. Geld wechseln und sich Geld leihen: Bank
2. Das Gegenteil von Geld ausgeben: s _____
3. Darauf zahlt meine Firma meinen Lohn: K _____
4. Die Währung der Schweiz sind Franken und ...: R _____
5. Vor dem Euro war die deutsche Währung D-Mark und ...: Pf _____
6. Vor dem Euro war die österreichische Währung Schilling und ...: G _____
7. Preis einer anderen Währung: W _____
8. Nummer, die ich eintippe, um am Geldautomaten Geld zu bekommen: G _____
9. Geld, das man für geliehenes Geld zahlt: Z _____
10. Macht man, wenn man eine Rechnung nicht bar bezahlt, sondern mit Geld von seinem Konto: das Geld ... ü _____

Lernwörter

wechseln	bar zahlen	der Preis, -e	der Lohn, -e
die Rechnung, -en			

Das kann ich schon: die Bank, -en; der Euro, -s

18

Feuerwehr, Polizei und Verkehr

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

holen • rufen • halten • Feuerwehr • Strafe • Verkehr • Polizist (A: Gendarm)
 Polizei (A: Gendarmerie) • finden • parken (CH: parkieren) • brennen

1. Ein Polizist regelte nach dem Unfall den _____.
2. Sie meldete den Unfall bei der _____.
3. Hier dürfen Sie nicht _____. Hier ist Parkverbot.
4. _____ hier besser nicht. Ich habe letzte Woche hier gehalten und musste _____ zahlen.
5. Hier ist es ganz schwierig, einen Parkplatz zu _____.
6. Der Radfahrer ist schwer verletzt. Wir müssen Hilfe _____.
 Ich _____ den Notarzt.
7. Die _____ und Notärzte kümmerten sich um die Verletzten auf der Autobahn.
8. Wenn es _____, bringt die Feuerwehr zuerst die Menschen außer Gefahr.

19

Rund ums Auto

Was passt nicht?

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Die Bremsen ... | sind kaputt. – gehen nicht. – <u>abschleppen</u> . |
| 2. Können Sie den Wagen bitte ... | reparieren. – bremsen. – abschleppen. |
| 3. Der ... ist kaputt. | Tankstelle – Reifen – Motor |
| 4. Ich muss ... tanken. | Diesel – die Batterie – Benzin |
| 5. Ich muss ... kontrollieren. | Öl – die Luft – die Liter |

Lernwörter

der Unfall, -e	parken	halten	finden
holen	brennen	(nicht) gehen	reparieren
der Reifen, -	der Motor, -en	das Öl, -e	die Luft, -e

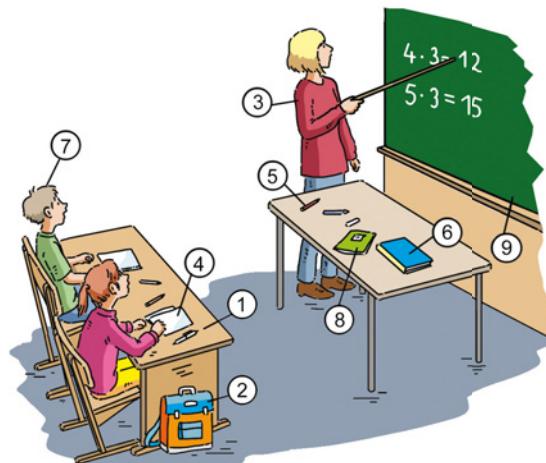
Das kann ich schon: die Polizei; die Hilfe, -n; rufen; kaputt; der Liter, -

J Schule, Ausbildung und Beruf

J1 In der Schule

Ordnen Sie zu und ergänzen Sie den bestimmten Artikel.

Heft • Kugelschreiber • Buch • Schüler • Lehrerin • Bleistift • Schultasche
Papier • Tafel



- | | | |
|------------------------------|----------|----------|
| 1. <u>der Kugelschreiber</u> | 2. _____ | 3. _____ |
| 4. _____ | 5. _____ | 6. _____ |
| 7. _____ | 8. _____ | 9. _____ |

J2 Was machen die Schüler im Unterricht?

Finden Sie sieben Verben.

basteln malen schreiben rechnen lesen zuhören lernen

- | | | | |
|-------------------|----------|----------|----------|
| 1. <u>basteln</u> | 2. _____ | 3. _____ | 4. _____ |
| 5. _____ | 6. _____ | 7. _____ | |

Lernwörter

der Stift, -e	der Bleistift, -e	der Kugelschreiber, -	das Heft, -e
der Schüler, -	lernen	rechnen	malen

Das kann ich schon: das Buch, -er; die Lehrerin, -nen; lesen; schreiben; singen

J3 Rätsel rund um die Schule

Wie heißen die Wörter?

RIEN • FE • NO • KLAS • DI • KIN • SE • ~~BE~~ • TIZ • GAR • ~~HAUS~~
~~AUF~~ • ~~CA~~ • TOR • DER • TEN • REK

1. die Arbeit, die Schüler zu Hause machen sollen: Hausaufgabe
2. den besuchen die Kinder, bevor sie in die Schule gehen: _____
3. so sagt man zum Leiter eines Gymnasiums: _____
4. etwas, das man aufgeschrieben hat: _____
5. eine Gruppe von Kindern, die gemeinsam Unterricht hat: _____
6. Zeit, in der schulfrei ist: _____

J4 In der Klasse

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Grammatik • Stunde • erklären • Test • Frage • schwer • üben • Fehler • Note

Peter: Frau Schmidt, können wir die (1.) Grammatik in Deutsch wiederholen?

Lehrerin: Heute (2.) _____ wir die Grammatik. Wir schreiben bald einen (3.) _____.

Paul: Frau Schmidt, ich habe viele (4.) _____ zu den Aufgaben. Können Sie die Texte noch einmal (5.) _____?

Lehrerin: Wir werden in dieser (6.) _____ über alle Texte sprechen.

Paul: Ich möchte nicht so viele (7.) _____ machen. Ich möchte keine schlechte (8.) _____ in Deutsch.

Lehrerin: Keine Angst, der Test ist nicht (9.) _____.

Lernwörter

der Kindergarten, -s	die Hausaufgabe, -n	der Farbstift, -e	die Notiz, -en
der Test, -s	der Fehler, -	die Note, -n	besuchen
erklären	üben	bekommen	

Das kann ich schon: die Ferien (Pl); die Schule, -n; die Klasse, -n; die Stunde, -n; die Pause, -n; die Frage, -n; der Text, -e; wiederholen; schwer

J5 Sprachen lernen

Was passt nicht?

1. Der Text ist ... schwierig. – einfach. – schnell.
2. Die Lösung war ... laut. – richtig. – falsch.
3. Sie spricht die Sprache ... gut. – perfekt. – schwer.
4. Ich kann ... Italienisch. etwas – leise – ein bisschen
5. Das Ergebnis des Tests ist ... positiv. – negativ. – schnell.

J6 Im Sprachkurs

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

aussprechen • Wort • Punkte (Pl) • Muttersprache • schaffen • sagen
 bestanden • Kenntnisse (Pl) • Wörterbuch • vergessen • ~~korrigieren~~
 buchstabieren • wiederholen • verstehen

1. Ich habe den Deutschtest korrigiert. Alle haben die Prüfung b_____.
2. Frau Rall, ich habe das W_____ nicht verstanden. Können Sie es noch einmal b_____?
3. Ich habe den Satz nicht v_____. Können Sie ihn noch einmal w_____?
4. Können Sie mir s_____, wo das W_____ ist?
5. Ich habe v_____, wie man das Wort auf Englisch a_____.
6. Meine M_____ ist Polnisch. Ich habe auch K_____ in Deutsch und Englisch.
7. Sie brauchen 40 P_____. Dann haben Sie die Prüfung g_____.

Lernwörter

die Muttersprache	die Fremdsprache, -n	der Satz, „e	das Wörterbuch, „er
der Punkt, -e	positiv	negativ	einfach
schwierig	perfekt	etwas	ein bisschen
noch (ein)mal	buchstabieren	sagen	aussprechen

Das kann ich schon: der Kurs, -e; die Sprache, -n; das Wort, „er; laut; leise; schnell; leicht; schwer; richtig; falsch; verstehen

J7

Berufe für Männer und Frauen

Ordnen Sie zu und ergänzen Sie den bestimmten Artikel.

Tierärztin • Verkäufer • Hausfrau • Bauarbeiter • Polizist • Stewardess
 Pilot • Sekretärin • Kassiererin • Bäcker • Automechaniker • Busfahrerin



1. die Busfahrerin _____

2. _____

3. _____



4. _____

5. _____

6. _____



7. _____

8. _____

9. _____



10. _____

11. _____

12. _____

Tipp

Bei Berufen: Die weibliche Form ist oft die männliche Form + **in**: *der Bäcker – die Bäckerin, der Verkäufer – die Verkäuferin ...*

Aber: die Hausfrau – der Hausmann, der Steward – die Stewardess, der Angestellte – die Angestellte.

J8 Wie ist deine Arbeit?

Ergänzen Sie das Gegenteil.

~~schlecht~~ • langweilig • schwer • unangenehm

1. Meine Arbeit ist *gut* bezahlt. ↔ Meine Arbeit ist schlecht bezahlt.
2. Mein Job ist *interessant*. ↔ Mein Job ist _____.
3. Meine Arbeit ist *leicht*. ↔ Meine Arbeit ist _____.
4. Meine Kollegen sind *angenehm*. ↔ Meine Kollegen sind _____.

J9 Wo arbeitest du?

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

Universität • arbeitslos • studieren • ~~arbeiten bei~~ • arbeiten als
sein • sein bei

1. ● Wo arbeitest du? ■ Ich arbeite als Taxifahrer bei der Firma Schulze.
2. ● Was arbeiten Sie? ■ Ich _____ Lehrerin in einer Grundschule.
3. ● Was sind Sie von Beruf? ■ Ich _____ Sekretärin.
4. ● Bist du mit dem Studium schon fertig? ■ Nein, ich _____ noch.
5. ● Bist du noch Student? ■ Nein, ich _____ jetzt _____ der Firma Müller.
6. ● Hast du einen Arbeitsplatz? ■ Nein, im Moment bin ich _____.
7. ● Willst du später Arzt werden? ■ Nein, ich möchte nicht an die _____.

J10 Arbeitsplätze

Wie heißen die Wörter? Es gibt einen Lesetrick.

1. Frau Müller arbeitet in einem (tfähcseG) Geschäft für Haushaltswaren.
2. Mein Bruder hat sich mit einer (ttatskreW) _____ selbstständig gemacht.
3. Die (amriF) _____ BMW produziert auch Motorräder.
4. Ich möchte nicht in der (kirbaF) _____ arbeiten. Ich arbeite lieber im (orüB) _____.
5. Die Arbeit in der (ehcnarbesieR) _____ macht mir viel Spaß.

J11

Berufliche Aufgaben

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

Arbeit • Kollegen (Pl) • ~~studieren~~ • Lohn • Bibliothek • bekommen
Wochenende • verdienen

Markus Müller möchte später (1.) studieren und Ingenieur werden. Zuerst will er Geld für das Studium (2.) _____. Er hat sich bei einer (3.) _____ beworben und die Stelle (4.) _____. Die (5.) _____ macht ihm viel Spaß. Er hat einen netten Chef und nette (6.) _____. Sein (7.) _____ ist nicht hoch, aber der Job ist sehr interessant. Gut ist auch, dass Markus am (8.) _____ immer freihat.

Stress • Firma • Vertrag • kündigen • finden • wechseln • vorstellen

Lisa Schuster hat ihren Arbeitsplatz (9.) _____. Sie hat neun Jahre bei der (10.) _____ Schuster als Sekretärin gearbeitet. Die Arbeit war schwierig und es gab oft (11.) _____ mit den Kollegen. Vor zwei Wochen hat sie (12.) _____. Über eine Stellenanzeige hat sie eine neue Arbeit (13.) _____. Sie hat sich bei der Firma Keller beworben und (14.) _____. Dort hat sie sofort einen neuen (15.) _____ bekommen.

Lernwörter

der Vertrag, -e	die Arbeit, -en	arbeiten als
arbeiten bei	der Job, -s	die Firma, Firmen
der Chef, -s	der Kollege, -n	die Hausfrau, -en
der Hausmann, -er	die Stewardess, -en	der Pilot, -en
der Student, -en	das Studium, Studien	studieren
die Universität, -en	interessant	langweilig
das Geschäft, -e	die Reisebranche	das Wochenende, -n
der Lohn, -e	verdienen	suchen
finden	wechseln	vorstellen

Das kann ich schon: das Büro, -s; gut; schlecht; schwer; leicht; sein bei; freihaben

J12 Mein Arbeitsplatz

Ordnen Sie zu und ergänzen Sie den bestimmten Artikel.

Computer • Drucker • Schreibtisch • Blatt
Schreibtischstuhl • Maus • Telefon • Handy



1. der Computer _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____

J13 Computer

Wie heißen die Wörter? Es gibt einen Lesetrick.

1. Kann ich eine (eipoK) Kopie des Dokuments auf deinem (rereipoK) _____ machen?
2. Könntest du mir die (ietad) _____ auf einen USB-Stick (nrehcieps) _____ ?
3. ● Kann ich bei dir eine (liaM-E) _____ verschicken?
■ Das (tenretnl) _____ geht nicht.
4. Du musst auf diese (etsaT) _____ drücken, um das Computerprogramm zu (netrats) _____ .
5. Mit Strg + a kann man Texte (nereikram) _____ und mit Strg + c (nereipok) _____ .
6. Ich kann die Dokumente nicht (nekuurdsua) _____ , der Drucker funktioniert nicht.

Lernwörter

der Schreibtisch, -e	das Blatt, -er	der Drucker, -
der Kopierer, -	die Kopie, -n	die Taste, -n
der (USB-)Stick, -s	das Computerprogramm, -e	die E-Mail, -s
das Internet	starten	speichern
markieren	ausdrucken	

Das kann ich schon: der Computer, -; die Datei, -en; das Telefon, -e

K Freizeit und Kultur

K1 Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Disko • Konzert • Kino • Bar • sich interessieren für • sich treffen
~~Freizeit~~ • Hobby • fotografieren • Fußball spielen • Tennis spielen • Rad fahren
 Klavier spielen • ausgehen • Spaß machen • gefallen • chatten • lesen
 laufen • schwimmen • modern • Bild

■ Was machen Sie in Ihrer (1.) Freizeit?

- Ich (2.) l_____ gerne nach der Arbeit. Abends (3.) l_____ ich
gerne, ich (4.) i_____
(5.) m_____ Literatur. Ich (6.) s_____ auch
K_____. Am Wochenende (7.) f_____ ich oft R_____.
Und Sie?



■ Ich (8.) sp_____ T_____, (9.) f_____ gerne
und es (10.) m_____ mir S_____, in meinem Garten zu arbeiten.
Ich höre auch gern Musik und male gern (11.) B_____.

• Was sind deine (12.) H_____ ?



■ Ich (13.) t_____ abends und am Wochenende
meistens mit Freunden. Wir (14.) sp_____ oft
F_____ oder (15.) sch_____ im Sommer im
Starnberger See. Ich (16.) ch_____ auch viel im Internet.
Und was machst du gerne?
• Mir (17.) g_____ klassische Musik. Am Wochenende
(18.) g_____ ich gern ____, ins (19.) K_____, in ein
klassisches (20.) K_____ , in eine (21.) B____ oder zum Tanzen in die (22.) D_____.

Tipp

Wörter aus dem Englischen, die mit -y enden, haben im Plural die Endung -s:
 das Hobby (Sg) – die Hobbys (Pl); die Party (Sg) – die Partys (Pl) ...

K2 Malen, basteln, fotografieren

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

basteln • malen • Kunst • Farbe • Schere • entwickeln • Batterie

Foto machen • Fotograf • Film • Filmkamera • Kamera

1. Du malst sehr gut. Das sieht aus wie moderne _____. Mir gefallen die _____.
2. Weihnachten _____ wir mit den Kindern immer Sterne.
3. Ich brauche in der Schule zum Basteln noch eine _____.
4. Das _____ ist nicht selbst _____, das Bild ist vom _____.
5. Brauchst du einen Film für die _____? – Nein, ich brauche keinen _____, aber eine _____, die ist leer.
6. Ich muss den Film noch _____ lassen.
7. Du brauchst die _____ nicht mitnehmen, ich filme mit der Digitalkamera.

K3 Spielen

Wie heißen die Wörter? Es gibt einen Lesetrick.

1. Bei dem (leips) Spiel „Mensch ärgere dich nicht“ gewinne ich nie.
Ich habe kein (kcülg) _____.
2. Der Kleine kann den (llab) _____ schon gut werfen und fangen.
3. LEGO® ist gutes (guezleips) _____ für Kinder.
4. Kannst du (hcahcs) _____ spielen?

Lernwörter

schwimmen	laufen	Rad fahren	sich interessieren für
Spaß machen	malen	das Bild, -er	fotografieren
ein Foto machen	das Foto, -s	der Film, -e	die Filmkamera, -s
die Batterie, -n	die Bar, -s	die Disko, -s	tanzen
sich treffen	modern	gern(e)	das Glück
das Spiel, -e	das Spielzeug, -e		

Das kann ich schon: das Hobby, -s; das Kino, -s; die Farbe, -n; Musik hören; der Ball, -e; gefallen; lesen; spielen

K4

Kommst du mit ins Theater?

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

spazieren gehen • ausgehen • Wochenende • Feiertag • frei haben • gehen ins
 anschauen • Museum • Film • Hauptdarsteller • Ausstellung

- (1.) Gehen wir am Samstagabend ins Theater? Das neue Stück des Regisseurs Christian Stückel soll sehr gut sein.
- Nein, dieses (2.) _____ muss ich leider arbeiten.
- Schade. Hast du am Montag Zeit? Das ist doch ein (3.) _____.
- Ja, da (4.) _____ ich _____. Ich würde gerne am Nachmittag im Englischen Garten (5.) _____. Magst du mitkommen? Und wir können ja Montagabend (6.) _____.
- Ja, gerne. Aber soll es nicht regnen?
- Dann können wir eine (7.) _____ mit Führung besuchen. Am Englischen Garten ist ein gutes (8.) _____. Oder wir schauen uns im Kino einen (9.) _____ an. Ich würde gerne *Klassentreffen 1.0* (10.) _____. Da ist Til Schweiger der (11.) _____, den mag ich sehr gern.

K5

Veranstaltungen

Was passt? Kreuzen Sie an.

1. Die Veranstaltung ...
 findet statt. ist ausverkauft. ist reserviert.
2. Die Karten können Sie auch ...
 besuchen. bestellen. an der Abendkasse kaufen.
3. Hast du ...
 die Tickets? die Eintrittskarten? das Programm?
4. Montags ist das Museum leider ...
 geschlossen. zu. auf.
5. Unsere Plätze sind ...
 in der Mitte. hier vorn. hinten.

K6 Alles rund ums Konzert

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Platz • Stehplatz • ~~Sitzplatz~~ • Reihe • frei • Notausgang • Pause • WC
Toilette • Garderobe • Eingang

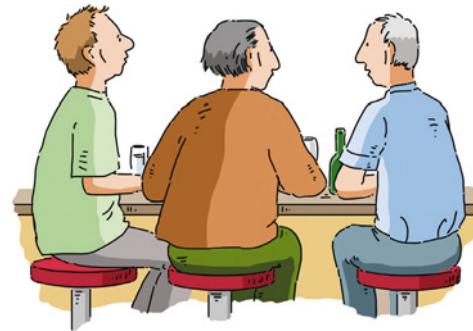
1. ■ Gibt es noch Sitzplätze? ● Nein, nur noch _____.
2. Das Konzert kostet nichts, der Eintritt ist _____.
3. Ich hole schon mal die Jacken an der _____.
4. ● Wo sind unsere _____? ■ _____ 9, Platz 7 und 8. ● Dann müssen wir diesen _____ nehmen.
5. ■ Wo sind die Toiletten? ● Schau, da hinten ist ein Schild _____.
6. In der _____ waren vor den _____ lange Schlangen.
7. Hier dürfen Sie nicht sitzen, das ist der _____.

K7 Ferien

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Ferien • ~~Sommerferien haben~~ • Ferien machen • Urlaub nehmen
in (A: auf) Urlaub fahren

- Wann (1.) habt ihr dieses Jahr
Sommerferien?
- Die (2.) _____ fangen dieses Jahr
schon am 27. Juni an.
- Und wohin (3.) _____ ihr dieses Jahr
(A: heuer) _____ ?
- Wir fahren wieder nach Elba.
- Wir (4.) _____ dieses Jahr _____ auf dem Bauernhof. Und ihr,
wo macht ihr Urlaub?
- ▲ Ich kann dieses Jahr im Sommer leider keinen (5.) _____.



K8 Sportarten

Ordnen Sie zu.

Tennis spielen • Golf spielen • ~~tanzen~~ • Basketball spielen • Yoga machen
joggen • boxen • klettern • wandern • tauchen • Ski fahren • walken



1. tanzen



2. _____



3. _____



4. _____



5. _____



6. _____



7. _____



8. _____



9. _____



10. _____



11. _____



12. _____

K9 Es lebe der Sport

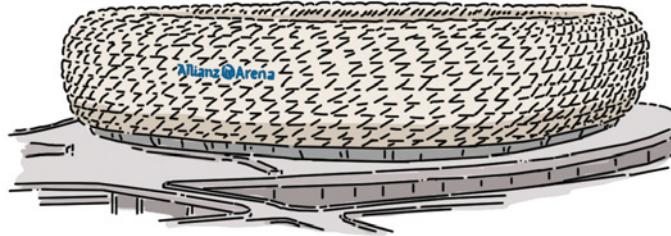
Unterstreichen Sie das richtige Wort.

1. Er segelt und hat am Chiemsee ein Segelboot / Ruderboot.
2. Sie ist fit, weil sie Gymnastik / keinen Sport macht.
3. Es ist so schrecklich heiß, lass uns doch baden / laufen gehen.
4. Unser Team hat leider verloren / gewonnen.

K10 Fußball

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Tor schießen • Fußball spielen • ~~Sport machen~~ • Verein • Sportplatz • Halle
 Fußballspiel • Stadion • stehen • gewinnen • trainieren



1. ● Welchen Sport macht deine Tochter?
 Sie _____ beim FC Waldperlach.
2. Na, wie war das _____?
 Gut, wir haben _____. Ich habe zwei _____.
3. Das Fußball-_____ in München heißt „Allianz Arena“.
4. Die Jugendlichen, die im _____ Fußball spielen, _____ zweimal die Woche.
5. Im Sommer trainieren wir nicht in der _____, sondern auf dem _____.
6. ● Wie _____ es?
 2 : 0 für Werder Bremen.

Lernwörter

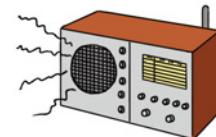
das Wochenende, -n	Ferien machen	spazieren gehen	das Theater, -
gehen in	der Film, -e	das Ticket, -s	die Eintrittskarte, -n
bestellen	reservieren	zu (sein)	auf (sein)
frei	das Programm, -e	besuchen	holen
der Platz, -e	die Mitte, -n	hinten	vorn(e)
die Pause, -n	das WC, -s	baden	das Spiel, -e
das Fußballspiel, -e	2 : 0 (zwei zu null)	das Museum, Museen (Pl)	

Das kann ich schon: die Ferien (Pl); Ferien haben; frei haben; die Toilette, -n; der Sport; Sport machen; Fußball spielen

K11 MP3-Player, CD-Player ...

Ordnen Sie zu.

der MP3-Player • das Radio • der Lautsprecher • die CD • der CD-Player
der Fernseher / der Fernsehapparat



1. der MP3-Player

2. _____

3. _____



4. _____

5. _____

6. _____

K12 Fernsehen, Literatur oder Zeitung

Ordnen Sie zu. Manche Wörter passen 2- oder 3-mal.

Seite • live • Bibliothek • Fernsehprogramm • fernsehen • lesen • Autor
Buch • Fernsehsprecher • Leserbrief • Journalist • Anzeige • Inhalt • Thema
Artikel • Interview • Krimi • Spielfilm • Nachrichten • Bücherei

1. Fernsehen: live _____

2. Literatur: _____

3. Zeitung: _____

K13 Das Buch ist spannend

Ergänzen Sie das Gegenteil. Es gibt einen Lesetrick.

1. Der Film ist *spannend*. ↔ Der Film ist (giliewgnal) langweilig.
2. Der Artikel ist *uninteressant*. ↔ Der Artikel ist (tnasseretni) _____.
3. Der Autor schreibt *gute* Texte. ↔ Der Autor schreibt (ethcelhcs) _____ Texte.
4. Der Schriftsteller ist *unbekannt*. ↔ Der Schriftsteller ist (tnnakeb) _____.
5. Die Sängerin ist *häbsch*. ↔ Die Sängerin ist (hcilssäh) _____.
6. Der Film war *lustig*. ↔ Der Film war (giruart) _____.

K14 Religion

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Religion • Fest • Gottesdienst • Gruppe • Weihnachten • Gott • Kirche

Es gibt viele verschiedene (1.) Religionen. Weltreligionen sind das Christentum, das Judentum, der Islam, der Hinduismus und der Buddhismus. Das Christentum ist die größte religiöse (2.) _____. Christen glauben an (3.) _____ und seinen Sohn Jesus Christus. Viele Christen gehen sonntags zum (4.) _____ in die (5.) _____. (6.) _____ und Ostern sind wichtige christliche (7.) _____.

Tipp

Lernen Sie die Wörter für Personen, Symbole, Feste und religiöse Orte Ihrer Religion.

Lernwörter

der Fernseher, -	fernsehen	das Fernsehprogramm, -e
der Spielfilm, -e	die (Uni-)Bibliothek, -en	die Zeitung, -en
der Titel, -	das Thema, Themen (Pl)	das Bild, -er
interessant	langweilig	häbsch
hässlich	die Religion, -en	der Gott, „er“
die Kirche, -n	Weihnachten	Ostern

Das kann ich schon: das Radio, -s; das Buch, „er; der Text, -e; die Seite, -n; schön; gut; schlecht; traurig

L Politik und Gesellschaft

L1 Aktuelle Ereignisse und Schlagzeilen

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Problem • Land • Katastrophe • Krise • Regierung • Lebensmittel • reich
gefährlich • Geld • helfen • arm • Information • kritisch • Hilfe • Unglück
~~Neuigkeit~~ • Situation • Industrie • aktuell • Not • unterstützen

- Hast du die (1.) Neuigkeiten im Fernsehen gesehen? In Japan gab es ein schlimmes (2.) U_____ : ein heftiges Erdbeben!
- Ja, die (3.) S_____ dort ist immer noch (4.) k_____. Das Erdbeben war für die Japaner eine (5.) K_____.
- Ja, das (6.) L_____ hat große (7.) P_____. Gibt es denn im Moment schon (8.) a_____ (9.) I_____ , wie man den Menschen dort (10.) h_____ kann?
- Die internationale (11.) H_____ hat bereits begonnen, denn die (12.) N_____ der Menschen ist sehr groß. Sie brauchen Wasser, (13.) L_____ und warme Kleider. Aber auch für die Helfer ist es dort (14.) g_____ , weil es immer wieder Erdbeben gibt.
- Für die japanische (15.) R_____ kann das eine ernste (16.) K_____ werden!
- Das stimmt. Japan ist ein (17.) r_____ Land mit viel (18.) I_____ , aber der Schaden ist sehr, sehr groß. Jetzt gibt es dort viele Leute, die alles verloren haben und sehr (19.) a_____ sind.
- Wir müssen die Menschen dort (20.) u_____. Ich werde heute noch (21.) G_____ spenden.
- Das ist eine gute Idee.

Tipp

Wörter mit der Endung *-ung* haben immer den Artikel ***die***:
die Lösung, die Regierung ...

L2

Politik allgemein

Was passt? Kreuzen Sie an.

1. Man kann eine Lösung ...
 finden. suchen. machen.
2. Man kann einen Friedensvertrag ...
 kämpfen. wollen. schließen.
3. Man kann eine Konferenz ...
 abhalten. diskutieren. beenden.
4. Man kann Frieden ...
 regieren. schließen. lösen.

L3

Politik und Regierung

Ergänzen Sie. Achten Sie bei Verben auf die korrekte Form.

demokratisch • Kultur • ~~König~~ • frei • Freiheit • Bundesregierung • regieren
 Partei • Präsident • wählen • Stimme • gewinnen • Außenpolitik • Innenpolitik
 Chef • Demokratie

1. In Deutschland gab es früher auch mal einen König, aber das ist lange her. Heute wird die Bundesregierung _____ gewählt.
2. In Frankreich ist der _____ der _____ der Regierung.
3. In Deutschland darf man mit 18 Jahren _____.
4. Der Außenminister ist für die _____, der Innenminister dagegen für die _____ zuständig.
5. Die _____ mit den meisten Stimmen _____ die Wahl.
6. In Deutschland gibt es die _____ der Presse.
7. Die Wahlen in Deutschland sind _____, das heißt jeder Bürger kann selbst bestimmen, welcher Person oder Partei er seine _____ gibt.
8. Für die _____ sind in Deutschland die 16 Bundesländer zuständig und nicht die _____.
9. _____ heißt, dass das Volk bestimmt, wer _____ darf.

Wirtschaft

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Kämpfen für • kündigen • arbeitslos • verkaufen • kaufen • Wirtschaft • Arbeit
verdienen • Arbeitnehmer • billig • Lohn • Organisationen (Pl) • Gewinn • Geld

- Mama, was heißt das eigentlich, der (1.) Wirtschaft

geht es schlecht?



- Wenn es der Wirtschaft schlecht geht, dann

(2.) v _____ die Firmen wenig Waren und

(3.) v _____ wenig Geld. Oft wird dann vielen Arbeitnehmern (4.) g _____.

- Und wenn es der Wirtschaft gut geht, dann haben alle (5.) A _____?

- Leider nicht. Oft geht es der Wirtschaft sehr gut und es werden trotzdem

(6.) A _____ entlassen. Es geht oft darum, dass die Firmen immer mehr

(7.) G _____ machen wollen. Sie schließen dann eine Fabrik in Deutschland und produzieren ihre Waren in Ländern, in denen die Arbeiter weniger (8.) L _____ bekommen.

- Aber, wenn die Arbeitnehmer in Deutschland (9.) a _____ sind und kein

(10.) G _____ haben, dann können sie doch die Waren gar nicht (11.) k _____, die in anderen Ländern (12.) b _____ hergestellt wurden?

- Das stimmt. In Deutschland gibt es deshalb (13.) O _____, die

Gewerkschaften heißen. Sie (14.) k _____ die Rechte der Arbeitnehmer.

Lernwörter

aktuell	die Information, -en	die Situation, -en
die Krise, -n	die Not, „e	die Katastrophe, -n
der König, -e	die Politik	der Politiker, -
die Regierung, -en	die Bundesregierung, -en	demokratisch
die Freiheit, -en	die Konferenz, -en	der Friedensvertrag, „e
(eine Lösung) finden	der Frieden, -	kämpfen
wollen	brauchen	die Kultur, -en
die Wirtschaft, -en	das Land, „er	der Lohn, „e
verdienen		

Das kann ich schon: das Problem, -e; die Hilfe, -n; das Geld, -er; helfen; reich; kaufen; verkaufen; machen

M Verben	76
N Nomen und Artikel	90
O Adjektive	92
P Pronomen	98
Q Präpositionen	103
R Satzstellung	106
S Konjunktionen	112
T Adverbien	117

M Verben

M1 Der Unterricht fängt an!

Bilden Sie Sätze und verwenden Sie das Verb in der richtigen Form des Präsens.

1. anfangen: der Unterricht – um 8:30 Uhr

Der Unterricht fängt um 8:30 Uhr an

.

2. ausschlafen: du – am Wochenende – gern

?

3. versprechen: der Vater – seinen Kindern – einen Kinobesuch

.

4. erschrecken: die Kellnerin – und –

- fallen: der Teller – auf den Boden

.

5. beraten: der Verkäufer – den Kunden – sehr geduldig –

- gefallen: dem – aber – gar nichts

.



6. sich benehmen: respektlos – Max – weil – er –
unterbrechen: im Gespräch – immer – die anderen

7. einwerfen: du – für mich – den Brief –
vergessen: bitte – nicht – es

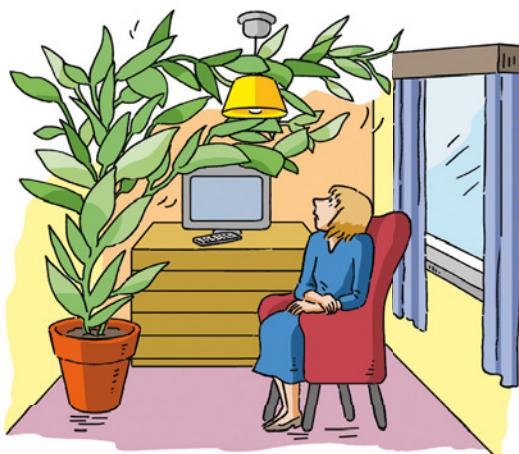
?

!

8. empfehlen: der Reiseführer – das italienische Restaurant –
in der Maximilianstraße

9. schenken: ich – dir – einen Stadtplan – zum Geburtstag –
sich verlaufen: weil – du – so oft

10. wachsen: meine Pflanze – so schnell –
haben: ich – dass – bald – keinen Platz mehr –



M2

Reiseerinnerungen

Miguel und Teresa sind eine Woche lang in München. Erzählen Sie ihre Erlebnisse mithilfe der Notizen im Kalender. Bilden Sie ganze Sätze im Präsens und achten Sie darauf, ob die Verben trennbar oder untrennbar sind.

Montag	<ul style="list-style-type: none"> – um 10:30 Uhr am Flughafen ankommen – um 14 Uhr die Altstadt besichtigen – abends die Geschichte Münchens im Reiseführer nachlesen
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> – um 9 Uhr aufstehen – sich beim Hoteldirektor beschweren und in ein besseres Hotel umziehen – nachmittags einkaufen
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> – vormittags Fahrräder ausleihen, durch den Englischen Garten fahren – um 21 Uhr mit Maria ausgehen
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> – um 10 Uhr die Neue Pinakothek besuchen – um 19:30 Uhr Hans in einen Biergarten einladen
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> – für Hans einen Brief ins Spanische übersetzen – das Münchener Nachtleben kennenlernen!
Samstag	<ul style="list-style-type: none"> – ausschlafen! – spazieren gehen im Olympiapark, sich verlaufen ☺ – abends alles einpacken, die Hotelrechnung bezahlen
Sonntag	<ul style="list-style-type: none"> – um 11 Uhr das Hotelzimmer verlassen – um 15:30 Uhr abfliegen – abends Geschenke an die Familie verteilen!

Montag:

1. Um 10:30 Uhr kommen sie am Flughafen an.

2. _____

3. _____

Dienstag:

4. _____

5. _____

6. _____

Mittwoch:

7. _____

8. _____

Donnerstag:

9. _____

10. _____

Freitag:

11. _____

12. _____

Samstag:

13. _____

14. _____

15. _____

Sonntag:

16. _____

17. _____

18. _____



M3 Ein ganz normaler Tag

Setzen Sie das Verb in den Imperativ.



Zu Hause am Morgen:

1. Steh endlich auf (aufstehen)!
2. _____ nicht so lange, deine Geschwister müssen auch noch ins Bad (duschen)!
3. _____ dich schneller ___, es ist schon 7:30 Uhr (anziehen)!
4. _____ dir die Haare, sonst erkältest du dich (fönen)!
5. _____ dich endlich mal ordentlich (kämmen)!
6. _____ wenigstens einen Toast (essen) und _____ eine Tasse Tee (trinken)!
7. _____ deine Sportsachen nicht (vergessen)!
8. _____ dich, es ist schon gleich halb acht (beeilen)!
9. _____ dein Fahrrad, sonst kommst du zu spät (nehmen)!
10. Tschüs, mein Schatz, und _____ auf dich ____ (aufpassen)!

Das weiß ich schon: Imperativ für 2. Person Singular: ~~nimm~~ ~~fahr~~

Imperativ für 2. Person Plural: ~~gebt~~

In der Schule:

11. _____ eure Deutschbücher
aus den Taschen (nehmen)!
12. Max, _____ bitte den ersten Satz (lesen)!
13. _____ eure roten Stifte (benutzen) und _____
das Verb im Perfekt (unterstreichen)!
14. Max und Leon, _____ ruhig (sein)!
15. Max, _____ schnell ins Sekretariat (laufen) und _____ dort den Beamer _____
(abgeben)!

Im Büro:

16. Herr Müller, _____ bitte gleich in mein Büro (kommen)!
17. _____ bitte den Termin bei Mr. Browner _____ (absagen), ich muss
noch heute nach Paris fliegen!
18. _____ bis spätestens morgen Nachmittag den Vertrag mit
der Firma Slop _____ (abschließen)!
19. _____ mir dann alle Formulare auf meinen Schreibtisch (legen)!
20. _____ Ihren Urlaub auf den nächsten Monat, wir haben
viel zu viel Arbeit (verschieben)!

M4

Ein anstrengender Urlaub!

Ergänzen Sie die Verben aus dem Schüttelkasten in der richtigen Form im Text.

finden • ausfüllen • dauern • umziehen • stellen • suchen • nehmen
 ankommen • landen • verpassen • verlieren • fliegen • anfangen • vergessen
 kaufen • denken • tragen • bezahlen • passieren • reparieren

Liebe Anna,

endlich (1.) habe ich ein Internet-Café gefunden und kann dir schreiben!

Du glaubst gar nicht, was mir in den letzten Tagen alles (2.) _____ !

Es (3.) _____ schon damit _____, dass ich mein Flugzeug

(4.) _____ ... ☺

Ich (5.) _____ zwei Wecker _____, aber ich (6.) _____ nicht an die Sommerzeit _____. Es war chaotisch, aber schließlich (7.) _____ ich doch gut hier _____. Aber nur ich, nicht mein Gepäck!! Es (8.) _____ weiter nach Miami _____. Also (9.) _____ ich viele Formulare _____, (10.) _____ mir eine neue Zahnbürste _____ und ein Zimmer in der Nähe des Flughafens _____. Nach zwei Tagen (ich (11.) _____ immer dasselbe T-Shirt _____ ... ☺ (12.) _____ mein Rucksack endlich _____.

Ich (13.) _____ mich _____, das Zimmer _____ und den nächsten Bus nach Süden _____. Du fragst dich sicher schon, was jetzt noch kommt ...

Richtig! Der Bus (14.) _____ nach 150 km ein Rad _____. Der Busfahrer (15.) _____ es _____, doch es (16.) _____ zwei Stunden _____.

Aber aller guten (und schlechten!) Dinge sind drei, und jetzt hoffe ich auf einen schönen Urlaub!

PS: Oh, ich glaube, ich (17.) _____ meinen Geldbeutel im Hotel _____ !!



M5 Was so alles los gewesen ist**Bilden Sie Sätze und verwenden Sie das Verb in der richtigen Form des Perfekts.**

1. wegwerfen: Leoni – endlich – ihre alten, kaputten Schuhe

Leoni hat endlich ihre alten, kaputten Schuhe weggeworfen.

2. streiten: unsere Nachbarn – die ganze Nacht – laut

3. schwimmen: Ich – gestern – 1000 Meter

4. gießen: du – die Blumen – schon – ?

5. leihen: Ich – meinem Freund – mein Motorrad

6. mitbringen: Jörg – aus dem Urlaub – einen Hund

7. schneiden: Sarah – ihre Haare – ganz kurz

8. gewinnen: Ich – noch nie – im Lotto

9. denken: Er – die ganze Nacht – an seine Freundin

10. abfahren: Der Zug – mit Verspätung

M6

Ein Rendezvous

Was machen die Personen? Benützen Sie bitte das passende reflexive Verb.
Beginnen Sie den Satz je nach Bild mit **er**, **sie** oder **sie (Pl.)**.

schminken • kämmen • ausruhen • beeilen • waschen • duschen
küssen • ~~verabreden~~ • lieben • abtrocknen • verabschieden • eincremen
ärgern • anziehen



1. Sie verabreden sich.



2. _____

3. _____



4. _____

5. _____



6. _____

7. _____



8. _____



9. _____



10. _____



11. _____



12. _____

13. _____



14. _____

M7

Alles ändert sich ...

Ergänzen Sie das passende Reflexivpronomen.

1. ■ Klaus, triffst du dich am Wochenende mit Martha?
 ● Nein, wir haben _____ getrennt. Aber für Samstagabend habe ich _____ mit Anna verabredet!
2. Als wir Kinder waren, haben wir _____ wochenlang auf Weihnachten gefreut.
 Jetzt ärgert man _____ über den Stress im Dezember und die vielen Menschen in den Geschäften.
3. ■ Ich glaube, Emil hat _____ verliebt!
 ● Warum?
 ■ Er zieht _____ plötzlich schick an, wäscht _____ jeden Tag die Haare und rasiert _____ regelmäßig!
4. ■ Kinder, jetzt streitet _____ doch nicht dauernd! Ihr habt _____ doch früher so gut vertragen!
 ● Ja, aber Alex hat _____ so verändert!

M8

So viele Regeln ...

Mögen, wollen, müssen, dürfen? Wählen Sie das passende Modalverb in der richtigen Präsens-Form.

1. Meine Freunde Klaus, Johann und ich wohnen zusammen in einer Wohngemeinschaft.
 Wir mögen / möchten uns und mögen / wollen, dass es so bleibt!
 Also dürfen / müssen wir ein paar Sachen regeln:
2. Wenn einer kocht, muss / darf er danach die Küche gut aufräumen und natürlich das Geschirr spülen.
3. Wir müssen / dürfen bis 22:00 Uhr Musik hören, danach müssen / möchten wir leise sein.

4. Ich mag / möchte Katzen sehr gerne, aber Klaus hat eine Katzenallergie.
Also kann / muss ich leider keine Katze haben.
5. Einmal im Monat darf / mag jeder von uns Party machen, aber um 1:00 Uhr kann / muss Schluss sein. Wir wollen / dürfen ja nicht, dass sich die Nachbarn beschweren.
6. Und man darf / muss in unserer Wohngemeinschaft nicht rauchen. Wenn jemand unbedingt rauchen mag / will, muss / darf er auf den Balkon gehen.
7. Am liebsten mag / möchte ich unsere „Hut-Regel“: Wenn einer seine Ruhe haben darf / will, hängt er einen Hut an die Tür. Das heißt: „Bitte nicht stören!“

M9

Warum ist denn keiner gekommen?

Setzen Sie die passenden Modalverben im Präteritum ein.

Gestern Abend wollte ich eine Party machen, aber alle meine Freunde haben abgesagt ...

1. Peter hatte zu viel Arbeit. Er könnte nicht kommen.
2. Susanne hatte keine Lust. Sie _____ nicht kommen.
3. Günters Eltern mögen mich nicht. Er _____ nicht kommen.
4. Christian schreibt seine Doktorarbeit. Er _____ nicht kommen.
5. Gabi hat eine Erkältung. Sie _____ nicht kommen.
6. Dieter ist lieber zu seiner Freundin gegangen. Er _____ nicht kommen.
7. Elsa hatte Angst, ihren Exfreund zu treffen. Sie _____ nicht kommen.
8. Herberts Vater hat es ihm verboten. Er _____ nicht kommen.
9. Jana ist in Urlaub. Sie _____ nicht kommen.
10. Und Ernst _____ kommen, aber dann hat er es einfach vergessen!

Das weiß ich schon: Alle Modalverben haben in der 1. und 3. Person Singular dieselbe Form (*ich kann, er kann*) und enden *nicht* auf **-t**!

M10 Beziehungen ...**Markieren Sie die richtige Präposition.**

1. ■ Ach, ich ärgere mich so auf / **über** Miriam!
 - Warum? Was ist denn los?
 - Gestern Abend habe ich mich mit / an ihr verabredet. Dann habe ich eine halbe Stunde um / auf sie gewartet, und sie ist nicht gekommen!
 - Oje, ich glaube, du trennst dich bald von / mit ihr ...
 - Wieso?
 - Du beschwerst dich sehr oft auf / über sie und sprichst so selten nett von / mit ihr!
2. ■ Kommst du am Sonntag mit uns zum Wandern?
 - Tut mir leid, aber ich habe keine Zeit. Ich muss mich auf / um meinen Vater kümmern. Er lebt in einem Seniorenheim und freut sich immer so über / an Besuch.
 - Schade!
 - Ja, aber das nächste Mal gern. Mein Vater interessiert sich an / für Schach und möchte bald an / von einem Schachwettbewerb teilnehmen. Dann habe ich mehr Zeit – und ich hätte große Lust auf / für eine Wanderung!
3. ■ Letzte Nacht habe ich von / mit so einer tollen Frau geträumt! Sie war ...
 - Ach du, sei doch still! Wann denkst du einmal nicht auf / an tolle Frauen?!?
 - Ja, du hast eben eine nette Freundin! Aber erinnere dich doch für / an das letzte Jahr: Da hast du nur noch von / zu Frauen gesprochen und dich zwei Tage vorher schon auf / an jedes Rendezvous gefreut!
 - Ach, wirklich?

M11 Erzähl mir alles von dir!

Ergänzen Sie das richtige Fragewort und verbinden Sie die Frage mit der passenden Antwort.

1. Wofür interessierst du dich?
2. _____ träumst du oft?
3. _____ erinnerst du dich gern?
4. _____ hast du oft Lust?
5. _____ ärgerst du dich manchmal?
6. _____ kümmert du dich gern?
7. _____ beschwerst du dich manchmal?
8. _____ triffst du dich gern?
9. _____ sprichst du oft?
10. _____ freust du dich?
11. _____ musst du am häufigsten warten?

- An meine Kindheit.
Um den kleinen Sohn meiner Nachbarin.
Über das schlechte Wetter.
Für gute Bücher.
Mit meiner besten Freundin.
Auf meine Schwester.
Über schlechte Lehrer.
Über spannende Kinofilme.
Auf ein leckeres Eis.
Auf meinen Urlaub in zwei Wochen.
Von einem Lottogewinn.

Das weiß ich schon:

Mit allen Präpositionen kann man Fragewörter bilden:

wo(r) + Präposition. Das „r“ kommt bei Präpositionen, die mit einem Vokal beginnen (auf, an, unter, ...).

Bei Personen gilt:

Präposition + Fragewort.



N Nomen und Artikel

N1 Kreatives

Bestimmarter, unbestimmter oder Nullartikel? Ergänzen Sie die Artikel in der richtigen Form.

1. ■ Hast du den Tisch gebaut? _____ ist ja toll!
 - Danke! Ja, ich arbeite gern mit _____ Holz. Ich habe auch schon _____ Stühle und _____ Schreibtische gebaut.
 - Kannst du mir auch mal _____ Schreibtisch bauen? _____ Tisch in meinem Arbeitszimmer ist viel zu klein.
 - Gern! Ich habe sicherlich bald _____ Zeit.
2. ■ Möchtest du auch _____ Pizza mit _____ Salami? Ich möchte heute _____ Pizza backen.
 - Nein, _____ Salami schmeckt mir nicht so gut. Aber machst du mir vielleicht _____ Pizza mit _____ Champignons?
 - Okay, wenn du _____ Champignons kaufst! Ich habe keine zu Hause.
 - Ich gehe gleich. Hast du _____ Geld?
 - Warte mal – ja, ich habe noch _____ 10-Euro-Schein in _____ Hosentasche. Hier!
3. ■ Na, Frieda, malst du _____ Bild?
 - Ja, Mami. Das ist _____ Papi mit _____ Hund.
 - _____ Hund schaut ja toll aus. Hast du so _____ Hund schon mal gesehen?
4. Bald ziehen wir um, in _____ neue Wohnung. Ich träume von _____ ganz bunten Wohnung. Ich möchte _____ Wohnzimmer orange anmalen, _____ Küche blau und _____ Schlafzimmer grün. Vielleicht male ich auch _____ Blumen oder _____ Formen an _____ Wände. Man sagt, Orange macht _____ Zimmer warm und Blau bringt _____ Kreativität. Und _____ Kreativität in _____ Küche ist ja nicht schlecht!

N2 Familie Schmidt plant ihren Tag

Ergänzen Sie die Possessivartikel in der richtigen Form.

Die ganze Familie sitzt beim Frühstück und alle planen (1.) ihrer Tag. Vater Marco und (2.) _____ Frau Ella, (3.) _____ Kinder Tom und Tim und Oma Hanna.

Ella: „Kinder, ihr müsst heute unbedingt (4.) _____ Zimmer aufräumen. Es sieht aus wie ...“

Tom: „.... wie bei Oma Hannas Hühnern, ich weiß!“

Oma: „(5.) _____ Hühner sind sauberer als ihr!“

Tim: „Ja, ja ... Ich wollte heute aber (6.) _____ Fahrrad reparieren. Das ist viel wichtiger.“

Marco: „Soll ich mir mal (7.) _____ Fahrrad anschauen?“

Tim: „Das kann ich schon allein! Aber danke, Papa. Können wir vielleicht später (8.) _____ Baumhaus weiterbauen?“

Marco: „Mal sehen – ich muss zuerst (9.) _____ Auto zur Reparatur bringen.

Und ich muss Omas neue Brille abholen. Sie hat (10.) _____ alte Brille gestern verloren.

Oma: Ach ja, aber da fällt mir was ein – gestern war ich doch bei (11.) _____

Freundin. Wir sind in (12.) _____ Küche gesessen und haben (13.) _____ Urlaubsfotos angeschaut. Vielleicht habe ich (14.) _____ Brille dort vergessen!

Ella: Ich muss nach dem Frühstück einkaufen, Mutter. Dann geh ich bei (15.) _____ Freundin vorbei und frage sie nach (16.) _____ Brille, einverstanden? Marco, kannst du Tom noch bei (17.) _____ Hausaufgaben helfen?

Tom und Oh nein, (18.) _____ Plan für heute ist schon ganz voll!

Marco:

Das weiß ich schon: Die Endungen der Possessivartikel sind dieselben wie die Endungen des unbestimmten Artikels, z. B.: *ein – einen; mein – meinen; ihr – ihren*.

0 Adjektive

01 Koffer packen

Ergänzen Sie die Adjektivendungen. Die Angaben in Klammern helfen Ihnen dabei.

Heute muss ich meinen Koffer packen. Ich fahre morgen in Urlaub, nach Dänemark.

Mein (1.) klein~~er~~ Koffer (m) ist sicher groß genug. Was brauche ich alles?

Auf jeden Fall brauche ich einen (2.) warm_____ Pullover (m), vielleicht den (3.) grün_____. Auch die (4.) blau_____ Jacke (f) mit den (5.) lang_____ Ärmeln (Pl) muss mit. Dann brauche ich eine (6.) lang_____ und eine (7.) kurz_____ Hose (f). Ich packe die (8.) schwarz_____ Jeans (f) ein – und die (9.) blau_____ auch, vielleicht wird ja eine schmutzig. Und von meinen (10.) kurz_____ Hosen (Pl) nehme ich die (11.) weiß_____ mit. Und die (12.). braun_____. Für alle Fälle.

Dann brauche ich (13.) hübsch_____ T-Shirts (Pl). Das T-Shirt mit den (14.) gelb_____ Blumen (Pl), dann das (15.) weiß_____ mit den (16.) lang_____ Ärmeln (Pl) und noch fünf andere. Oder sechs.

Dann packe ich die (17.) grün_____ Socken (Pl) aus Wolle ein, dazu die (18.) blau_____ (19.) kurz_____ und noch drei Paar.

Und meine Unterwäsche darf ich nicht vergessen.

Und dann brauche ich ein (20.) groß_____ Badehandtuch (n) und ein (21.) klein_____ – oder zwei.

Ich glaube, ich nehme doch lieber den (22.) groß_____ Koffer (m).



02 Auf dem Wochenmarkt

Setzen Sie die Adjektivendungen ein. Die Angaben in Klammern helfen Ihnen dabei.

Auf dem Wochenmarkt gibt es alles zum Essen und Trinken, was man sich nur vorstellen kann. Und die Lebensmittel kommen aus allen Ländern dieser Erde.

Sie finden (1.) französisch en Wein (m), (2.) italienisch _____ Salami (f) und (3.) griechisch _____ Oliven (Pl). Auch (4.) französisch _____ Käse (m) fehlt natürlich nicht. Wer lieber (5.) holländisch _____ Käse (m) möchte, findet ihn auch.

Das (6.) frisch _____ Gemüse (n) und das (7.) bunt _____ Obst (n) sieht wunderbar aus.

Es gibt (8.) afrikanisch _____ Ananas (Pl), (9.) brasilianisch _____ Bananen (Pl), (10.) chinesisch _____ Chicorée (m), (11.) deutsch _____ Dörrpflaumen* (Pl), (12.) englisch _____ Erbsen (Pl), – nein, das (13.) ganz _____ Alphabet (n) schaffe ich nicht! ☺

Aber es gibt nicht nur (14.) lecker _____ Obst (n) und Gemüse (n), sondern auch (15.) frisch _____ Fisch (m) und (16.) saftig _____ Fleisch (n). Wenn Sie ein (17.) nordisch _____ Fischgericht (n) oder einen (18.) bayerisch _____ Schweinebraten (m) kochen wollen, müssen Sie auf dem Wochenmarkt einkaufen!

Auch für ein besonderes Dessert finden Sie alles. (19.) Türkisch _____ Süßigkeiten (Pl), (20.) arabisch _____ Gebäck (n), (21.) griechisch _____ Halva (n) und (22.) bayerisch _____ Honigkekse (Pl) – es gibt nichts, was es nicht gibt!

* Dörrpflaumen = getrocknete Pflaumen

03

Kontakte und ein bisschen mehr

Bitte ergänzen Sie die richtigen Adjektivendungen.

Die Angaben in Klammern helfen Ihnen dabei.

1. Ein nicht mehr ganz jung *er* Mann (m) mit einem groß _____ Haus (n) und einem toll _____ Segelschiff (n) sucht eine gut aussehend _____, jung _____ Frau (f) mit lang _____, blond _____ Haaren (Pl) für gemeinsam _____ Reisen (Pl). Eine später _____ Heirat (f) ist möglich. Chiffre: JF3340
2. Ich liebe gut _____ Bücher (Pl) und klassisch _____ Musik (f). Für schön _____, harmonisch _____ Stunden (Pl) zu zweit suche ich eine lieb _____, intelligent _____ Frau (f) mit gleich _____ Interessen (Pl). Wollen wir zusammen lang _____ Gespräche (Pl) führen und uns im kalt _____ Winter (m) wärmen? Chiffre: MR2098
3. Lang _____ Bergtouren (Pl), täglich _____ Joggen (n) und viele sportlich _____ Freizeitaktivitäten (Pl) – das ist meine Welt! Du bist ein sportlich _____ und stark _____ Mann (m) mit Humor und möchtest auch nicht immer allein laufen, schwimmen etc.? Dann schreib mir unter Chiffre: AS1254
4. Ich hatte ein lang _____ Leben (n) voll von aufregend _____ Reisen (Pl) und viel _____ Abenteuern (Pl) – nun bin ich 68 und suche ein gemütlich _____ Zuhause (n). Ich bin eine interessant _____ und humorvoll _____ Frau (f). Mit mir gibt es keine langweilig _____ Abende (Pl) mehr! Chiffre: MM4761
5. Ein nett _____, aber etwas schüchtern _____ Mann (m) sucht eine sympathisch _____ Frau (f). Du bist schon über 30? Das ist kein Problem, wenn du ein optimistisch _____, fröhlich _____ Typ (m) bist! Chiffre: PT5184

04

Harte Konkurrenz

Ergänzen Sie die Adjektive im Komparativ.

1. Mein Bruder ist groß, aber ich bin größer.
2. Er ist klug, aber ich bin _____.
3. Er ist sportlich, aber ich bin _____.
4. Er verdient viel Geld, aber ich verdiene _____.
5. Er ist lustig, aber ich bin _____.
6. Er hat eine schöne und junge Frau, aber meine Frau ist noch _____ und _____.
7. Er ist schlank, aber ich bin _____.
8. Er kommt meistens pünktlich, aber ich komme noch _____.
9. Er arbeitet hart, aber ich arbeite _____.
10. Er ist stark, aber ich bin _____.
11. Die Bäume in seinem Garten sind hoch, aber meine sind _____.
12. Er ist arrogant, aber ich bin noch _____!



Das weiß ich schon: Bis auf die unregelmäßigen Adjektive *mehr* und *besser* bildet man den Komparativ immer mit der Endung **-er**, z. B.: *wenig – weniger*. Die meisten Adjektive mit einer Silbe nehmen den Umlaut, z. B.: *alt – älter*.

05 Interessante Tierwelt

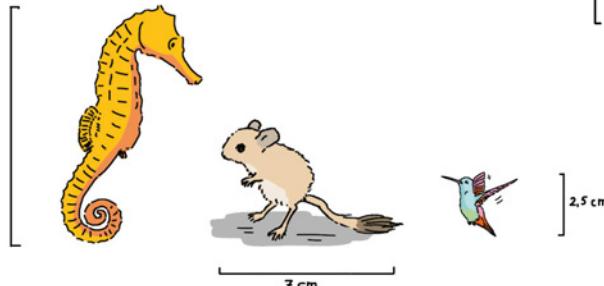
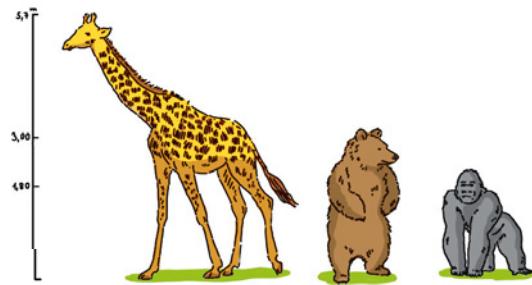
Ergänzen Sie die Sätze mit den fehlenden Adjektiven im Komparativ und Superlativ.

1. groß: Der Braubär (3 m) ist

größer als der Gorilla (1,80 m),

aber _____ ist

die Giraffe (5,70 m).



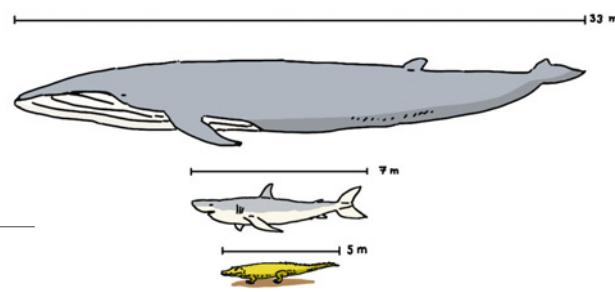
3. lang: Der Weiße Hai (7 m)

ist _____ als

das Nilkrokodil (5 m),

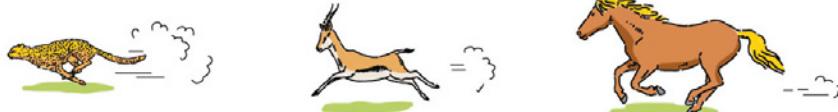
aber _____

ist der Blauwal (33 m).



4. schnell: Die Gazelle (80 km/h) rennt _____ als das Pferd (69 km/h),

aber _____ rennt der Gepard (105 km/h).



5. langsam: Das Faultier (190 m/h) bewegt

sich _____ als

die Galapagos-Schildkröte

(370 m/h), aber

_____ bewegt sich die Gartenschnecke (50 m/h).



06 Wer weiß was?

Ergänzen Sie die Fragen und raten Sie – Sie finden die Ergebnisse auch bei den Lösungen.

1. hoch:

Kilimandscharo / Nanga Parbat / K2

Welcher Berg ist

am höchsten ?

2. groß:

Venus / Jupiter / Uranus

Welcher Planet ist

?

3. kalt:

Sibirien / Arktis / Antarktis

Welcher Ort ist

?

4. trocken:

Sahara / Wüste Gobi / Atacama-Wüste

Welcher Ort ist

?

5. klein:

Asien / Europa / Australien

Welcher Kontinent ist

?

6. viel:

Hawaii / Irland / Indien

Wo regnet es

?

7. heiß:

Al Aziziyah (Libyen) / Death Valley
(Kalifornien) / Dasht-e Lut (Iran)

Welcher Ort ist

?

8. berühmt:

Picasso / Manet / Spitzweg

Welcher Maler ist

?

9. nah:

Pluto / Saturn / Mars

Welcher Planet ist der Erde

?

10. lang:

Adenauer / Merkel / Kohl

Wer regierte in Deutschland

?

11. alt:

München / Rom / Paris

Welche Stadt ist

?

Pronomen

P1 Viele Spiele

Ergänzen Sie die passenden Personalpronomen aus dem Kasten.

dich • uns • uns • ihr • sie • mich • sie • ihm • ihnen • uns
es • ihn • dir • mir • dich • euch • er • euch • ihr • euch

1. Lisa, Lena, Paul und Peter spielen Verstecken. Paul sucht die drei anderen Kinder.

Er sieht Peter und ruft: „Ich sehe dich!“

Lisa und Lena verstecken sich hinter einem Busch und sagen leise: „Peter hatte kein gutes Versteck. Paul hat _____ gleich gefunden. Aber er sieht _____ nicht, das ist gut!“

Paul ruft: „Wo seid _____? Ich sehe _____ nicht!“ Er sucht _____ und findet _____ schließlich hinter dem Baum.

2. Sebastian hat ein neues Hobby: Schach. Es gefällt _____ so gut, dass er jeden Freitag Freunde einlädt und den ganzen Abend mit _____ Schach spielt. Meistens gewinnt _____, und seine Freunde beschweren sich: „Du spielst einfach zu gut für _____!“

3. Lisa spielt sehr gut Tennis. Ihre Freundin Lotte möchte _____ auch lernen. Lisa übt oft mit _____. Lotte bedankt sich: „Das ist nett von _____, dass du _____ alles zeigst. Dafür möchte ich _____ zum Essen einladen!“

4. ■ Hallo, Gisa! Hallo, Oliver! Habt ihr heute Abend schon etwas vor?
 ● Nein, warum?
 ■ Wir möchten mit _____ einen Spieletag machen. Wir können Rommé spielen oder Monopoly – wollt ihr zu _____ kommen?
 ● Klar, ich komme gerne!
 ▲ Karten spielen – ohne _____. Ich hasse Karten spielen! Aber ich schaue _____ gerne zu.

P2

Kurz gesagt!

Ersetzen Sie alle Nomen durch ein Personalpronomen.

1. Hans zeigt seiner Freundin die Stadt.

Er zeigt sie ihr.

2. Die Großmutter erzählt den Kindern das Märchen „Cinderella“.

erzählt _____

3. Die Mutter erklärt ihrer Tochter die Mathematik-Aufgabe.

erklärt _____

4. Der Hund stiehlt dem Kind die Wurst.

stiehlt _____

5. Die Eltern schenken Paul den Hund Bello.

schenken _____

6. Kannst du mir den Weg zum Bahnhof erklären?

Kannst _____ erklären?

7. Darf ich Ihnen die schwere Tasche tragen helfen?

Darf _____ tragen helfen?

8. Der Ober empfiehlt den Gästen das Steak.

empfiehlt _____

9. Professor Müller beantwortet dem Studenten seine Fragen.

beantwortet _____

10. Tante Erika schickt Silke die Fotos vom letzten Urlaub.

schickt _____

11. Fritz bringt seiner Frau den Morgenkaffee ans Bett.

bringt _____ ans Bett.

12. „Ich kann dir diese Geschichte nicht glauben!“

„_____ kann _____ nicht glauben!“

P3

Alles meins!

Ergänzen Sie die Endungen der Possessivpronomen.

Großes Chaos im Kinderzimmer. Papa, Hans und Lena räumen auf.

1. Papa: „Der Pullover hier – Hans, ist das deiner ?“
2. Hans: „Ja, das ist mein _____. Gib bitte her!“
3. Papa: „Hier sind so viele Schuhe. Lena, hier sind dein _____, und Hans, hier sind dein _____!“
4. Hans: „Das sind nicht mein _____, das sind ihr _____. Die da gehören mir.“
5. Lena: „Papa, gib mir bitte das Handtuch da. Das ist mein _____.“
6. Papa: „Und die Spielsachen – sind das wirklich eu_____? Oder gehört vielleicht auch etwas euren Freunden?“
7. Hans: „Nein, das sind uns(e) _____.“
8. Papa: „Und warum steht ein Kochtopf unter deinem Bett? Das ist doch nicht dein _____?“
9. Lena: „Das ist mein _____. Den brauche ich zum Musizieren!“
10. Papa: „Aha ...! Und warum ist das Kissen aus dem Wohnzimmer hier? Das ist uns_____, von Mama und mir!“
11. Hans: „Na gut, nimm's mit. Das ist wirklich eu_____.“
Papa: „Ihr müsst einfach besser Ordnung halten!“
12. Lena: „Also, Papa, jeder hat sein Zimmer: Das Wohnzimmer, das ist dein _____, und Mamas. Aber das Kinderzimmer ist uns_____, da bestimmen wir!“



P4

Besitzverhältnisse

Ergänzen Sie die passenden Possessivpronomen.

1. ■ Ach, jetzt habe ich keinen Kugelschreiber dabei!
● Hier, nimm meinen!
2. ■ Mit welchem Auto fährst du morgen nach Hamburg? Mit _____ oder mit Peters?
● Ich nehme lieber _____, das ist größer. Er nimmt dann mein Auto für die Fahrt ins Büro.
3. ■ Hast du meine Brille gesehen?
● Ist die in der Küche nicht _____? Schau mal nach!
4. ■ Kinder, wem gehören denn die Rollerskates vor der Haustür?
Sind das _____?
● Nein, das sind nicht _____. Die gehören den Nachbarkindern.
5. ■ Entschuldigung, Frau Wendler, ich muss dringend telefonieren und habe mein Handy vergessen. Darf ich kurz _____ benutzen?
● Natürlich, gerne.
6. ■ Mama, darf ich kurz dein Fahrrad ausleihen?
● Ich wollte gerade einkaufen fahren. Aber Klara ist nicht da, nimm doch _____!
7. ■ Hey, Marlon, woher hast du denn die tolle Jacke?
● Die gehört meinem Bruder. Aber er trägt immer meine Jacke und findet _____ schrecklich. Also nehme ich sie!
8. ■ Lass uns doch für heute Abend die Mäntel tauschen. Ich finde _____ passt viel besser zu meinen neuen Schuhen!
● Gut, ich nehme _____ und du nimmst _____.
9. ■ Hast du vielleicht mein Wörterbuch gesehen? Ich suche es schon seit gestern.
● Nein, tut mir leid. Aber nimm doch _____!
10. ■ Frau Mahler, da steht ein Regenschirm in der Garderobe. Ist das _____?
● Oh ja, das ist _____. Ich vergesse immer meine Regenschirme!

P5

Auf gute Nachbarschaft!

Ergänzen Sie die passenden unbestimmten Pronomen **ein-, kein- und welch-** mit der richtigen Endung.

Bettina kocht ein großes Menü, aber sie hat nicht genug eingekauft und die Geschäfte sind schon geschlossen. Zum Glück hat sie nette Nachbarn und kann sich vieles ausleihen.

Bettina braucht noch ein Ei. Zuerst klingelt sie bei Frau Kellerer. Doch die hat auch (1.) keins mehr. Bei Herrn Maier hat sie Glück, er hat noch (2.) _____.

Dann fehlt ihr eine Zwiebel. Sie bekommt (3.) _____ von Herrn Wittmann. Einen großen Topf hat sie auch nicht und auch Herr Maier hat (4.) _____. Aber von Frau Kellerer kann sie sich (5.) _____ leihen. Für den Salat fehlen ihr Tomaten. Frau Häberl hat (6.) _____, aber Frau Sabel hat (7.) _____. Schließlich macht sie noch ein Dessert. Dazu braucht sie eine Zitrone. Zitrone? Frau Häberl hat noch (8.) _____. Ein Glück. Jetzt ist alles fertig. Oh nein – es sind keine Servietten mehr in der Schublade! Aber Frau Kellerer hat (9.) _____ ...!

Morgen muss sie einen Großeinkauf machen und alles zurückgeben. Hat Bettina wohl noch genug Geld ...?



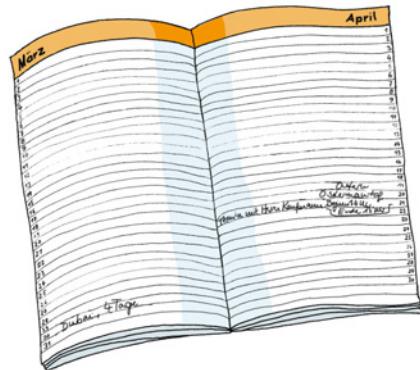
Q Präpositionen

Q1 Manager-Stress

Markieren Sie die richtige Präposition.

- Wann können wir den nächsten Termin vereinbaren, Herr Bizzy?
- Tja, lassen Sie mich in meinen Kalender sehen. Hm, (1.) *ab* / *seit* Ende des Monats bin ich (2.) für / bis sicherlich vier Tage in Dubai. Aber (3.) vor / in drei Wochen hätte ich Zeit. Passt das?
- Na ja, (4.) vor / bis Ostern muss ich noch nach Paris. Aber sollen wir (5.) nach / an den Feiertagen den Termin machen?
- Gut, ich trage den Termin mit Ihnen (6.) für / um drei Stunden ein, (7.) vor / am Montag (8.) von / um 14:00 Uhr (9.) zu / bis 17:00 Uhr. Gute Geschäfte wünsche ich Ihnen, Herr Kaufmann!

- Na, Herr Kollege, (10.) seit / bis wann sind Sie denn schon in unserer Firma?
- (11.) Seit / Vor fünf Jahren. Ich habe diese Stelle (12.) in / – 2005 bekommen. Und Sie?
- Ich habe mich (13.) vor / seit drei Jahren beworben. (14.) Bis zur / Ab der Anstellung hat es aber noch länger gedauert. Ich habe die Stelle erst (15.) nach / in 6 Monaten bekommen. Aber ich bin ziemlich unzufrieden ...
- Wirklich? Das tut mir leid. Was möchten Sie denn tun?
- Ich denke, (16.) in / vor einem Monat will ich kündigen – wenn ich (17.) um / bis Monatsende eine neue und interessante Stelle gefunden habe!



Q2

Wie geht denn das?

Markieren Sie die richtige Präposition mit dem Artikel.

- Mama, ich habe Hunger!
- Dann mach dir doch ein Spiegelei!
- Wie denn?
- Pass auf: Zuerst nimmst du die Pfanne (1.) **aus dem** / **auf dem** Schrank.
- Welcher Schrank?
- Der da, (2.) in der / hinter der Mitte (3.) an der / auf der linken Seite. Gut.
- Und jetzt?
- Jetzt stellst du die Pfanne (4.) neben den / auf den Herd. Du nimmst die Butter (5.) in den / aus dem Kühlschrank, schneidest ein kleines Stück (6.) von der / mit der Butter ab und legst es (7.) unter die / in die Pfanne. Dann machst du (8.) vor dem / mit dem Streichholz die Gasflamme an.
- Oh, jetzt ist es kaputt!



- Dann nimm ein neues Streichholz (9.) in die / aus der Schachtel und wirf das kaputte (10.) in den / neben den Mülleimer! Okay? Also: Nun schlägst du ein Ei (11.) am / über dem Pfannenrand auf.

- Wo sind die Eier?
- Natürlich (12.) im / vor dem Kühlschrank!!
- Gut. Und jetzt?
- Jetzt muss es ein paar Minuten braten und dann streust du Salz und Pfeffer (13.) hinter das / auf das Ei. Und die Eierschalen legst du nicht (14.) unter den / auf den Tisch, sondern wirfst sie gleich (15.) in den / über den Mülleimer!



- Ja, ja ...
- Na, hoffentlich bin ich bald wieder gesund ... Lass es dir schmecken, mein Schatz!



Q3 Ordnung muss sein!

a) Ergänzen Sie die Präpositionen aus dem Kasten und den richtigen Artikel.

Die Angaben in Klammern helfen Ihnen dabei.

b) Ergänzen Sie die Sätze. Vorsicht: Die Verben verändern sich!

in • auf • in • zwischen • ~~auf~~ • in • an • unter • über • in • an

a) Ich muss dringend aufräumen:

1. Ich stelle Blumen auf den Tisch (m) im Esszimmer.
2. Im Schlafzimmer hänge ich die Kleider _____ Schrank (m).
3. Im Wohnzimmer stelle ich die Bücher _____ Regalwand (f) und die CDs _____ CD-Ständer (m).
4. Im Bad hänge ich die Handtücher _____ Wand (f).
5. Im Flur hänge ich den Hut _____ Garderobe (f).
6. Ich stelle das Auto _____ Garage (f).
7. Im Schlafzimmer lege ich die Tagesdecke _____ Bett (n).
8. Im Arbeitszimmer stelle ich den Mülleimer _____ Schreibtisch (m).
9. _____ Fenster (Pl) in der Küche hänge ich ein neues Bild.

b) ... und jetzt ist alles ordentlich!

1. Auf dem Tisch im Esszimmer stehen Blumen.
2. Im Schlafzimmer _____.
3. Im Wohnzimmer _____.
4. Im Bad _____.
5. Im Flur _____.
6. Das Auto _____.
7. Im Schlafzimmer _____.
8. Im Arbeitszimmer _____.
9. _____ in der Küche _____.

R Satzstellung

R1

Der arme Bauch!

Ordnen Sie die Dialogteile und bilden Sie Sätze. Beginnen Sie den Satz mit dem unterstrichenen Teil.

1. Arzt: Guten • Morgen

Guten Morgen

!

2. Patient: Herr Doktor • Guten Morgen

_____ ,

!

3. Arzt: kann • für Sie • Was •

tun • ich

_____ ?

4. Patient: habe • Bauchschmerzen •

_____ .

Ich • seit drei Tagen

_____ .

5. Arzt: tut • Wo • Ihnen •

der Bauch • weh

_____ ?

6. Patient: überall • Er • weh • tut

_____ .

7. Arzt: Bauchschmerzen • haben •

Wann • Sie

_____ ?

8. Patient: der Bauch • Meistens • tut •

_____ .

nach dem Essen • weh

_____ .

9. Arzt: Essen • sehr viel • Sie

_____ ?

10. Patient: ich • Nein • ganz wenig •

_____ , _____

esse

_____ .

11. Arzt: Was • Sie • am Tag • essen

_____ ?

12. Patient: esse • fünf Eier • und • _____
Zum Frühstück • ich • drei Brötchen _____.
13. gehe • ins Restaurant • _____
Zum Mittagessen • ich • esse • und • _____
ein Steak mit Kartoffeln • ein Eis • _____
zum Nachtisch • und _____.
14. Kaffee und Kuchen • gibt • _____
Am Nachmittag • es _____.
15. nur • Zum Abendessen • es • _____
etwas Kleines • gibt _____.
16. eine Pizza • Ich • oder • esse • _____
vielleicht • Schinkenbrote _____.
17. Arzt: eine Diät • müssen • _____
machen • Sie _____ !
18. essen • Eine Woche • Sie • _____
Reis und Gemüse • nur _____.
19. haben • Dann • keine Bauchschmerzen • _____
Sie • sicher • mehr _____.

Das weiß ich schon: Das Verb steht immer auf Position II (Ausnahmen: Satzfrage, Imperativ). Das Subjekt steht immer auf Position I oder es kommt gleich nach dem Verb.

R2

Der gute Balthasar

Setzen Sie die Dativ- und Akkusativergänzungen in der richtigen Form im Satz ein.
Welche Ergänzung kommt zuerst?

1. seine Frau, ein Blumenstrauß

Jedes Wochenende schenkt Balthasar

seiner Frau einen Blumenstrauß.

2. ein Kuchen, sein Großvater

Jeden Sonntag backt er

_____.

3. die Touristen, der Weg

Gerne zeigt er

_____.

4. sein Auto, seine Freunde

Oft leiht er

_____.

5. die Hausaufgaben, sein Sohn

Abends erklärt er

_____.

6. seine Tochter, der Deutschtest

Dann schreibt er

_____.

7. der Nachbarshund, eine Wurst

Jeden Morgen gibt er

_____.

8. kleine Geschenke, seine Kinder

Von einer Reise bringt er

_____ mit.

9. seine Familie, ein tolles Menü

Am Wochenende kocht er

_____.

10. schöne Geschenke,
alle Freunde

An Weihnachten kauft er

_____.



R3

Alles nach Plan

Schreiben Sie die Sätze mit der Zeitangabe. Es gibt immer zwei Möglichkeiten.

1. Dieter steht auf. (jeden Morgen / um 7 Uhr)

Dieter steht jeden Morgen um 7:00 Uhr auf. /

Jeden Morgen steht Dieter um 7:00 Uhr auf.

2. Er frühstückt Toast und Kaffee. (um 7:30 Uhr)

3. Er fährt ins Büro. (von Montag bis Freitag / um 8:30 Uhr)

4. Er macht im Stadtpark Mittagspause. (meistens / um 12:30 Uhr)

5. Er arbeitet. (am Freitag / nur bis 15 Uhr)

6. Er geht mit seiner Freundin in die Oper. (am Freitagabend / um 20 Uhr)

7. Er sieht ein Fußballspiel im Stadion. (jeden Samstagnachmittag / um 15 Uhr)

8. Er besucht seine Mutter im Seniorenheim. (am Sonntag / von 14 bis 16 Uhr)

R4

Wann und wo?

Setzen Sie die temporale und die lokale Ergänzung in die Sätze ein.

1. Luisa fährt mit ihrer Mutter in Urlaub. (im August / nach Italien)

Luisa fährt im August mit ihrer Mutter nach Italien in Urlaub.

2. Treffen wir uns mit Peter und Gabi? (heute Abend / vor dem Kino)

3. Ich habe geheiratet. (im Mai / in Paris)

4. Felix besucht seine Schwester. (nächste Woche / in Rom)

5. Der Zug kommt mit Verspätung an. (heute / in Berlin)

6. Hella geht mit ihrem Hund spazieren. (am Morgen / im Englischen Garten)

7. Meine Freundin ist mit ihrer Familie umgezogen. (letzte Woche / nach Hamburg)

8. Gerda hat noch keine Freunde gefunden. (bis jetzt / in der Schule)

9. Rudolf hat einen Termin. (heute Nachmittag / beim Zahnarzt)

10. Mein Hund rennt der Katze hinterher. (seit 20 Minuten / durch den Park)

R5 Keine Ahnung!

Formen Sie die direkten Fragen in indirekte Fragen um.

1. ■ Wie heißt die Hauptstadt von Deutschland?
 - Keine Ahnung. Wissen Sie, wie die Hauptstadt von Deutschland heißt?
 - ▲ Berlin natürlich!

2. ■ Wie viele Bundesländer hat Deutschland?
 - Ähhh ... Können Sie mir sagen, _____?
 - ▲ Klar! Das sind 16!

3. ■ Und wo liegt Dresden?
 - Hm. Wissen Sie, _____?
 - ▲ In Sachsen.

4. ■ Wann ist der deutsche Nationalfeiertag?
 - Interessante Frage! Ich möchte wirklich wissen, _____.
 - ▲ Der ist am 3. Oktober.

5. ■ Wie viele Menschen leben in Deutschland?
 - Puh, ich weiß wirklich nicht, _____. Und Sie?
 - ▲ Über 82 Millionen.

6. ■ Gibt es in Deutschland ein Meer?
 - Ich bin nicht sicher, _____. Was meinen Sie?
 - ▲ Im Nordwesten liegt die Nordsee und im Nordosten die Ostsee.

7. ■ Wer ist denn der Chef der Regierung?
 - Wissen Sie, _____?
 - ▲ Das ist der Bundeskanzler.

8. ■ Kann das auch eine Frau sein?
 - Ja, ich möchte wissen, _____.
 - ▲ Natürlich, zum Beispiel Angela Merkel.

S Konjunktionen

S1 Nachbarn, Bekannte und Freunde

Verbinden Sie die Sätze mit der passenden Konjunktion **trotzdem** oder **deshalb**.

1. Katrin ist immer fröhlich. Ich mag sie gern.

Katrin ist immer fröhlich, deshalb mag ich sie gern.

2. Mein Nachbar Jens ist mir nicht sehr sympathisch. Ich trinke manchmal eine Tasse Kaffee mit ihm.

Mein Nachbar Jens ist mir nicht sehr sympathisch, _____

3. Oliver repariert immer mein Auto. Ich lade ihn oft zum Essen ein.

Oliver repariert immer mein Auto, _____

4. Herr Baier ist oft unfreundlich. Ich spreche nicht gern mit ihm.

Herr Baier ist oft unfreundlich, _____

5. Inge und ich wollen beide fit bleiben. Wir gehen oft zusammen joggen.

Inge und ich wollen beide fit bleiben, _____

6. Mein Freund hat viel Arbeit im Büro. Er hat wenig Zeit für mich.

Mein Freund hat viel Arbeit im Büro, _____

7. Familie Ecker wohnt neben mir. Ich sehe sie nicht oft.

Familie Ecker wohnt neben mir, _____

8. Jürgen ist ein schwieriger Mensch. Ich bin gern mit ihm zusammen.

Jürgen ist ein schwieriger Mensch, _____

S2

Gut erklärt!

Verbinden Sie die passenden Sätze mit der Konjunktion **weil**.

1. Sebastian hat eine Erkältung.
2. Ich kann mir kein neues Auto kaufen.
3. Moritz isst keine Pilze.
4. Frieda hat einen Job im Supermarkt.
5. Anja ist glücklich.
6. Man sollte viele Sprachen lernen.
7. Jörg liest gerne die Zeitung.
8. Du sollst nicht rauchen.
9. Sarah rennt zur Haltestelle.
10. Alex feiert am Sonntag eine Party.

Er mag sie nicht.

Das ist wichtig für den Beruf.

Sie hat sich verliebt.

Das ist schlecht für deine Gesundheit.

Der Bus fährt in zwei Minuten.

Er ist im Regen ganz nass geworden.

Sie möchte Geld verdienen.

Er hat Geburtstag.

Ich habe nicht genug Geld.

Er interessiert sich für Politik.

1. Sebastian hat eine Erkältung, weil er im Regen ganz nass geworden ist.
2. Ich kann mir kein neues Auto kaufen, _____
3. Moritz isst keine Pilze, _____
4. Frieda hat einen Job im Supermarkt, _____
5. Anja ist glücklich, _____
6. Man sollte viele Sprachen lernen, _____
7. Jörg liest gerne die Zeitung, _____
8. Du sollst nicht rauchen, _____
9. Sarah rennt zur Haltestelle, _____
10. Alex feiert am Sonntag eine Party, _____

S3

Klischees

Schreiben Sie Fragen mit der Konjunktion **dass**.

1. Finden Sie, dass Geld glücklich macht?
(macht / Geld / glücklich)
2. Meinen Sie, _____?
(alle Deutschen / immer / sind / pünktlich)
3. Glauben Sie, _____?
(Frauen / Mathematik / gut / nicht / können)
4. Sind Sie der Meinung, _____?
(die Deutschen / planen / alles)
5. Finden Sie, _____?
(die Menschen / dumm / das Fernsehen / macht)
6. Denken Sie, _____?
(trinken / alle Engländer / gern / Tee)
7. Glauben Sie, _____?
(war / früher / besser / alles)
8. Denken Sie, _____?
(sprechen / über / Männer / nicht / ihre Gefühle)
9. Meinen Sie, _____?
(haben / immer / reiche Männer / junge, blonde Frauen)
10. Sind Sie sicher, _____?
(hübsch / Frauen / für die Männer / machen / sich)

S4

Wann ist das?

Bilden Sie Sätze mit der Konjunktion **wenn**.

Simon ist sehr sportlich, Tanja liebt Tiere und Albert ist Arzt.

Was antworten Sie auf die Fragen?

1. ■ Simon, wann bist du glücklich?

- Wenn ich einen Marathon gelaufen bin.
(einen Marathon gelaufen)

2. ■ Tanja, wann bist du traurig?

- _____
(meine Tiere – nicht gesund sein)

3. ■ Albert, wann hast du Stress?

- _____
(viele Patienten – zu mir kommen)

4. ■ Und wann bist du zufrieden?

- _____
(einen Patienten gesund machen können)

5. ■ Simon, wann bist du zufrieden?

- _____
(viel trainiert haben)

6. ■ Und du, Tanja?

- _____
(mit meinen Hunden spazieren gehen)

7. ■ Wann fühlst du dich wohl, Simon?

- _____
(im Fernsehen die Olympischen Spiele anschauen)

8. ■ Und du, Albert?

- _____
(ein Wochenende frei haben)

9. ■ Und Tanja, wann geht es dir gut?

- _____
(meine Hunde haben Junge bekommen)

S5

Eine Traumreise

Setzen Sie die passende Konjunktion ein – *weil, dass* oder *wenn*.

1. Wenn ich meinen nächsten Urlaub habe, möchte ich eine große Schiffsreise machen.
2. Ich weiß, _____ Schiffsreisen sehr teuer sind.
3. Aber ich kann das bezahlen, _____ ich lange darauf gespart habe.
4. Ich träume davon, _____ ich auf dieser Reise viele verschiedene Länder sehe.
5. _____ ich in ein arabisches Land komme, möchte ich auf einem Kamel reiten.



6. Schon als Kind habe ich mir gewünscht, _____ meine Eltern große Reisen mit mir machen.
7. Aber das war nicht möglich, _____ sie kein Geld hatten.
8. Ich hoffe, _____ das Wetter gut ist, _____ ich meine Schiffsreise mache.
9. Ich glaube nicht, _____ ich krank werde. Mit dem Schiff fahren macht mir keine Probleme!
10. Meine Freundin hat gesagt, _____ sie keine Schiffsreise machen möchte, _____ sie auf Schiffen Angst hat.
11. Ich habe aber keine Angst, _____ ich gut schwimmen kann!

T Adverbien

T1 Ein warmer Geldregen ...

Vermeiden Sie Wiederholungen und ergänzen Sie die Sätze mit den passenden Präpositionaladverbien.

1. ■ Du hast ein neues Bett?
● Ja, und ich schlafe so wunderbar darin (in dem Bett)!
2. ■ Und ein neues Sofa hast du auch?
● Hm! Man kann so gemütlich _____ (auf dem Sofa) sitzen.
3. ■ Dein Schreibtisch ist doch auch neu!
● Richtig! Ich kann stundenlang _____ (an dem Schreibtisch) sitzen und bekomme keine Rückenschmerzen.
4. ■ Und der große Mercedes vor deiner Tür?
● Den habe ich gestern gekauft. Ich kann _____ (mit dem Mercedes) fast 200 km/h fahren!
5. ■ Über den Sitzplatz auf der Terrasse hast du ein Dach bauen lassen, oder?
● Genau! _____ (Unter dem Dach) kann man auch bei Regen sitzen.
6. ■ Das Schwimmbad im Garten – seit wann hast du das?
● Seit einem Monat. _____ (Von dem Schwimmbad) habe ich schon so lange geträumt.
7. ■ Und du hast auch zwei Pferde gekauft?
● Ja, _____ (über die Pferde) freue ich mich ganz besonders.
8. ■ Stimmt es, dass dein reicher Onkel Kasimir gestorben ist und du alles Geld bekommen hast?
● Ja, das stimmt. Und ich kann _____ (von dem Geld) viele Jahre leben und muss nicht mehr arbeiten!

Das weiß ich schon: Mit allen Präpositionen kann man Adverbien bilden:
da -(r)- + Präposition. Das -r- kommt bei Präpositionen, die mit einem Vokal beginnen (*auf, an, unter ...*).

T2

Darüber möchte ich nicht diskutieren!

Ergänzen Sie die Präpositionaladverbien aus dem Kasten.

darauf • dafür • daran • darüber • dafür • darauf • darüber • danach

1. ■ Hast du in den Nachrichten den Gesundheitsminister gehört?

Er hat so einen Quatsch erzählt!

- Hör auf mit der Politik! Mit dir möchte ich darüber nicht diskutieren.

2. ■ Mein Nachbar hat gestern Abend schon wieder so laut Musik gehört!

- Ärgere dich doch nicht _____. Die Musik war doch gar nicht so schlecht!

3. ■ Du hast mir so viel beim Umzug geholfen. Ich danke dir sehr _____

- Das habe ich doch gern gemacht!

4. ■ Weißt du noch? Dieses Lied haben wir vor einem Jahr gehört und dann haben wir uns das erste Mal geküsst!

- Natürlich kann ich mich _____ noch erinnern!

5. ■ ... und dann ist Kroos gekommen und hat den Ball ...

- Jetzt hör doch bitte mit deinem Fußball auf! Du weißt doch, ich interessiere mich absolut nicht _____!

6. ■ $4 \times 8 =$ ähh ... 35!

- Geli, bitte! Wir machen jetzt Mathematik und du musst dich endlich mal _____ konzentrieren!

7. ■ Leihst du morgen Heinz dein Fahrrad?

- Warum? Er hat mich noch nicht _____ gefragt!

8. ■ Nächste Woche fliegst du nach Thailand, nicht wahr?

- Jaaa! Und ich freue mich schon so _____!

Teil 1 Wortschatz

A Person, Familie und Eigenschaften	120
B Freunde und Kontakte	120
C Körper und Gesundheit	120
D Wohnen und Hausarbeit	121
E Natur, Wetter und Jahreszeiten	121
F Reisen und Verkehr	121
G Essen und Trinken	122
H Geschäfte und Einkaufen	122
I Post, Amt, Bank, Polizei	123
J Schule, Ausbildung und Beruf	123
K Freizeit und Kultur	124
L Politik und Gesellschaft	124

Teil 2 Grammatik

M Verben	125
N Nomen und Artikel	126
O Adjektive	126
P Pronomen	127
Q Präpositionen	127
R Satzstellung	127
S Konjunktionen	128
T Adverbien	128

Teil 1 Wortschatz

A Person, Familie und Eigenschaften

- A1** 1. Name 2. Nachnamen 3. buchstabieren
4. Geburtsdatum 5. Geburtsort 6. Staatsangehörigkeit 7. Kopie 8. Pass 9. unterschreiben 10. Formulars 11. bedeutet
12. Familiennamen 13. Hochzeit 14. Familienstand 15. ledig 16. geschieden
17. Meine Damen und Herren 18. bei uns
19. vorzustellen 20. lebe 21. bin ... Jahre alt
22. von Beruf 23. arbeite als 24. bin
25. arbeitslos

- A2** 1. Dorf 2. Land 3. Unterschrift 4. Anmeldebestätigung 5. Hausnummer 6. per Fax

- A3** 1. Herren 2. Ehefrau 3. Frau 4. Herr
5. Mädchen 6. Tochter 7. Bruder 8. Frauen
9. Österreicher 10. Deutsche 11. Schweizerin 12. Ausländer

- A4** 1. Onkel 2. Tante 3. Großmutter
4. Großvater 5. Großeltern 6. Cousine
7. Cousin

- A5** 1. Oma; Opa 2. Eltern 3. Verwandte
4. Baby; Familie 5. Ehepaar; Kinder

- A6** 1. alt 2. jung 3. klein 4. groß 5. dick
6. dünn 7. hässlich 8. hübsch 9. kurze
10. lange 11. schwarze 12. weich
13. Augenfarbe 14. blaue 15. Augen
16. schöne

- A7** 1. sympathisch; Humor; dunkel; Bart
2. neugierig; nett; Was für ein Typ; sportlicher; glücklich; dumm; blöd; eifersüchtig
3. ehrlich; lügt 4. unfreundlichen; freundlich;
ruhig; zufrieden mit 5. traurig; ernst; lustig;
fröhlich; intelligente; nervös 6. komischer

B Freunde und Kontakte

- B1** 1. Kollegin 2. Kontakt 3. getroffen
4. zusammen 5. kenne 6. gefällt 7. sagt ...
Du 8. sagt ... Sie 9. Team 10. Nachbarn

- B2** 1. einladen 2. sprechen 3. erzählen
4. reden 5. diskutieren

- B3** 1. homosexuelle 2. mit ... schlafen 3. Sex
4. böse; hab ... lieb 5. leben ... zusammen
6. liebe; habe ... gern 7. ist mit ... zusammen;
küssen 8. mag 9. Partners/Freundes
10. Freund/Partner 11. getrennt 12. gelogen

- B4** 1. d) 2. c) 3. i) 4. g) 5. b) 6. e) 7. a) 8. h)
9. f)

- B5** 1. antworten (richtig: **auf** eine Einladung
antworten) 2. danken (richtig: **für** eine
Einladung danken) 3. Brief 4. Post 5. einen
Bleistift (richtig: ich schreibe **mit** einem
Bleistift) 6. das Porto

- B6** 1. Mitglied 2. Vereins- 3. Klub; ist im
4. Verein 5. treffen ... uns 6. trainiert; Spiele

C Körper und Gesundheit

- C1** 1. der Kopf 2. das Haar 3. der Fuß 4. das
Bein 5. die Hand 6. der Finger 7. der Bauch
8. die Nase 9. das Herz

- C2** 1. der Zahn; essen 2. das Auge; sehen
3. das Ohr; hören 4. das Haar; kämmen
5. der Mund; sprechen

- C3** 1. geht 2. siehst ... aus 3. geht ... schlecht
4. tut weh 5. Apotheke 6. etwas gegen
7. Termin 8. Arzt 9. Medikament 10. Gute
Besserung

- C4** 1. heiß 2. nervös 3. müde 4. weinen
5. gesund 6. schwach

- C5** 1. fehlt 2. Doktor 3. krank 4. Grippe
5. Fieber 6. Schnupfen 7. schlimme
8. Medikament 9. Tabletten 10. gesund
11. Sprechstunde

- C6** 1. Unfall 2. ist ... verletzt 3. aufstehen
4. Schmerzen 5. Bein 6. geschnitten
7. blass 8. ist schlecht 9. Blut 10. Salbe

- C7** 1. stark; schwanger; bekommt ... ein Kind
2. Brille 3. Lebt; Krankheit; gestorben
4. besuchen; Besuchszeit 5. Krankenversicherung
6. geht ... schlecht; Alkohol
7. Schmerzen; ins Krankenhaus gehen;
Operation

- C8** 1. Rasierer 2. Beine 3. Handtuch 4. Haare gewaschen 5. Zahnbürste 6. Spiegel 7. Seife 8. Creme 9. Kamm 10. Nagelfeile 11. baden
- C9** 1. sehbehindert 2. blind 3. taub 4. stumm
- C10** 1. D1; L1 Zigarette 2. G1; G12 Aschenbecher 3. J1; J5 Tabak 4. A1; A9 Schachtel 5. L3; L11 Feuerzeug 6. C2; C12 Streichholz (A: Zündholz) 7. D3; D11 anzünden 8. F11; J11 Feuer 9. I6; I10 stark
- D Wohnen und Hausarbeit**
- D1** 1. wohne ... bei; Zimmer; Balkon; liegt; ausziehen 2. wohnt mit; kostet; Student; Studentenwohnheim; zentral; Miete 3. baut; modernes; Garten; Terrasse; Platz; Garage; einzahlen 4. Stock; Pflegeheim; Treppen (A: Stiegen); Lift
- D2** 1. das Schlafzimmer 2. das Dach 3. das Kinderzimmer 4. das Bad 5. das Arbeitszimmer 6. die Küche 7. das WC / die Toilette 8. die Treppe (A: die Stiege) 9. das Wohnzimmer (A: die Stube) 10. der Hobbyraum 11. der Keller
- D3** 1. die Tür 2. das Fenster 3. die Wand 4. der Boden 5. der Tisch 6. der Sessel (CH: der Fauteuil) 7. das Sofa 8. das Kissen (A: das Polster) 9. der Teppich 10. der Schrank (A: der Kasten) 11. das Regal 12. das Bild 13. die Uhr 14. der Fernseher 15. die Decke (A: der Plafond)
- D4** 1. wegmachen 2. ist ein 3. machen 4. ist zu
- D5** 1. Trinkwasser 2. Schalter; Strom 3. Heizung; Gas 4. Holz 5. geheizt 6. brennt; Glühlampe
- D6** 1. der Herd 2. die Kaffeemaschine 3. die Mikrowelle 4. das Spülbecken (CH: das Lavabo) 5. das Geschirr 6. der Kühlschrank (A: der Eiskasten)
- D7** 1. kochen 2. Wäsche aufhängen 3. putzen 4. Geschirr spülen (A: abwaschen)
- D8** 1. Küche 2. backen 3. Wäsche 4. Waschmaschine 5. Kleider 6. Ordnung machen
- D9** 1. machst ... zu 2. kalt 3. aufgemacht 4. warm 5. zu 6. spät 7. geschlossen 8. Brot 9. Geschäft 10. geöffnet 11. Haustür 12. geklingelt (A: geläutet) 13. lernen 14. Küche 15. Schlüssel 16. Tor
- E Natur, Wetter und Jahreszeiten**
- E1** 1. umgezogen (A: übersiedelt); Stadtteil; Zentrum; in der Nähe von; auf dem Land (A: am Land); Ort; Fabrik; dort; Industrie 2. Kindern; Wetter; Park; Zoo; wilde 3. Ferien; Meer; wieder; Insel; Strände
- E2** 1. Oben; unten 2. Links; rechts 3. Morgens 4. Abends 5. nie 6. Mittags 7. Nachmittags 8. Nachts; Himmel; Sterne 9. Nordosten
- E3** 1. Afrika 2. Amerika 3. Asien 4. Australien 5. Europa
- E4** 1. ein See 2. ein Schwimmbad 3. ein Fluss 4. eine Brücke 5. eine Kirche 6. ein Turm 7. ein Dorf 8. ein Tal 9. eine Burg
- E5** 1. Katzen 2. Schafe 3. Pferde 4. Schweine 5. Hühner 6. Kühe (Rinder)
- E6** 1. Haustier; Hund 2. schwimmen; Fische 3. wachsen; Pflanzen 4. fliegen 5. Blätter; Bäumen 6. Erde; Mond
- E7** 1. Luft; frisch; scheint; warm 2. Klima; gut; sonnig; heiß; Grad 3. schlecht; gibt; Wind; Nebel; gefriert; Stürme 4. kalt; Eis; Schnee
- E8** 1. heiter 2. bewölkt 3. Regen 4. Gewitter 5. Schneeregen 6. Schnee
- E9** 1. Stellst; Wetterbericht; Frost 2. geschneit; glatt; Glatteis 3. Gewitter; Wolken 4. Donner; Blitz 5. Wochenende; werden; bleiben 6. geregnet; nass; Sonne; trocken 7. Regen; heiter
- F Reisen und Verkehr**
- F1** 1. U-Bahn 2. gehe zu Fuß 3. Straßenbahn (A: Tram) 4. Auto 5. Fahrrad (CH: Velo)

- F**
- 6. Bus 7. Motorrad 8. Fähre 9. Flugzeug
10. Zug
 - F2** 1. wissen 2. bin nicht von hier 3. fragen
4. wohin 5. suche 6. Wie weit 7. zeige
8. am schnellsten 9. laufen 10. Richtung
11. biegen ... ab 12. Fußgängerampel
13. Ecke 14. geradeaus 15. Eingang
 - F3** 1. anschnallen 2. parken 3. halten
4. bremsen 5. stoppen 6. überholen
 - F4** 1. nahe 2. Fremdenverkehrsamt 3. Prospekte
4. besichtigt 5. Stadtrundfahrt
6. Reiseführer 7. Informationen 8. nach Hause
9. Flughafen 10. Maschine
 - F5** 1. f) 2. e) 3. d) 4. c) 5. b) 6. a)
 - F6** 1. gepackt 2. holen 3. Reisetasche
4. einpacken 5. Gepäck 6. finde
7. vergessen 8. suche 9. verloren
 - F7** 1. Wie lange 2. öffentlichen 3. fahren
4. steigst ... ein 5. Hauptbahnhof
6. steigst ... um 7. Linie 8. Haltestelle
9. steigst ... aus 10. Ticket
 - F8** 1. reisen 2. abfahren 3. ankommen
4. landen 5. starten 6. abfliegen
 - F9** 1. Reisebüro; gebucht; pauschal 2. Lastwagen; Gehweg; Fahrer 3. Verkehrskontrolle; schnell; Führerschein (CH: Fahrausweis) 4. leer; Tankstelle; Kurve; tanken 5. Landkarte; falsch; Ausfahrt; Autobahn
 - F10** 1. e) 2. g) 3. d) 4. c) 5. a) 6. b) 7. f)
 - F11** 1. Grenze 2. Visum 3. wechseln 4. mitnehmen; Zoll bezahlen 5. Papiere 6. gültig
- G** **Essen und Trinken**
- G1** 1. der Apfel 2. die Zitrone 3. die Zwiebel
4. die Karotte (CH: das Rübli) 5. die Erdbeere 6. die Tomate (A: der Paradeiser)
7. die Banane 8. die Kartoffel (A: der Erdapfel) 9. der Pilz (A: das Schwammerl)
10. die Aprikose (A: die Marille) 11. der Salat
12. die Orange
 - G2** 1. die Nuss 2. das Müsli 3. das Bonbon
4. die Torte 5. der Knoblauch 6. das Mehl
 - G3** 1. Alkohol: der Weißwein, der Rotwein, das Bier, der Schnaps, der Likör
2. andere Getränke: der Saft, der Kaffee, die/das Cola, das Mineralwasser, der Tee
 - G4** 1. Hunger 2. Durst 3. ein bisschen 4. essen ... zu Mittag 5. Suppe 6. Spaghetti 7. Eis (CH: Glace) 8. lecker 9. geht ... essen
10. Gasthof 11. schmeckt 12. mag
 - G5** 1. Ketchup; Mayonnaise 2. Zucker 3. Erdbeermarmelade 4. Essig; Öl 5. frühstücken
6. satt 7. essen ... zu Abend 8. genug; hungrig 9. Guten Appetit! 10. Portion; Stück
 - G6** 1. trocken 2. hart 3. sauer 4. schlecht
5. hart 6. warm 7. kalt
 - G7** 1. schneiden 2. putzen 3. anbraten
4. dazugeben 5. kochen 6. Wasser
7. Pfeffer 8. Spaghetti 9. Käse 10. passt
 - G8** die Bar, das Café, die Raststätte, die Kneipe, der Gasthof, das Restaurant, die Gaststätte, das Lokal
 - G9** 1. frei 2. besetzt 3. Speisekarte 4. bestellen
5. Mittagsmenü 6. Fisch 7. Gemüse 8. Glas
9. bezahlen 10. Rechnung 11. geschmeckt
12. fein 13. Kreditkarte 14. bar zahlen
15. macht 16. Trinkgeld
- H** **Geschäfte und Einkaufen**
- H1** 1. einkaufen 2. Holst 3. Supermarkt
4. Schwein 5. Rind 6. kaufe 7. Wurst
8. Schinken 9. Gemüse 10. mitbringen
11. brauche 12. Wie viel 13. halbes 14. Kilo
15. Möchtest 16. Brötchen (A: Semmeln; CH: Brötli) 17. Apotheke 18. abholen
19. bestellen 20. Internet 21. Geschäfte
22. Vergiss 23. Tasche (A: ein Sackerl)
 - H2** 1. die Serviette 2. die Gabel 3. der kleine Löffel 4. das Glas 5. der Teller 6. das Messer 7. der Löffel
 - H3** 1. einen Topf 2. Besteck 3. eine Tasse
4. eine Flasche

- H4** 1. der Hut 2. die Bluse 3. der Rock (CH: der Jupe) 4. das Kleid (CH: der Rock) 5. die Socke 6. die Jacke 7. der Pullover 8. die Jeans 9. der Schuh 10. das Hemd 11. der Mantel 12. die Hose
- H5** 1. ein T-Shirt 2. deine Handtasche 3. Wäsche 4. einen Ring 5. Badehose 6. schwarze Nylonstrümpfe 7. viele Kleider
- H6** 1. Knopf 2. Leder 3. Wolle 4. Baumwolle 5. Silber. 6. Garantie 7. Gebrauchsanweisung
- H7** 1. schön.; hübsch. 2. schmutzig. 3. modern. 4. sportlich.; bunt.
- H8** 1. ausverkauft.; aus. 2. ist gratis.; kostet nichts. 3. sehr billig.; nicht teuer. 4. eine Rechnung. 5. bekommen
- H9** 1. habe ... Geld; Bargeld 2. Portemonnaie; leihen 3. Kleingeld 4. Euro; wechseln 5. Kreditkarte; bar 6. Sachen; Regal
- H10** 1. helfen 2. suche 3. anprobieren 4. finde 5. Passt 6. ausziehen 7. eng 8. Nummer 9. Größe 10. weit 11. Ziehen ... an 12. gefällt 13. zeigen 14. Kasse (A: Kassa) 15. kostet 16. Preis 17. Sonderangebot
- I Post, Amt, Bank, Polizei ...**
- I1** 1. der Brief 2. die Briefmarke 3. die Adresse 4. die Postleitzahl 5. der Absender 6. die Postkarte 7. das Paket 8. der Briefträger (CH: Pöstler) 9. das Telefonbuch 10. die Telefonzelle (CH: Telefonkabine) 11. das Handy
- I2** 1. die Briefe, die Pakete 2. die Briefmarken, die Adressen, die Postkarten, die Telefonzellen 3. die Postleitzahlen 4. die Telefonbücher 5. die Handys 6. die Absender, die Briefträger
- I3** 1. abholen 2. Schalter; aufgeben 3. schicken; Formular 4. bekommen 5. ausfüllen 6. erhalten; Express 7. frankieren 8. Porto; Cent 9. an
- I4** 1. telefonieren 2. anrufen 3. es klingelt 4. Nachricht 5. Spreche ich 6. anrufst 7. per 8. auf den Anrufbeantworter 9. kostenlos 10. gebe
- I5** 1. Informationen 2. Bestätigung 3. Arbeitserlaubnis 4. Stempel
- I6** 1. Visum; Konsulat 2. Botschaft 3. Ausländer 4. um Asyl bitten 5. kontrolliert 6. Öffnungszeiten 7. Antragsformular 8. Dokumente
- I7** 1. F1; I1 Bank 2. B2; B7 sparen 3. C8; C12 Konto 4. B5; G5 Rappen 5. E5; E11 Pfennig 6. A12; H12 Groschen 7. L1; L11 Wechselkurs 8. J2; J11 Geheimzahl 9. F3; K3 Zinsen 10. A1; A11 überweisen
- I8** 1. Polizist; Verkehr 2. Polizei 3. parken 4. Halte; Strafe 5. finden 6. holen; rufe 7. Feuerwehr 8. brennt
- I9** 1. abschleppen. 2. bremsen. 3. Tankstelle 4. die Batterie 5. die Liter
- J Schule, Ausbildung und Beruf**
- J1** 1. der Kugelschreiber 2. die Schultasche 3. die Lehrerin 4. das Papier 5. der Bleistift 6. das Buch 7. der Schüler 8. das Heft 9. die Tafel
- J2** 1. basteln 2. malen 3. rechnen 4. schreiben 5. lesen 6. lernen 7. singen
- J3** 1. Hausaufgabe 2. Kindergarten 3. Direktor 4. Notiz 5. Klasse 6. Ferien
- J4** 1. Grammatik 2. üben 3. Test 4. Fragen 5. erklären 6. Stunde 7. Fehler 8. Note 9. schwer
- J5** 1. schnell 2. laut 3. schwer 4. leise 5. schnell
- J6** 1. korrigiert; bestanden 2. Wort; buchstäblich 3. verstanden; wiederholen 4. sagen; Wörterbuch 5. vergessen; ausspricht 6. Muttersprache; Kenntnisse 7. Punkte; geschafft

- J7** 1. die Busfahrerin 2. der Bauarbeiter 3. die Stewardess 4. der Polizist 5. die Hausfrau 6. der Verkäufer 7. die Tierärztin 8. der Automechaniker 9. die Sekretärin 10. die Kassiererin 11. der Pilot 12. der Bäcker
- J8** 1. schlecht 2. langweilig 3. schwer 4. unangenehm
- J9** 1. arbeite ... bei 2. arbeite als 3. bin 4. studiere 5. bin ... bei 6. arbeitslos 7. Universität
- J10** 1. Geschäft 2. Werkstatt 3. Firma 4. Fabrik; Büro 5. Reisebranche
- J11** 1. studieren 2. verdienen 3. Bibliothek 4. bekommen 5. Arbeit 6. Kollegen 7. Lohn 8. Wochenende 9. gewechselt 10. Firma 11. Stress 12. gekündigt 13. gefunden 14. vorgestellt 15. Vertrag
- J12** 1. der Computer 2. der Schreibtisch 3. der Schreibtischstuhl 4. die Maus 5. das Handy 6. der Drucker 7. das Telefon 8. das Blatt
- J13** 1. Kopie; Kopierer 2. Datei; speichern 3. E-Mail; Internet 4. Taste; starten 5. markieren; kopieren 6. ausdrucken
- K** **Freizeit und Kultur**
- K1** 1. Freizeit 2. laufe 3. lese 4. interessiere mich für 5. moderne 6. spiele ... Klavier 7. fahre ... Rad 8. spiele Tennis 9. fotografiere 10. macht ... Spaß 11. Bilder 12. Hobbys 13. treffe mich 14. spielen ... Fußball 15. schwimmen 16. chatte 17. gefällt 18. gehe ... aus 19. Kino 20. Konzert 21. Bar 22. Disko
- K2** 1. malst; Kunst; Farben 2. basteln 3. Schere 4. Foto ... gemacht; Fotografen 5. Kamera; Film; Batterie 6. entwickeln 7. Filmkamera
- K3** 1. Spiel; Glück 2. Ball 3. Spielzeug 4. Schach
- K4** 1. Gehen ... ins 2. Wochenende 3. Feiertag 4. habe ... frei 5. spazieren gehen 6. ausgehen 7. Ausstellung 8. Museum 9. Film 10. anschauen 11. Hauptdarsteller
- K5** 1. findet statt.; ist ausverkauft. 2. bestellen.; an der Abendkasse kaufen. 3. die Tickets?; die Eintrittskarten?; das Programm? 4. geschlossen.; zu. 5. in der Mitte.; hier vorn.; hinten.
- K6** 1. Sitzplätze; Stehplätze 2. frei 3. Garderobe 4. Plätze; Reihe; Eingang 5. WC 6. Pause; Toiletten 7. Notausgang
- K7** 1. habt ... Sommerferien 2. Ferien 3. fahrt ... in (A: auf) Urlaub 4. machen Ferien 5. Urlaub nehmen
- K8** 1. tanzen 2. Tennis spielen 3. Ski fahren 4. wandern 5. Golf spielen 6. tauchen 7. joggen 8. Basketball spielen 9. klettern 10. boxen 11. Yoga machen 12. walken
- K9** 1. Segelboot 2. Gymnastik 3. baden 4. verloren
- K10** 1. Sport macht; spielt Fußball 2. Fußballspiel; gewonnen; Tore geschossen 3. Stadion 4. Verein; trainieren 5. Halle; Sportplatz 6. steht
- K11** 1. der MP3-Player 2. der Fernseher 3. das Radio 4. der CD-Player 5. die CD 6. der Lautsprecher
- K12** 1. live; Fernsehprogramm; fernsehen; Fernsehsprecher; Journalist; Inhalt; Thema; Interview; Krimi; Spielfilm; Nachrichten 2. Seite; Bibliothek; lesen; Autor; Buch; Inhalt; Thema; Artikel; Krimi; Bücherei 3. Seite; lesen; Autor; Leserbrief; Journalist; Anzeige; Inhalt; Thema; Artikel; Interview; Nachrichten
- K13** 1. langweilig 2. interessant 3. schlechte 4. bekannt 5. hässlich 6. traurig
- K14** 1. Religionen 2. Gruppe 3. Gott 4. Gottesdienst 5. Kirche 6. Weihnachten 7. Feste
- L** **Politik und Gesellschaft**
- L1** 1. Neuigkeiten 2. Unglück 3. Situation 4. kritisch 5. Katastrophe 6. Land 7. Probleme 8. aktuelle 9. Informationen 10. helfen 11. Hilfe 12. Not 13. Lebensmittel 14. gefährlich 15. Regierung

16. Krise 17. reiches 18. Industrie
19. arm 20. unterstützen 21. Geld

L2 1. finden.; suchen. 2. schließen.; wollen.
3. abhalten.; beenden. 4. schließen.

L3 1. König; demokatisch 2. Präsident; Chef
3. wählen 4. Außenpolitik; Innenpolitik
5. Partei; gewinnt 6. Freiheit 7. frei; Stimme
8. Kultur; Bundesregierung 9. Demokratie;
regieren

L4 1. Wirtschaft 2. verkaufen 3. verdienen
4. gekündigt 5. Arbeit 6. Arbeitnehmer
7. Gewinn 8. Lohn 9. arbeitslos 10. Geld
11. kaufen 12. billig 13. Organisationen
14. kämpfen für

Teil 2 Grammatik

M Verben

M1 1. Der Unterricht fängt um 8:30 Uhr an.
2. Schläfst du am Wochenende gern aus?
3. Der Vater verspricht seinen Kindern einen Kinobesuch.
4. Die Kellnerin erschrickt und der Teller fällt auf den Boden.
5. Der Verkäufer berät den Kunden sehr geduldig.
Dem gefällt aber gar nichts. / Aber dem gefällt gar nichts.
6. Max benimmt sich respektlos, weil er die anderen im Gespräch immer unterbricht.
7. Wirfst du den Brief für mich ein? Bitte vergiss es nicht! / Vergiss es bitte nicht!
8. Der Reiseführer empfiehlt das italienische Restaurant in der Maximilianstraße.
9. Ich schenke dir einen Stadtplan zum Geburtstag / zum Geburtstag einen Stadtplan, weil du dich so oft verläufst!
10. Meine Pflanze wächst so schnell, dass ich bald keinen Platz mehr habe!

M2 **Montag:** 1. Um 10:30 Uhr kommen sie am Flughafen an. 2. Um 14 Uhr besichtigen sie die Altstadt. 3. Abends lesen sie die Geschichte Münchens im Reiseführer nach.
Dienstag: 4. Um 9 Uhr stehen sie auf. 5. Sie beschweren sich beim Hoteldirektor und ziehen in ein besseres Hotel um. 6. Nachmittags kaufen sie ein.

Mittwoch: 7. Vormittags leihen sie Fahrräder aus und fahren durch den Englischen Garten.
8. Um 21 Uhr gehen sie mit Maria aus.

Donnerstag: 9. Um 10 Uhr besuchen sie die

Neue Pinakothek. 10. Um 19:30 Uhr laden sie Hans in einen Biergarten ein.

Freitag: 11. Sie übersetzen für Hans einen Brief ins Spanische. 12. Sie lernen das Münchener Nachtleben kennen.

Samstag: 13. Sie schlafen aus. 14. Sie gehen im Olympiapark spazieren und verlaufen sich. 15. Abends packen sie alles ein und bezahlen die Hotelrechnung.
Sonntag: 16. Um 11 Uhr verlassen sie das Hotelzimmer. 17. Um 15:30 Uhr fliegen sie ab. 18. Abends verteilen sie (die) Geschenke an die Familie.

M3 1. Steh ... auf 2. Dusch 3. Zieh ... an 4. Fön
5. Kämm 6. Iss; trink 7. Vergiss 8. Beeil
9. Nimm 10. pass ... auf
11. Nehmt 12. lies 13. Benützt; unterstreicht 14. seid 15. lauf; gib ... ab
16. kommen Sie 17. Sagen Sie ... ab
18. Schließen Sie ... ab 19. Legen Sie
20. Verschieben Sie

M4 1. habe ... gefunden 2. passiert ist 3. hat ...
angefangen 4. verpasst habe 5. habe ...
gestellt 6. habe ... gedacht 7. bin ... gelandet
8. ist ... geflogen 9. habe ... ausgefüllt
10. habe ... gekauft; ... gesucht 11. habe ...
getragen 12. ist ... angekommen 13. habe ...
umgezogen; ... bezahlt; ... genommen
14. hat ... verloren 15. hat ... repariert
16. hat ... gedauert 17. habe ... vergessen

M5 1. Leoni hat endlich ihre alten, kaputten Schuhe weggeworfen. 2. Unsere Nachbarn haben die ganze Nacht laut gestritten.
3. Ich bin gestern 1000 Meter geschwommen. 4. Hast du schon die Blumen gegossen? / Hast du die Blumen schon gegossen?
5. Ich habe meinem Freund mein Motorrad geliehen. 6. Jörg hat aus dem Urlaub einen Hund mitgebracht. / Jörg hat einen Hund aus dem Urlaub mitgebracht. 7. Sarah hat ihre Haare ganz kurz geschnitten. 8. Ich habe noch nie im Lotto gewonnen. 9. Er hat die ganze Nacht an seine Freundin gedacht.
10. Der Zug ist mit Verspätung abgefahren.

M6 1. Sie verabreden sich. 2. Er ruht sich aus.
3. Sie wäscht sich. 4. Er duscht sich.
5. Sie cremt sich ein. 6. Er trocknet sich ab.
7. Sie kämmt sich. 8. Er zieht sich an.
9. Sie schminkt sich. 10. Er ärgert sich.

11. Sie beeilt sich. 12. Sie küssen sich.
13. Sie lieben sich. 14. Sie verabschieden sich.
- M7** 1. dich; uns; mich 2. uns; sich 3. sich (4x)
4. euch; euch; sich
- M8** 1. mögen; wollen; müssen 2. muss
3. dürfen; müssen 4. mag; kann 5. darf;
muss; wollen 6. darf; will; muss 7. mag; will
- M9** 1. konnte 2. wollte 3. durfte 4. konnte
5. konnte 6. wollte 7. wollte 8. durfte
9. konnte 10. wollte
- M10** 1. über; mit; auf; von; über; von 2. um; über;
für; an; auf 3. von; an; an; von; auf
- M11** 1. Wofür ...? Für gute Bücher 2. Wovon ...?
Von einem Lottogewinn. 3. Woran ...? An
meine Kindheit. 4. Worauf ...? Auf ein
leckeres Eis. 5. Über wen ...? Über schlechte
Lehrer. 6. Um wen ...? Um den kleinen Sohn
meiner Nachbarin. 7. Worüber ...? Über das
schlechte Wetter. 8. Mit wem ...? Mit meiner
besten Freundin. 9. Worüber ...? Über
spannende Kinofilme. 10. Worauf ...? Auf
meinen Urlaub in zwei Wochen. 11. Auf
wen ...? Auf meine Schwester.
- N Nomen und Artikel**
- N1** 1. den Tisch; Der; mit Holz; Stühle und
Schreibtische; einen Schreibtisch; Der Tisch;
Zeit
2. eine Pizza mit Salami; Pizza; Salami; eine
Pizza mit Champignons; die Champignons;
Geld; einen 10-Euro-Schein; in der Hosen-
tasche
3. ein Bild; Papi mit einem Hund; Der Hund;
so einen Hund
4. eine neue Wohnung; von einer ganz
bunten Wohnung; das Wohnzimmer; die
Küche; das Schlafzimmer; Blumen oder
Formen; die Wände; ein Zimmer; Kreativität;
Kreativität in der Küche
- N2** 1. ihren 2. seine 3. ihre 4. euer 5. Meine
6. mein 7. dein 8. unser 9. unser 10. ihre
11. meiner 12. ihrer 13. ihre 14. meine
15. deiner 16. deiner 17. seinen 18. unser
- O Adjektive**
- 01** 1. kleiner 2. warmen 3. grünen 4. blaue
5. langen 6. lange 7. kurze 8. schwarze
9. blaue 10. kurzen 11. weiße 12. braune
13. hübsche 14. gelben 15. weiße
16. langen 17. grünen 18. blauen
19. kurzen 20. großes 21. kleines
22. großen
- 02** 1. französischen 2. italienische 3. grie-
chische 4. französischer 5. holländischen
6. frische 7. bunte 8. afrikanische
9. brasiliанische 10. chinesischen
11. deutsche 12. englische 13. ganze
14. leckeres 15. frischen 16. saftiges
17. nordisches 18. bayerischen
19. Türkische 20. arabisches 21. griechi-
sches 22. bayerische
- 03** 1. junger; großen; tollen; aussehende; junge;
langen; blonden; gemeinsame; spätere
2. gute; klassische; schöne; harmonische;
liebe; intelligente; gleichen; lange; kalten
3. Lange; tägliches; sportliche; sportlicher;
starker
4. langes; aufregenden; vielen; gemütliches;
interessante; humorvolle; langweiligen
5. netter; schüchterner; sympathische;
optimistischer; fröhlicher
- 04** 1. größer 2. klüger 3. sportlicher 4. mehr
5. lustiger 6. schöner; jünger 7. schlanker
8. pünktlicher 9. härter 10. stärker
11. höher 12. arroganter
- 05** 1. größer; am größten 2. kleiner;
am kleinsten 3. länger; am längsten
4. schneller; am schnellsten 5. langsamer;
am langsamsten
- 06** 1. am höchsten: K2 (8611 m) 2. am größten:
Jupiter (142 884 km Durchmesser) 3. am
kältesten: Antarktis (-58° bis -89° Celsius)
4. am trockensten: Atacama-Wüste (400
Jahre lang, bis 1971, kein Regen!) 5. am
kleinsten: Australien (8 500 000 km²) 6. am
meisten: Hawaii (Kauai: 350 Tage pro Jahr)
7. am heißesten: Dasht-e Lut (70,7° Celsius)
8. am berühmtesten: Picasso 9. am nächs-
ten: Mars 10. am längsten: Kohl (16 Jahre)
11. am ältesten: Rom (753 v.Chr.)

P Pronomen

P1 1. sehe dich; ihn gleich gefunden; er sieht uns; Wo seid ihr; sehe euch; sucht sie und findet sie 2. gefällt ihm; mit ihnen; gewinnt er; für uns 3. möchte es; mit ihr; nett von dir; dass du mir; möchte ich dich 4. mit euch; zu uns kommen; ohne mich; schaue euch gerne zu.

P2 1. Er zeigt sie ihr. 2. Sie erzählt es ihnen. 3. Sie erklärt sie ihr. 4. Er stiehlt sie ihm. 5. Sie schenken ihn ihm. 6. Kannst du ihn mir erklären? 7. Darf ich sie Ihnen tragen helfen? 8. Er empfiehlt es ihnen. 9. Er beantwortet sie ihm. 10. Sie schickt sie ihr. 11. Er bringt ihn ihr ans Bett. 12. „Ich kann sie dir nicht glauben!“

P3 1. deiner 2. meiner 3. deine; deine
4. meine; ihre 5. mein(e)s 6. eu(e)re
7. uns(e)re 8. deiner 9. meiner
10. uns(e)res 11. eu(e)res 12. dein(e)s;
uns(e)res

P4 1. meinen 2. deinem; seins 3. deine
4. eu(e)re; uns(e)re 5. Ihr(e)s 6. ihr(e)s
7. seine 8. deiner; deinen; meinen
9. meins 10. Ihrer; meiner

P5 1. kein(e)s 2. ein(e)s 3. eine 4. keinen
5. einen 6. keine 7. welche 8. eine
9. welche

Q Präpositionen

Q1 1. ab 2. für 3. in 4. vor 5. nach 6. für
7. am 8. von 9. bis 10. seit 11. Seit
12. – 13. vor 14. Bis zur 15. nach
16. in 17. bis

Q2 1. aus dem Schrank 2. in der Mitte 3. auf
der linken Seite 4. auf den Herd 5. aus dem
Kühlschrank 6. von der Butter 7. in die
Pfanne 8. mit dem Streichholz 9. aus der
Schachtel 10. in den Mülleimer 11. am
Pfannenrand 12. im Kühlschrank 13. auf
das Ei 14. auf den Tisch 15. in den Müll-
eimer

Q3 a) 1. auf den 2. in den 3. in die; in den
4. an die 5. an die 6. in die 7. über das (auf
das) 8. unter den 9. Zwischen die
b) 1. Auf dem Tisch im Esszimmer stehen
Blumen. 2. hängen die Kleider im Schrank
3. stehen die Bücher in der Regalwand und
die CDs im CD-Ständer 4. hängen die
Handtücher an der Wand 5. hängt der Hut
an der Garderobe 6. steht in der Garage
7. liegt eine Tagesdecke über dem (auf dem)
Bett 8. steht der Mülleimer unter dem
Schreibtisch 9. Zwischen den Fenstern ...
hängt ein neues Bild

R Satzstellung

R1 1. Guten Morgen! 2. Guten Morgen, Herr
Doktor. 3. Was kann ich für Sie tun?
4. Ich habe seit drei Tagen Bauchschmerzen.
5. Wo tut Ihnen der Bauch weh? 6. Er tut
überall weh. 7. Wann haben Sie Bauch-
schmerzen? 8. Meistens tut der Bauch nach
dem Essen weh. 9. Essen Sie sehr viel?
10. Nein, ich esse ganz wenig. 11. Was
essen Sie am Tag? 12. Zum Frühstück
esse ich fünf Eier und drei Brötchen / drei
Brötchen und fünf Eier. 13. Zum Mittagessen
gehe ich ins Restaurant und esse ein Steak
mit Kartoffeln und zum Nachtisch ein Eis.
14. Am Nachmittag gibt es Kaffee und
Kuchen. 15. Zum Abendessen gibt es nur
etwas Kleines. 16. Ich esse vielleicht eine
Pizza oder Schinkenbrote / Schinkenbrote
oder eine Pizza. 17. Sie müssen eine Dät
machen! 18. Eine Woche essen Sie nur Reis
und Gemüse. 19. Dann haben Sie sicher
keine Bauchschmerzen mehr.

R2 1. seiner Frau einen Blumenstrauß 2. seinem
Großvater einen Kuchen 3. den Touristen
den Weg 4. seinen Freunden sein Auto
5. seinem Sohn die Hausaufgaben 6. seiner
Tochter den Deutschtest 7. dem Nach-
barshund eine Wurst 8. seinen Kindern
kleine Geschenke 9. seiner Familie ein tolles
Menü 10. allen Freunden schöne Geschenke

R3 1. Dieter steht jeden Morgen um 7 Uhr auf. /
Jeden Morgen steht Dieter um 7 Uhr auf.
2. Er frühstückt um 7:30 Uhr Toast und
Kaffee. / Um 7:30 Uhr frühstückt er Toast
und Kaffee.

3. Er fährt von Montag bis Freitag um 8:30 Uhr ins Büro. / Von Montag bis Freitag fährt er um 8:30 Uhr ins Büro. 4. Er macht meistens um 12:30 Uhr im Stadtpark Mittagspause. / Meistens macht er um 12:30 Uhr im Stadtpark Mittagspause. 5. Am Freitag arbeitet er nur bis 15 Uhr. / Er arbeitet am Freitag nur bis 15 Uhr. 6. Er geht am Freitagabend um 20 Uhr mit seiner Freundin in die Oper. / Am Freitagabend geht er um 20 Uhr mit seiner Freundin in die Oper. 7. Er sieht jeden Samstagnachmittag um 15 Uhr ein Fußballspiel im Stadion. / Jeden Samstagnachmittag sieht er um 15 Uhr ein Fußballspiel im Stadion. 8. Er besucht am Sonntag von 14 bis 16 Uhr seine Mutter im Seniorenheim. / Am Sonntag besucht er von 14 bis 16 Uhr seine Mutter im Seniorenheim.

- R4** 1. Luisa fährt im August mit ihrer Mutter nach Italien in Urlaub. 2. Treffen wir uns heute Abend mit Peter und Gabi vor dem Kino? 3. Ich habe im Mai in Paris geheiratet. 4. Felix besucht nächste Woche seine Schwester in Rom. 5. Der Zug kommt heute mit Verspätung in Berlin an. 6. Hella geht am Morgen mit ihrem Hund im Englischen Garten spazieren. 7. Meine Freundin ist letzte Woche mit ihrer Familie nach Hamburg umgezogen. 8. Gerda hat bis jetzt noch keine Freunde in der Schule gefunden. / Gerda hat in der Schule bis jetzt noch keine Freunde gefunden. 9. Rudolf hat heute Nachmittag einen Termin beim Zahnarzt. 10. Mein Hund rennt seit 20 Minuten der Katze durch den Park hinterher. / Mein Hund rennt der Katze seit 20 Minuten durch den Park hinterher.

- R5** 1. wie die Hauptstadt von Deutschland heißt 2. wie viele Bundesländer Deutschland hat 3. wo Dresden liegt 4. wann der deutsche Nationalfeiertag ist 5. wie viele Menschen in Deutschland leben 6. ob es in Deutschland ein Meer gibt 7. wer der Chef der Regierung ist 8. ob das auch eine Frau sein kann

S Konjunktionen

- S1** 1. deshalb mag ich sie gern 2. trotzdem trinke ich manchmal eine Tasse Kaffee mit

ihm 3. deshalb lade ich ihn oft zum Essen ein 4. deshalb spreche ich nicht gern mit ihm 5. deshalb gehen wir oft zusammen joggen 6. deshalb hat er wenig Zeit für mich 7. trotzdem sehe ich sie nicht oft 8. trotzdem bin ich gern mit ihm zusammen

- S2** 1. weil er im Regen ganz nass geworden ist. 2. weil ich nicht genug Geld habe. 3. weil er sie nicht mag. 4. weil sie Geld verdienen möchte. 5. weil sie sich verliebt hat. 6. weil das wichtig für den Beruf ist. 7. weil er sich für Politik interessiert. 8. weil das schlecht für deine Gesundheit ist. 9. weil der Bus in zwei Minuten fährt. 10. weil er Geburtstag hat.

- S3** 1. dass Geld glücklich macht 2. dass alle Deutschen immer pünktlich sind 3. dass Frauen nicht gut Mathematik können 4. dass die Deutschen alles planen 5. dass das Fernsehen die Menschen dumm macht 6. dass alle Engländer gern Tee trinken 7. dass früher alles besser war 8. dass Männer nicht über ihre Gefühle sprechen 9. dass reiche Männer immer junge, blonde Frauen haben 10. dass Frauen sich für die Männer hübsch machen

- S4** 1. Wenn ich einen Marathon gelaufen bin. 2. Wenn meine Tiere nicht gesund sind. 3. Wenn viele Patienten zu mir kommen. 4. Wenn ich einen Patienten gesund machen kann. 5. Wenn ich viel trainiert habe. 6. Wenn ich mit meinen Hunden spazieren gehe. 7. Wenn ich im Fernsehen die Olympischen Spiele anschau. 8. Wenn ich ein Wochenende frei habe. 9. Wenn meine Hunde Junge bekommen haben.

- S5** 1. Wenn 2. dass 3. weil 4. dass 5. Wenn 6. dass 7. weil 8. dass; wenn 9. dass 10. dass; weil 11. weil

T Adverbien

- T1** 1. darin 2. darauf 3. daran 4. damit 5. Darunter 6. Davon 7. darüber 8. davon

- T2** 1. darüber 2. darüber 3. dafür 4. daran 5. dafür 6. darauf 7. danach 8. darauf